REVOX

B126/B226-S

Serviceanleitung Service Instructions Instructions de service

REVOX

B 226-S . COMPACT DISC PLAYER

SERVICEANLEITUNG REVOX B126/B226-S - COMPACT DISC PLAYER

DEUTSCH	1	ALLGEMEINES	D 1/1	
SERVICEANLEITUNG	2	2 DEMONTAGE-ANLEITUNG		
REVOX B126/B226-S COMPACT DISC SPIELER		3 FUNKTIONSBESCHREIBUNG		
	4	ABGLEICHANLEITUNG	D 4/1	
			E 1/1	
ENGLISH		GENERAL		
SERVICE INSTRUCTIONS REVOX B126/B226-S	2	DISASSEMBLY INSTRUCTIONS	E 2/1	
COMPACT DISC PLAYER	3	FUNCTIONAL DESCRIPTION	E 3/1	
	4	ALIGNMENT INSTRUCTIONS	E 4/1	
	1	GÉNÉRALITÉS	F 1/1	
FRANÇAIS INSTRUCTIONS DE SERVICE REVOX B126/B226-S LECTEUR CD	2	PROCEDE DE DEMONTAGE / MONTAGE	F 2/1	
	3	DESCRIPTIONS DU FONCTIONNEMENT	F 3/1	
ECOTEON 35	4	INSTRUCTIONS DE RÉGLAGE	F 4/1	
		SCHEMATA	5/′	
	5	DIAGRAMS	5/	
		SCHÉMAS	5/	
		ERSATZTEILE	6/	
	6		. 6/	
	0	PIECES DE RECHANGE	6/	
		TECHNISCHE DATEN	7/	
	7	TECHNICAL SPECIFICATIONS	7/	
		CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES	7/	



Behandlung von MOS-Bauteilen

MOS-Bausteine sind besonders empfindlich auf elektrostatische Ladungen. Folgendes ist daher zu beachten:

- Elektrostatisch empfindliche Bauteile werden in Schutzverpackungen gelagert und transportiert. Auf der Packung wird obiges Etikett angebracht.
- Jeder Kontakt der Elementanschlüsse mit elektrostatisch aufladbaren Materialien ist unbedingt zu vermeiden.
- Anschlüsse dürfen nur berührt werden wenn das Handgelenk geerdet ist.
- Als Arbeitsunterlage ist eine geerdete, leitende Matte zu verwenden.
 Printkarten nicht unter Spannung be-
- Printkarten nicht unter Spannung herausziehen oder einstecken.

Handling MOS components

MOS components are extremely sensitive to static charges. Please observe therefore the following regulations:

- Components sensitive to static charges are stored and shipped in protective packagings. On the package you find the above-mentioned symbol.
- Avoid any contact of connector pins with foam packages and -foil made of similar chargeable package material.
- Don't touch the connector pins, when your wrist is not grounded with a conducting wristlet.
- Use a grounded conducting mat when working with sensitive components.
- Never plug or unplug PCBs containing sensitive components when the set is switched on.

Manipulation des composantes MOS

Les composantes MOS sont extrêmement sensibles à l'électricité statique. Veuillez donc suivre les conseils:

- Les composants MOS sont stockés et transportés dans des emballages protecteurs avec le symbole susmentionné.
- Evitez tout contact entre les broches des cicuits et matériau susceptible de porter une charge électrostatique.
- Ne touchez pas les broches des circuits si votre poignet n'est pas relié à la terre par un braclet conducteur.
- * Utilisez un tapis conducteur relié à la terre quand vous travaillez avec des composants sensibles.
- Ne jamais enficher ou retirer des circuits imprimés si l'appareil est sous tension.

Prepared and edited by STUDER REVOX TECHNICAL DOCUMENTATION Althardstrasse 10 CH-8105 Regensdorf-Zürich Switzerland

We reserve the right to make alterations

Copyright by WILLI STUDER AG Printed in Switzerland

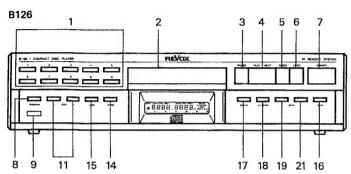
Order No.: 10.30.1190 (Ed. 0789)

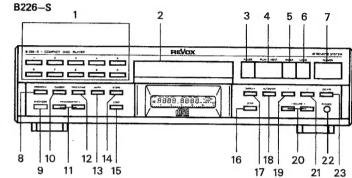
REVOX is a registered trade mark of WILLI STUDER AG Regensdorf

DEUTSCH

INHALT Se		
1.	ALLGEMEINES	D 1/2
1.1	BEDIENUNGSELEMENTE	D 1/2
1.2	ANSCHLUSSFELD	D 1/3
2.	DEMONTAGE-ANLEITUNG	D 2/1
2.1	ALLGEMEINE HINWEISE	D 2/1
2.2	GEHÄUSE	D 2/2
2.3	BEDIENUNGSEINHEIT	0 2/3
2.4	LAUFWERK	D 2/4
2.5	ELEKTRISCHE BAUGRUPPEN	D 2/5
3.	FUNKTIONSBESCHREIBUNG	D 3/1
3.1	DECODER PCB 1.769.421/422	0 3/2
3.2	MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404	D 3/4
3.3	SERVO PCB	D 3/6
4.	ABGLEICHANLEITUNG	D 4/1
4.1	ALLGEMEINE HINWEISE	D 4/1
4.2	MESSPUNKTE	D 4/2
4.3	EINSTELLUNGEN	D 4/8
4.4	MESSEN DER AUDIO-DATEN	D 4/1
5.	SCHEMATA	5/1
6.	ERSATZTEILE	6/1
7.	TECHNISCHE DATEN	7/1

ALLGEMEINES





1.1 BEDIENUNGSELEMENTE

= Mit diesen Tasten kann das Gerät direkt eingeschaltet werden.

Die Taste PLAY/NEXT [4] schaltet das Gerät in den Abspielmodus; eine eingelegte Disc wird ab dem ersten TRACK abgespielt.

Die Taste STOP [16] schaltet das Gerät nur ein; die Tasten PAUSE und LOCATE schalten das Gerät am Beginn des ersten TRACK auf Pause.

Drücken der Taste PLAY/NEXT [4] startet den Abspielvorgang; wenn mit einer Zahlentaste [1] und PLAY/NEXT [4] eingeschaltet wurde, so wird ab dem vorgewählten TRACK abgespielt.

Bedienungselement Funktion

[1]# Tasten 0 - 9 Ziffern-Eingabetasten für die direkte Anwahl eines Stückes (TRACK oder INDEX) in Verbindung mit der Taste

PLAY/NEXT [4] resp. INDEX [5].

[2] Disc-Schublade

Diese Schublade führt die Compact Disc dem Laser-Laufwerk zu. Sie wird durch Drücken der Taste LOAD [6] aus- und

eingefahren.

[3]# PAUSE Mit dieser Taste kann der Abspielvorgang jederzeit unterbrochen werden.

Drücken der Taste PLAY/NEXT [4] setzt den Abspielvorgang an der unterbroche-

nen Stelle wieder fort.

[4]# PLAY/NEXT Abspieltaste. Erneutes Drücken lässt das nächste Stück abspielen. Drücken nach dem Betätigen der Ziffern-Ein-

gabetasten [1] lässt das ausgewählte

Stück abspielen.

[5] INDEX Indextaste. Erneutes Drücken lässt das Stück ab dem nächsten Index abspielen.

Drücken nach dem Betätigen der Ziffern-Eingabetasten [1] lässt den ausgewählten Index abspielen. Ist die CD nicht mit Index versehen, so wird beim

Betätigen dieser Taste immer nächsten TRACK gesprungen.

immer eingeschaltet (STAND BY).

[6]# LOAD Durch Betätigen dieser Taste fährt die

Disc-Schublade [2] aus resp. ein.

[7]# POWER Mit dieser Taste kann das Gerät einund ausgeschaltet werden. Gewisse Teile des Gerätes bleiben allerdings [8] PROGRAM Mit dieser Taste kann der Eingabemodus ein- und ausgeschaltet werden.

[9] IR-SENSOR Infrarot-Empfängerfenster

[10] CURSOR Mit dem CURSOR kann jede Stelle in der Anzeige angefahren und danach bei Bedarf editiert werden. Beim B226-S blinken editierbare Teile des

Displays.

[11] PROGRAMSTEP +/-

Diese Tasten erlauben während des Programmierens das Aufwärts- [+] resp. Abwärts- [-] Blättern im Programm.

[12] TRACK/TIME Mit dieser Taste kann während des

Programmierens die Anzeige von TRACK-(Stück-) auf TIME- (Zeit) Eingabe umgeschaltet werden.

umgeschaltet werden.

[13] MARK Im Programmiermodus kann mit dieser Taste während des Abhörens eine Start-

und/oder Stoppmarke gesetzt werden.

(Nur DISC-TIME).

[14] STORE Speicherlade-Taste, muss nach jeder Programmschritt-Eingabe gedrückt

werden.

[15] LOOP Diese Taste lässt eine CD oder ein Programm immer wieder abspielen.

Endlosbetrieb.

[16]# STOP Drücken dieser Taste unterbricht den

Abspielvorgang und lässt den Laser-Abtaster in die Anfangsposition zurückkehren. (Unterbricht auch ein

laufendes Programm).

[17] DISPLAY Schaltet die Zeitanzeige TIME im Feld [C] um. Vier unterschiedliche Zeitan-

zeigen sind möglich:

a) DISC-TIME (Zeit seit CD-Anfang).b) TRACK-TIME (Zeit seit TRACK-(Stück)

Anfang. c) TRACK-REMAINING-TIME (Zeit bis zum Ende des TRACKS (Stückes).

d) DISC-REMAINING-TIME (Zeit bis zum Ende der CD).

[18] AUTOSTOP

Diese Taste unterbricht den Abspielvorgang am Ende des gerade laufen den Stückes oder Programm-Schrittes (PAUSE). Drücken der Taste PLAY/#EXT [4] setzt den Abspielvorgang fort. [19] <

Mit dieser Taste kann in einem Stück jede Stelle gegen den Anfang hin angefahren werden. (Gedrückt halten = kontinuierlicher Rücklauf).

[20] VOLUME +/-

Mit diesen Tasten werden die Pegel des Kopfhörer-Ausgangs wie auch des Ausgangs VARIABLE OUTPUT verändert. Pegelanzeige erscheint bei Betätigung dieser Tasten für kurze Zeit im Segment [G] des Displays (nur beim B226-S).

[21] >

Mit dieser Taste kann in einem Stück jede Stelle gegen das Ende hin angefahren werden. (Gedrückt halten = kon-tinuierlicher Vorlauf).

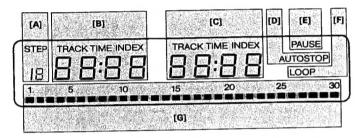
[22] PHONES

Klinkenbuchse für Kopfhörer 200 ... 600 Q (nur B226-S).

[23]# LOCATE

Betätigen Locator-Funktion. Beim dieser Taste wird der Abspielvorgang unterbrochen und das Gerät an der Stelle des letzten PLAY/NEXT-Befehls auf PAUSE geschaltet.

ANZEIGEFELD



[A] STEP

Nummer des aktuellen Programmschrittes; im Programmiermodus blinkt der Schriftzug STEP; im normalen Abspieldiese Anzeige nicht modus ist sichtbar.

[B] TRACK TIME INDEX

In diesem Feld wird in der ersten und zweiten Stelle das spielende Stück (TRACK) und in der dritten und vierten Stelle der zugehörende INDEX (wenn vorhanden) angezeigt. Im Programm-Mode des B226-S kann hier

auch eine Anfangs-Zeit (Min. und Sek.) stehen.

[C] TRACK TIME INDEX

In diesem Feld steht die aktuelle Stück- (TRACK-) Zeit (seit Stückbeginn) oder CD-Zeit (seit CD-Anfang). Im Programm-Mode können hier auch eine Endzeit, ein End-Stück oder -Index stehen.

[D] AUTOSTOP

AUTOSTOP-Sichtbar bei aktiviertem Betrieb.

[E] PAUSE

Anzeige der PAUSE-Funktion.

FF1 LOOP

Sichtbar bei aktivierter LOOP-Funktion (Endlosbetrieb).

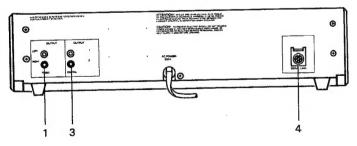
[G]

fehlende Punkte Inhaltsverzeichnis; links = bereits abgespielte Stücke, totale Anzahl Punkte = Anzahl der Stücke auf der eingelegten CD.

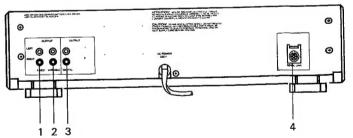
Lautstärkenanzeige (nur B226-S); während der Einstellung der Kopfhörerlautstärke bzw. des variablen Ausgangs wird kurzzeitig der Pegel angezeigt (Auflösung ca. 2 dB/Segment).

ANSCHLUSSFELD 1.2

B126



B226-S



Anschluss

Funktion

[1] FIXED OUTPUT

Normpegel-Ausgang: Umax.: 2,5 V_{eff}, Ri: <500 Q, kurzschlussfest.

[2] VARIABLE OUTPUT Ausgang mit variablem Pegel:

U: 0,0 ... 2,5 V_{eff}, Ri: <500 Ω, kurzschlussfest.

[3] DIGITAL OUTPUT 2 gleichwertige Digital-Ausgänge: Vollständige serielle Information der CD; Linker Kanal, rechter Kanal, und Subcodes. Umax.: 0,50 Vpp, Ri: 75 Q.

[4] SERIAL LINK

Serieller Steueranschluss für den Anschluss eines externen IR-Empfängers B206 oder des Controllers B200. Ueber diese Buchse kann auch der interne IR-Empfänger ausgeschaltet werden (Pin1 mit Pin2 und Pin4 mit Pin5 verbinden).

2. DEMONTAGE ANLEITUNG

INHALT		Seite
2.	DEMONTAGE-ANLEITUNG	D 2/1
	ALLGEMEINE HINWEISE Benötigtes Werkzeug Zusammenbau	D 2/1 D 2/1 D 2/1
2.2.1	GEHÄUSE Oberes Deckblech Seitenblenden	D 2/2 D 2/2 D 2/2
2.3.1	BEDIENUNGSEINHEIT LC-Display Keyboard-Print, Kontaktmatten, Tasten Kopfhörerbuchse B226-S	D 2/3 D 2/3 D 2/3 D 2/3
2.4.1	LAUFWERK Laufwerk austauschen CD-Schublade Schubladen-Motor	D 2/4 D 2/4 D 2/4 D 2/4
2.5.1 2.5.2 2.5.3 2.5.4 2.5.5 2.5.6	ELEKTRISCHE BAUGRUPPEN Transformator PCB MICROPROCESSOR PCB DECODER PCB LC-DISPLAY PCB ILLUMINATION PCB B126 SERVO PCB Primär-Sicherung	D 2/5 D 2/5 D 2/5 D 2/5 D 2/6 D 2/6 D 2/6

2.1 ALLGEMEINE HINWEISE

ACHTUNG: Vor dem Entfernen von Gehäuseteilen und elektronischen Baugruppen muss das Gerät vom Netzanschluss getrennt werden!

Hinweise:

- Bei Aus- und Einbauarbeiten elektronischer Komponenten sind die eingangs dieser Service-Anleitung aufgeführten Richtlinien zur Behandlung von MOS-Bauteilen zu beachten.
- Um Beschädigungen an gelösten Kabelverbindungen und Steckern bei Ein- und Ausbauarbeiten zu verhindern, sind diese in den dafür vorgesehenen Aussparungen an Gehäuseund Montageteilen zu versorgen.

2.1.1 Benötigtes Werkzeug

	Kreuzschlitz-Schraubendreher Grösse	0
	Kreuzschlitz-Schraubendreher Grösse	1
1	Kreuzschlitz-Schraubendreher Grösse	2
1	Schraubendreher Grösse	2
1	Schraubendreher Grösse	3
1	Flachzange	
1	Pinzette	
1	Innensechskant-Schlüssel "Inbus" Grösse	2
1	Innensechskant-Schlüssel "Inbus" Grösse	3
1	Innensechskant-Schlüssel "Inbus" Grösse	4
1	Innensechskant-Schlüssel "Torx" Grösse	
1	Innensechskant-Schlüssel "Torx" Grösse	T10
1	Gabelschlüssel Schlüsselweite	11
1	"ESE"-Arbeitsplatzausrüstung Best.Nr.: 46	200

Empfehlung: Arbeitsplatz mit einem Baumwolltuch auslegen, um Kratzspuren am Gerät zu vermeiden.

2.1.2 Zusammenbau

Der Zusammenbau erfolgt sinngemäss in umgekehrter Reihenfolge der nachstehend beschriebenen Ausbau-Anleitungen unter Beachtung der angeführten Montage-Hinweise.

GEHÄUSE 2.2

2.2.1 Oberes Deckblech

-> Fig. 2.1

An der Geräte-Rückseite 5 Schrauben [1] lösen während die Abdeckung hinten leicht nach unten gehalten wird. (Das Abdeckblech wurde werkseitig leicht vorgespannt).

Montagehinweis:

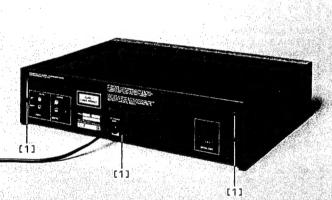
Abdeckblech erst in die Nut der Frontleiste schieben und anschliessend hinten nach unten drücken und die. Schrauben festdrehen.

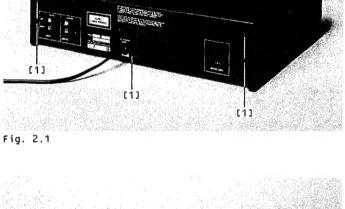
2.2.2 Seitenblenden

-> Fig. 2.2

■ Je 2 Schrauben [2] lösen.

B126:





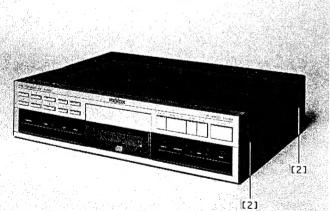
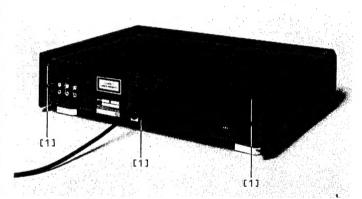
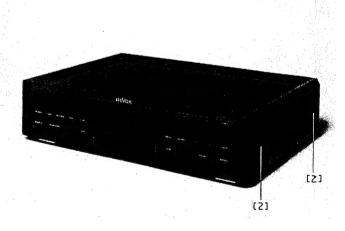


Fig. 2.2

B226-S:





2.3 BEDIENUNGSEINHEIT

-> Fig. 2.3 / Fig. 2.4

- Oberes Deckblech entfernen (Abschnitt 2.2.1).
- Seitenblenden entfernen (Abschnitt 2.2.2).
- Von Geräte-Unterseite:
 - 4 Schrauben [3] Lösen.
- Von Geräte-Oberseite:
- 2 Schrauben [4] mit Fächerscheibe und Masse-Kontaktfeder Lösen.
- 2 Schrauben [5] lösen.
- Bedienungseinheit nach vorne vom Gehäuse abheben.
- Kabelverbindungen lösen:
- Verb.-Kabel [6] KEYBOARD LEFT -> MICROPROCESSOR PCB
- Verb.-Kabel [7] KEYBOARD RIGHT -> MICROPROCESSOR PCB
- Verb.-Kabel [8] LC-DISPLAY -> MICROPROCESSOR PCB
- Verb.-Kabel [9] Kopfhörerbuchse -> DECODER PCB (nur B226-S)

2.3.1 LC-Display

-> Fig. 2.4

- Bedienungseinheit entfernen (Abschnitt 2.3).
- Beidseitig je eine Schnappklammer [10] unter angemessenem Kraftaufwand aus der Einraststellung biegen und das LC-Display aus der Bedienungseinheit heben.

2.3.2 Keyboard-Print • Kontaktmatten • Tasten

-> Fig. 2.4 / Fig. 2.5

- Bedienungseinheit entfernen (Abschnitt 2.3).
- Auf den Keyboard-Prints je 2 Schrauben [11] Lösen.
- Schnappklammern sukzessive, von einer Seite beginnend, aus ihren Eingriffstellungen biegen und währenddessen den Keyboard-Print [12] vorsichtig nach oben abheben.

Vocsicht

- Berührung der Gold-Schaltkontakte vermeiden.
- Bedienungseinheit nicht wenden: die Tasten k\u00f6nnen herausfallen.

Bei demontiertem Keyboard-Print [12] können die Kontaktmatten [13] und Tasten [14] nach oben entfernt werden. Die Tasten [15] der oberen Tastenreihe mit Alu-Kappen können mit leichtem Druck nach vorne aus der Halterung gedrückt werden.

Montagehinweise:

- Vor der Montage Partien wie Kontaktflächen an Keyboard und Schaltmatte, Display und Displayfenster mit fusselfreiem, sauberem Lappen von Staubansatz befreien.
- Vor dem Einsetzen des Keyboard-Prints die Kontaktmatten exakt in die Zentrierstifte und zwischen die Schnappklammern ausrichten.
- Sicherstellen, dass alle Schnappklammern über dem Print eingegriffen haben.

2.3.3 Kopfhörerbuchse (nur B226-S)

- Bedienungseinheit entfernen (Abschnitt 2.3).
- Sicherungsfeder aus Bronze entfernen.
- Schnappklammern aus ihrer Einraststellung drücken und die Buchse aus der Halterung ziehen.

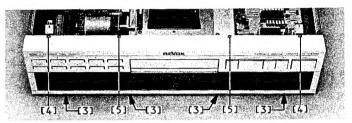


Fig. 2.3

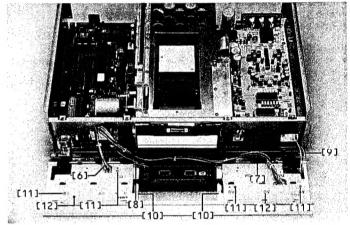


Fig. 2.4

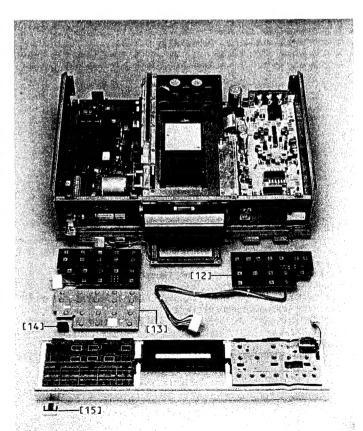


Fig. 2.5

2.4 LAUFWERK

2.4.1 Laufwerk austauschen

-> Fig. 2.6

- Oberes Deckblech entfernen (Abschnitt 2.2.1)
- Disk-Schublade ausfahren
- Den Kabelstrang [17] (Fig. 2.6) freilegen.
- Gerät umdrehen und auf die Oberseite legen.
- 4 Schrauben [18] lösen und das Laufwerk mit dem Laufwerkkorb vorsichtig herausheben. Das Laufwerk kann in seiner Betriebslage abgelegt werden, ohne beschädigt zu werden
- Kabelverbindungen [17] auftrennen.
- die 4 Schrauben [19] der 2 Laufwerkträger lösen. Das Laufwerk austauschen.

Montagehinweis:

 Streift nach der Montage die CD am Schubladen-Gehäuse, so ist das Laufwerk entsprechend zu justieren.

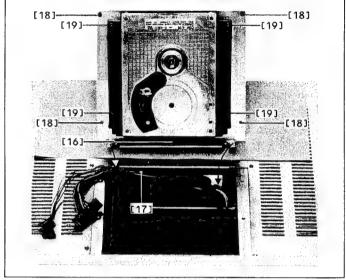


Fig. 2.6

2.4.2 CD-Schublade

-> Fig. 2.7

- Laufwerk und Laufwerkkorb nicht entfernen! Zumindest den Laufwerkkorb immer am ausgebauten Schubladengehäuse belassen. (Mechanische Stabilität; die Schubladenmechanik wurde werkseitig mit engen Toleranzen eingestellt).
- MICROPROCESSOR PCB entfernen (Abschnitt 2.5.2).
- DECODER PCB entfernen (Abschnitt 2.5.3).
- 6 Schrauben [20] lösen. Die ganze CD-Schublade mit Laufwerk kann nach hinten oben aus dem Gerät gehoben werden.

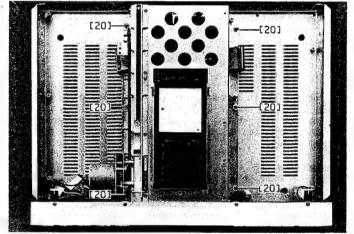


Fig. 2.7

2.4.3 Schubladen-Motor

-> Fig. 2.8

- Oberes Deckblech entfernen (Abschnitt 2.2.1).
- Linke Seitenblende entfernen (Abschnitt 2.2.2).
- Kabelverbindung lösen:
- Kabelverb. [21] MICROPROCESSOR PCB -> Schubladen-Motor
- Den Schwingungsbegrenzer [22] lösen.
- 3 Schrauben [23] lösen. Den Schubladen-Motor entfernen.

Montagehinweis:

 Den Schwingungsbegrenzer am Gewinde wieder mit Loctite sichern.

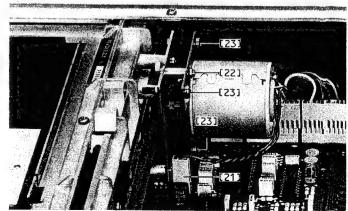


Fig. 2.8

ELEKTRISCHE BAUGRUPPEN 2.5

2.5.1 Transformator PCB 1.769.450/451/452

-> Fig. 2.9 / Fig. 2.10

- Oberes Deckblech entfernen (Abschnitt 2.2.1).
- Verbindungskabel [25] Transformator PCB -> DECODER PCB
- Netzkabelzugentlastung [27] lösen.
- Die 4 Schrauben [28] lösen; der Transformator PCB kann nach hinten aus dem Gerät gezogen werden.

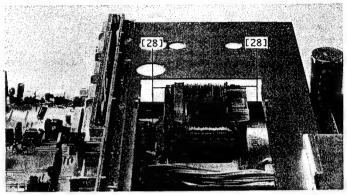


Fig. 2.9

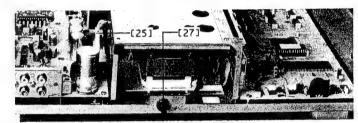


Fig. 2.10

2.5.2 MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404

-> Fig. 2.11

- Oberes Deckblech entfernen (Abschnitt 2.2.1).
- Kabelverbindungen lösen:
 - Flachkabelverb. [29] MICROPROCESSOR PCB -> DECODER PCB
 - Kabelverb. [30] MICROPROCESSOR PCB -> KEYBOARD LEFT
 - Kabelverb. [31] MICROPROCESSOR PCB -> KEYBOARD RIGHT
 - Kabelverb. [32] MICROPROCESSOR PCB -> LC-DISPLAY
 - Kabelverb. [33] MICROPROCESSOR PCB -> Schubladen-Motor
 - Kabelverb. [34] MICROPROCESSOR PCB -> Laufwerk (siehe Abschnitt 2.4.1).
- 1 Schraube [35] Lösen und die Mitnehmerlasche entfernen.
- 4 Schrauben [36] Lösen und den MICROPROCESSOR PCB ca. 10 mm nach hinten ziehen.
- Kabelverbindung [34] MICROPROCESSOR PCB -> Laufwerk durch die Öffnung im Schubladen-Gehäuse ziehen und flach über den Print legen.
- Den MICROPROCESSOR PCB vorsichtig nach hinten aus dem Gerät ziehen bis die Kerbe [37] mit der Gehäuserückwand bündig ist.
- Der Print kann nun aufgestellt und aus dem Gerät entfernt werden.

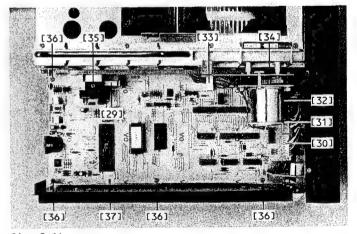


Fig. 2.11

2.5.3 DECODER PCB 1.769.421/422

-> Fig. 2.10 / Fig. 2.12

- Oberes Deckblech entfernen (Abschnitt 2.2.1).
- Kabelverbindungen lösen:
 - Flachkabelverb. [38] DECODER PCB -> MICROPROCESSOR PCB
 - Verbindungskabel [25] Transformator PCB -> DECODER PCB
 - Kabelverb. [39] DECODER PCB -> Kopfhörerbuchse B226-S
 - Kabelverb. [40] DECODER PCB -> ILLUMINATION BOARD B126
- 8 Schrauben [41] Lösen und den DECODER PCB nach oben aus dem Gerät ziehen.

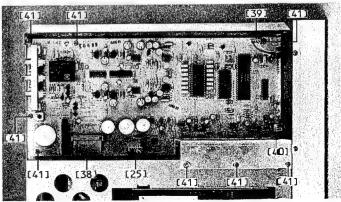


Fig. 2.12

2.5.4 LC-DISPLAY PCB 1.769.255/455

-> Fia. 2.13

- Oberes Deckblech entfernen (Abschnitt 2.2.1).
- Seitenblenden entfernen (Abschnitt 2.2.2).
- Bedienungseinheit entfernen (Abschnitt 2.3).
- 3 Schrauben [42] lösen und den Print oben anheben und aus den Führungen ziehen.

Montagehinweis:

■ LC-DISPLAY mit einem fusselfreien und trockenen Lappen ohne Druck abwischen. Staubfrei einbauen.

2.5.5 ILLUMINATION PCB 1.769.565 (nur B126)

-> Fig. 2.12 / Fig. 2.13

- Oberes Deckblech entfernen (Abschnitt 2.2.1).
- Seitenblenden entfernen (Abschnitt 2.2.2).
- Bedienungseinheit entfernen (Abschnitt 2.3)
- Kabelverbindung [40] ILLUMINATION PCB -> DECODER PCB tösen.
- 2 Schrauben [43] lösen.

2.5.6 SERVO PCB

-> Fig. 2.14 / Fig. 2.15

- Nach Abschnitt 2.4.1 vorgehen
- Das Laufwerk hochkant aufstellen, <u>nie</u> auf die Achse des Disc-Motors oder die Laser-Optik legen!
- Mit der einen Hand das Laufwerk halten, mit der anderen Hand die 4 Schrauben [44] lösen. (Werkzeug dazu -> Abschnitt 2.1.1).
- Die beiden Kabelverbindungen [45] und [46] lösen.

2.5.7 Primär-Sicherung

- Oberes Deckblech entfernen (Abschnitt 2.2.1).
- Die Primär-Sicherung ist von oben zugänglich.

Sicherungstyp:

110 VAC = T 400 mA/250 V (SLOW)

220/240 VAC = T 200 mA/250 V (SLOW)

Montagehinweis:

Sicherungswechsel ist der Nach einem Berührungsschutz der Sicherung unbedingt wieder montieren.

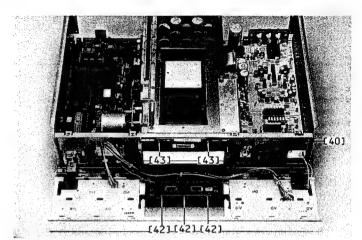


Fig. 2.13

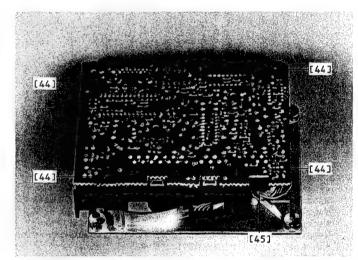


Fig. 2.14

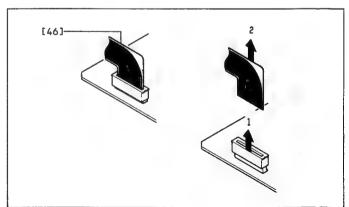


Fig. 2.15

3. FUNKTIONSBESCHREIBUNG

INHALT		Seite
3.	FUNKTIONSBESCHREIBUNG	D 3/1
3.1 3.1.1 3.1.2 3.1.3 3.1.4 3.1.5	Stabilisierung der Speisespannungen Digitale Signalverarbeitung Digitale Filterung Digital/Analog Wandlung	D 3/2 D 3/2 D 3/2 D 3/2 D 3/3 D 3/3
3.2 3.2.1 3.2.2 3.2.3 3.2.4	Schubladenmotor-System IR-Empfänger	D 3/4 D 3/4 D 3/5 D 3/5 D 3/5
3.3 3.3.1 3.3.2 3.3.3 3.3.4 3.3.5 3.3.6	Laserstrom-Steuerung Signal-Prozessor Fokus-Regelung Radial-Regelung Automatic Gain Control (AGC)	D 3/6 D 3/6 D 3/6 D 3/6 D 3/6 D 3/6

3.1 DECODER PCB 1.769.421/422

Auf dem DECODER BOARD sind die folgenden Schaltungen untergebracht:

- Stabilisierung der Speisespannungen.
- Digitale Signalverarbeitung.
- Digitale Filterung.
- Digital/Analog Wandlung.
- Pegeleinstellung und Kopfhörerverstärkung.

3.1.1 Stabilisierung der Speisespannungen

Die Speisespannungen (+5 V, -5 V, +5 VSTBY, -10 VSTBY, +12 V, -15 V) werden durch Spannungsregter (IC1 ... IC5) stabilisiert. Die +10 V- und -10 V-Speisespannungen für den Disc-Motor werden vor den 5 V-Stabilisatoren abgegriffen.

Die Spannungen +5 VSTBY und -10 VSTBY sind auch in ausgeschaltetem Zustand vorhanden. Sie versorgen das Mikroprozessorsystem und den IR-Empfänger im Stand by-Betrieb mit Strom. Alle übrigen Speisespannungen werden durch den Mikroprozessor mit dem Signal PSON ein- resp. ausgeschaltet. Zum Einschalten legt der Mikroprozessor das Signal PSON auf +5 V, dadurch werden die Transistoren Q4, Q3 und Q2 leitend, die Längstransistoren Q1, Q5, Q6 und Q7 werden ebenfalls leitend.

Die Dioden Dó, D8, D14 und D16 verhindern beim Ausschalten einen Polaritätswechsel der Speisespannungen.

einen Polaritatswechsel der Speisespannungen. Das mit D1, D2, R22 und C1 gebildete Signal SENSE überwacht die Sekundärspannung des Transformators. Fällt dieses Signal unter 4,3 V ab (Netzausfall), so werden die Transistoren Q11 und Q13 leitend, die Transistoren Q14 und Q15 werden sperrend, das Relais K1 fällt ab und schliesst die Audioausgänge nach Masse kurz (MUTE).

21-1-12 10-100 10-10

Fig. 3.

3.1.2 Digitale Signalverarbeitung

-> Fig. 3.2
Das durch einen Bandpass (R45, C34, C35) gefilterte
Signal HF wird in IC8 in Audiodaten und Subcodedaten aufgeteilt. Ein integrierter PLL (R36, R49, R53, R54, C24,
C25, Q16) regeneriert den Clock für die Audiodaten.
Weiter ist IC8 für die Fehlererkennung und Fehlerkorrektur
verantwortlich, das RAM (IC9) dient dabei als Zwischenspeicher.

Die Subcodedaten (QDA, QRA, QCL) und der Word Select (SWAB/SSM) werden dem Mikroprozessor zugeführt. Das Signal DEEM erkennt eine Disc mit Preemphasis und schaltet die Höhenabsenkung der Analogverstärker entsprechend.

3.1.3 Digitale Filterung

-> Fig. 3.2 IC10 enthält neben der Hauptzeitbasis (Y1, 11,2896 MHz) Schaltungen zur linearen Interpolation von bis zu 8 unkorrigierbaren Abtastwerten, der Pegelabschwächung und der digitalen Filterung.

Aus den Daten von IC8 (SDAB, SCAB, EFAB, DAAB, CLAB, WSAB und XSYS) werden das serielle Ausgangs-Signal I2S (DABD, CLBD, WSBD) und das digitale Ausgangssignal (DOBM) generiert.

Durch eine Auflösung von 16 Bit mit Vierfach-Oversampling und anschliessender digitaler Filterung wird eine effiziente Unterdrückung von Störfrequenzen oberhalb 20 kHz erreicht.

Der Mikroprozessor senkt mit dem Signal ATSB (aktiv "L") während des Suchlaufs den Ausgangspegel um 12 dB. Mit dem Signal MUSB (aktiv "L") wird der Ausgang langsam stummgeschaltet (soft muting).

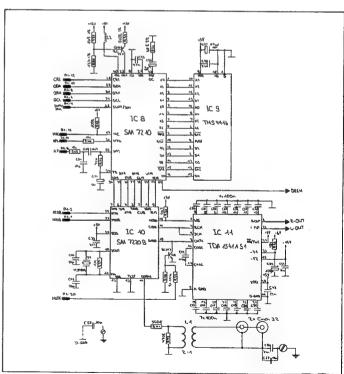


Fig. 3.2

3.1.4 Digital/Analog Wandlung

-> Fig. 3.2

IC11 decodiert den seriellen I*S-Datenstrom (DATA),
ordnet die 16 Bit-Worte kanalweise und wandelt die Daten
des linken und rechten Kanals gleichzeitig (kein Zeitmultiplex-Verfahren) in analoge Werte.
Die analogen Ausgänge (R-OUT, L-OUT) gelangen über ein
phasenlineares Bessel-Tiefpassfilter mit umschaltbarer
Charakteristik (Signal DEEM, für CD's mit/ohne Preemphasis) zum Leitungstreiber.

3.1.5 Pegeleinstellung und Kopfhörerverstärkung B226-S

Die vom Mikroprozessor über die Datenleitung ausgegebenen Sollwerte der Volumen-Steuerung werden in IC6 (Schieberegister / Latch) zwischengespeichert und steuern parallel einen Dual Digital/Analog-Wandler (IC7). Die analogen Ausgänge dienen als Abschwächer vor den Operations-Verstärkern (IC102, IC202), deren Verstärkung fest eingestellt ist.

Für spezifische Anwendungen kann die fest eingestellte maximale Ausgangsspannung (2 V_{eff}) erhöht werden. Dazu ist der Widerstand R108 (bzw. R208) zu vergrössern. Das Verhältnis Ralt zu Rneu ist ein Mass für die Erhöhung der Verstärkung (z.B. R108 = 24 k Ω -> +6 dB); die maximale Aussteuerung der Operations-Verstärker ist zu berücksichtigen (Clipping!).

Um Ein- und Ausschaltknackse zu verhindern, werden alle Ausgänge im ausgeschalteten Zustand über das Relais K1 nach Masse kurzgeschlossen. Der Mikroprozessor steuert das Relais mit dem Signal PSON. Beim Einschalten wird PSON "H" und Q12 und Q13 sperren. Der Kondensator C19 wird über R27 langsam aufgeladen und nach ca. 2 Sekunden werden Q14 und Q15 leitend, das Relais K1 zieht an. Beim Ausschalten wird PSON "L", Q12 und Q13 leiten, der Kondensator C19 wird entladen, Q14 und Q15 sperren und das Relais K1 fällt sofort ab.

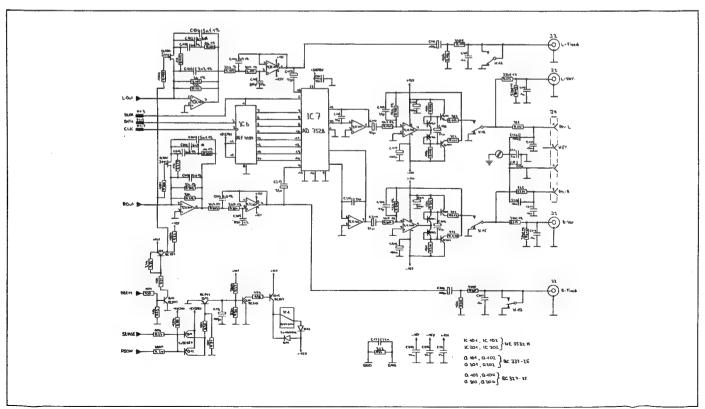


Fig. 3.3

3.2 MICROPROCESSOR PCB 1,769,402/404

Auf dem MICROPROCESSOR PCB sind die folgenden Schaltungen untergebracht:

- Mikroprozessor-System
- Schubladenmotor-Steuerung
- IR-Empfänger
- Serial Link

3.2.1 Mikroprozessor-System

-> Fig. 3.4

Verwendet wird der Mikroprozessor MC6303Y (IC18).

Externe Speicher sind IC16 (ROM 32K x 8) und IC15 (RAM 2K x 8). Die Adressen-Kontroller (IC11, IC8, IC12) decodieren gemeinsam die sechs höchstwertigen Bits (A10 ... A15) des Addressen-Bus und generieren die Select-Signale (SEL-ROM, SEL-RAM, SEL-PORT, EPORT1 ... EPORT4).

Mit IC17 ist eine Reset-Schaltung realisiert. Sie startet den Mikroprozessor beim Anlegen der Netzspannung mit einem RESET.

Das ganze Mikroprozessorsystem und die I/O-Ports sind über die +5 VSTBY Speisespannung immer mit Spannung versorgt, auch wenn das Gerät mit der Taste POWER ausgeschaltet wurde. Dadurch ist es möglich, dass der Mikroprozessor die Speisespannungen der restlichen Baugruppen mit dem Signal PSON ein- und ausschaltet.

Interne I/O Ports

Durch Drücken der Taste "LOAD" entsteht an Pin8 ein NMI-Impuls, dieser initialisiert den Mikroprozessor, so dass das Mikroprozessorsystem bei einem undefinierten Zustand mit der Taste LOAD neu gestartet werden kann.

Uber die Ports BIBUSIN und BIBUSOUT kann der Mikroprozessor mit einem an der Buchse SERIAL LINK angeschlossenen REVOX-Controller B200 oder mit einem B206 IR-Empfänger kommunizieren.

Die Signale DRAW-B (eingefahren) und DRAW-F (ausgefahren) geben die Position der CD-Schublade an. Mit den Signalen DRAWIN und DRAWOUT fährt der Mikroprozessor die Schublade ein resp. aus. Das Signal DRAWSENSE überwacht den Strom des Schubladen-Motors, bei zu grossem Strom (Hindernis) wechselt der Mikroprozessor die Drehrichtung des Motors. Mit dem Signal RE-FIL zählt der Mikroprozessor im Suchlauf die Spuren, und das Signal TL-LAT ist "L", wenn sich der

Laser-Abtaster nicht mehr in der Spur befindet. Über die Eingänge QDATA, QCL, QRA und SWAB/SSM Liest der Mikroprozessor den Subcode der Disc, und mit dem Ausgang MUTE schaltet er bei CD-ROM-Platten die Analogausgänge stumm. Der Digital-Ausgang bleibt aktiviert, so dass darüber Daten von CD-ROM-Platten ausgegeben werden können.

Externe I/O Ports

Über die Ausgänge PO ... P5 und die Eingänge P1O ... P14 (IC5, IC7) fragt der Mikroprozessor die Tastatur ab.

Die Signale RE, RP und TL informieren über die Position des Laser-Abtasters. Mit SI bewirkt der Mikroprozessor eine Start-up-Prozedur, die Laser-Diode und der Fokus-Regelkreis werden aktiviert.

Die Ausgänge BO ... B3 (IC14) steuern den Radial-Regelkreis, das Signal MUSB schaltet im Suchlauf alle Ausgänge stumm und mit ATSB wird der Ausgangspegel um 12 dB gesenkt.

IR-REC wird für ca. 1 Sekunde auf "H" geschaltet, wenn der Mikroprozessor einen IR-Befehl empfangen hat.

IC4 steuert mit seinen Ausgängen (DLEN-1, DLEN-2, DATA und CLK) die Treiberbausteine des LC-Displays.

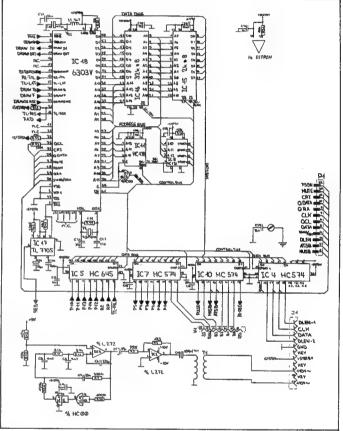


Fig. 3.4

3.2.2 Schubladenmotor-System

-> Fig. 3.

Der Schubladenmotor-Verstärker (IC14, Q1, Q2) wird vom Mikroprozessor mit den Signalen DRAWIN und DRAWOUT angesteuert. Wird die Schublade während des Ein- oder Ausfahrens blockiert, so steigen der Motorstrom und die Motorspannung. Das Signal DRAW SENSE wird daraufhin "L", und der Mikroprozessor ändert die Richtung der Schubladen-Bewegung.

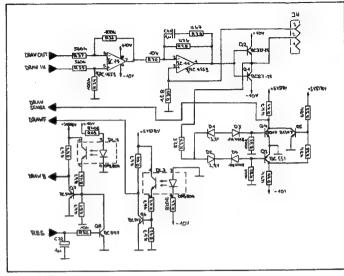


Fig. 3.5

3.2.4 Serial Link

3.2.3 IR-Empfänger

-> Fig. 3.6

-> Fig. 3.6

Mit der IR-Empfängerdiode (DP1) empfangene IR-Befehle werden im Decoder (IC1) decodiert und über die Leitung BIBUSIN zum Mikroprozessor gesendet. Dieser quittiert den Empfang mit IR-REC, die rote LED (DL1) im IR-Empfängerfenster leuchtet für ca. 1 Sekunde auf.

Über die Buchse SERIAL LINK können Steuerbefehle empfangen und Status-Rückmeldungen gesendet werden. An ihr können die REVOX-Geräte B200 Audio/Video Controller oder B206 als IR-Empfänger angeschlossen werden.

Anschluss 3 der Buchse führt das serielle Datensignal, Anschluss 1 Masse und Anschluss 5 die Speisespannung +5 VSTBY.

Der interne IR-Empfänger kann mit einer Spannung von 5 V zwischen den Anschlüssen 4 und 2 ausgeschaltet werden. Dies kann auch mit der auf die Buchse geführten Speisespannung geschehen: Anschluss 1 mit Anschluss 2 und Anschluss 4 mit Anschluss 5 verbinden.

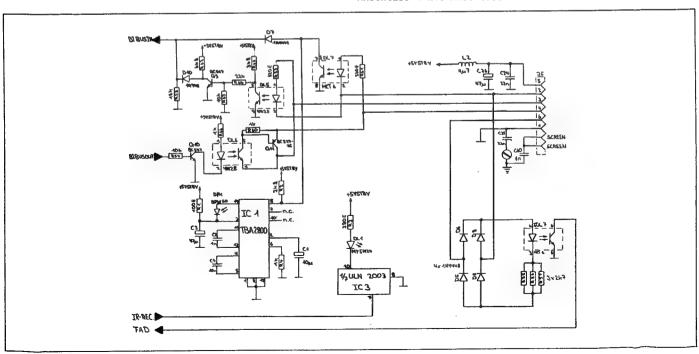


Fig. 3.6

3.3 SERVO PCB

-> Fig. 3.7

Auf dem SERVO PCB sind die folgenden Schaltungen untergebracht:

- Laserstrom-Steuerung
- Signal Prozessor
- Fokus Regelung
- Radial Regelung
- Automatic Gain Control (AGC)
- Disc Motor Regelung

3.3.1 Laserstrom-Steuerung

Das Signal LO steuert über den Transistor Q 6108 den Strom durch die Laserdiode. Die Monitordiode gibt eine der Intensität des Lasers proportionale Spannung (LM) für den Laserstrom-Regelkreis in IC 6101 (TDA 5708) ab. Mit dem Trimmpotentiometer R 3106 lässt sich die Laser-Intensität einstellen.

3.3.2 Signal-Prozessor

Der Signal-Prozessor IC 6101 (TDA 5708) bildet aus den vier Fotodioden-Strömen (D1 ... D4) die Radialfehler-Signale RE1 und REZ für die Radialfehler-Regelung in IC 6102 (TDA 5709), sowie die Regelsignale FE und FE_{LAG} für die Fokusregelung.

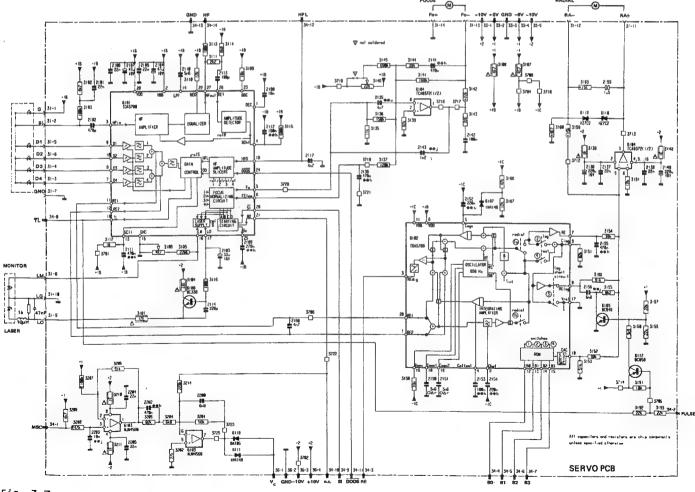


Fig. 3.7

3.3.3 Fokus-Regelung

Die in IC 6101 (TDA 5708) aus den Strömen der Empfängerdioden D1 bis D4 gebildeten Fokus-Regelsignale FE und ${\rm FE}_{\rm LAG}$ werden im als LEAD/LAG-Verstärker geschalteten Leistungsverstärker IC 6104 Pin 1,7,8 (TCA 0372) verstärkt und steuern den Antrieb der Fokus-Linse.

3.3.4 Radial-Regelung

Um der Spur auf der Disc folgen zu können ist der Laser-Abtaster in einem Dreharm montiert, dessen Antrieb ähnlich dem eines Drehspul-Instrumentes konzipiert ist. Die beiden Radialfehler-Signale RE1 und REZ werden in IC 6102 (TDA 5709) verstärkt und ausgewertet. Der nachgeschaltete LEAD/LAG-Leistungsverstärker IC 6104 Pin 3,5,6 (TCA 0372) steuert den Radialmotor.

3.3.5 Automatic Gain Control (AGC)

Eine in IC 6102 (TDA 5709) realisierte Schaltung hält die Bandbreite und damit auch die Verstärkung des Radialregelkreises konstant.
Ein 650 Hz-Sinussignal (C 2150, C 2151, R 3150) wird in den Radialregelkreis eingespiesen. Verändert sich die Verstärkung, so verändert sich auch die Phasenlage des zurückkehrenden Signals gegenüber dem eingespeisten Signal. Ein integrierter Phasendetektor vergleicht die beiden Signale und bestimmt so den Verstärkungsfaktor.

3.3.6 Discmotor-Regelung

Um den Datenstrom von der Compact Disc möglichst konstant zu halten, wird die Drehzahl der Disc geregelt. Abhängig von der Position des Laser-Abtasters wird die Umfangsgeschwindigkeit eingestellt. Das Drehzahl-Korrektur-Signal MSC wird im Decoder (IC8 auf DECODER BOARD 1.769.421/422) gebildet. Dieses pulsbreitenmodulierte signal hat im Abspielmodus eine Einschaltdauer von etwa 50%, während der Startphase (Hochdrehen der Disc) für ca. 0,2 Sekunden 98%. In IC 6103 wird das Signal in einem Verstärker zum Discmotor-Regelsignal VC geformt.

				-
				*
				April 100
				-
				talket-
				-

a .				-
				•
				:
				,
				-
				-
				_
			•	
				:
				Princer.
				- 1

4. ABGLEICHANLEITUNG

INHALT	Seite	
4.	ABGLEICHANLEITUNG	D 4/1
4.1	ALLGEMEINE HINWEISE	D 4/1
4.1.1	Benötigte Messgeräte	D 4/1
4.2	MESSPUNKTE	D 4/2
4.2.1	Vorbereitungen	D 4/2
4.2.2		D 4/2
4.2.3	MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404	D 4/6
4.3	EINSTELLUNGEN	D 4/8
4.3.1	Kontrolle der Laseroptik	D 4/8
4.3.2		D 4/8
4.3.3	Laserstrom einstellen	D 4/9
4.3.4	Focus-Offset Abgleich	D 4/9
4.3.5		D 4/10
4.4	MESSEN DER AUDIO-DATEN	D 4/11
4.4.1	Klirrfaktor	D 4/1
4.4.2	Ausgangspegel und Kanalgleichheit	D 4/1
4.4.3		D 4/1
4.4.4	Übersprechen	D 4/1
4.4.5	Fremdspannungsabstand	D 4/1
4.4.6		D 4/13
4.4.7	Phasenlinearität	D 4/1
4.4.8	Akustische Beurteilung	D 4/17

4.1 ALLGEMEINE HINWEISE

VORSICHT: Elektrisierungsgefahr bei geöffnetem Gerät! Teile im Gerät führen Netzspannung.

Von STUDER REVOX angelieferte Module können ohne Abgleicharbeiten in das Gerät eingesetzt werden.

4.1.1 Benötigte Messgeräte

■ Kathodenstrahl-Oszilloskop		
 Digitalvoltmeter 		
■ Test-CD Nr.3		Nr.:46240
■ Test-CD Nr.5A	Best.	Nr.:46241
■ Glas-CD für Optikeinstellungen	Best.	Nr.:46242
 NF-Voltmeter 		
 autom, Klirrfaktormessbrücke 		
 Messfilter (für Klirrfaktormessung) 		
■ Tiefpassfilter 30 kHz		
■ A-Bewertungsfilter		
 Abgleichschnaubendreher 		
"ESE"-Arbeitsplatzausrüstung	Best.	Nr.:46200

MESSPUNKTE 4.2

4.2.1 Vorbereitungen

- Netzstecker ziehen.
- Oberes Deckblech entfernen (Abschnitt 2.2.1).
- Gerät wieder ans Netz anschliessen.

Bezeichnungen:

In den nachfolgenden Tabellen sind die Signalnamen oder Anschlüsse von Bauelementen aufgeführt. Dabei bedeuten:

- = Kollektor von Transistor Q1 = Basis von Transistor Q1
- B.Q1 = Emitter von Transistor Q1 E.Q1
- R111/112 = gemeinsames Potential der Widerstände R111 und R112.

4.2.2 DECODER BOARD PCB 1.769.421/422

-> Fig. 4.1

	Name	POWER ON Umin.	Ripple	POWER OF	F Ripple
1 2 3 4 5	SENSE PSON DZ1 (+) DZ1 (-) C.Q1	+ 9.2 V + 4.4 V +10.4 V -11.4 V + 9.9 V	1.4 V 0.4 V 0.6 V 0.5 V	+11.2 V 0.0 V +13.2 V -15.8 V 0.0 V	2.0 V 0.1 V
6 7 8 9 10	B.Q1 C.Q2 B.Q2 C.Q3 B.Q3	+ 9.2 V 0.0 V - 0.7 V - 0.1 V + 0.7 V	0.5 V	+13.0 V +25.5 V 0.0 V -25.0 V + 0.9 V	0.1 V
11 12 13 14 15	C.Q4 B.Q4 C.Q5 B.Q5 E.Q6	0.1 V + 0.7 V -11.2 V -10.7 V +16.5 V	0.5 V 0.5 V 2.1 V	+ 3.0 V 0.0 V + 0.2 V -24.0 V +22.5 V	
16 17 18 19 20	C.Q6 E.Q7 C.Q7 +5 VSTBY +5 V	+17.0 V -22.0 V -21.5 V + 5.2 V + 5.2 V	2.1 V 0.6 V 0.6 V	+ 0.5 V -26.5 V 0.0 V + 5.2 V 0.0 V	
21 22 23	-5 V +12 V -15 V	- 5.2 V +12.0 V -15.0 V		0.0 V 0.0 V 0.0 V	



^{-&}gt; Fig. 4.2 -> Fig. 4.3

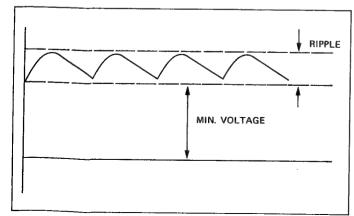


Fig. 4.2

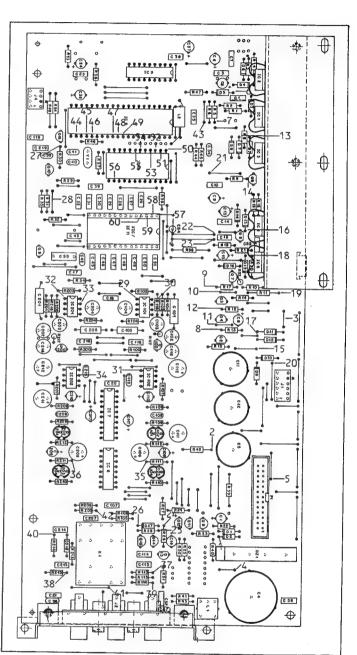


Fig. 4.1

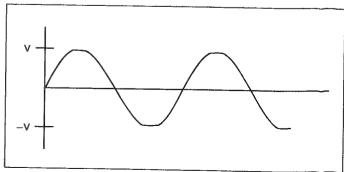


Fig. 4.3

	Name	POWER ON	POWER	OFF
24 25 26	C.Q13 C.Q14 C.Q15	+ 0.7 V + 0.1 V +12.0 V	0.0 0.0 0.0	V

	Name PREEMPHASIS YES		PREEMPHASIS NO	
27	DEEM	+ 4.0 V	0.0 V	
28	C.Q9	+12.0 V	-15.0 V	

- Test-CD Nr.3 einlegen und Track 4/8 (1 kHz, OdB) abspielen.
- Mit Kathodenstrahl-Oszilloskop messen.

	Name	Unom.	Umin.	FREQUENCY
29 30	IC 101: pin 1 pin 7	7.0 Vpp 7.0 Vpp	1.0 Vpp 1.0 Vpp	1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave
31	IC 102: pin 1	7.0 Vpp		1 kHz, sine-wave
32 33	IC 201: pin 1 pin 7		1.0 Vpp 1.0 Vpp	1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave
34 35 36 37 38	IC 202: pin 7 R111/112 R211/212 L-VAR R-VAR	7.0 Vpp 18.0 Vpp 18.0 Vpp 7.0 Vpp 7.0 Vpp		1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave
39 40 41 42	PH-L PH-R L-FIXED R-FIXED	18.0 Vpp 18.0 Vpp 7.0 Vpp 7.0 Vpp		1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave

	Name	Umîn.	REFER TO:
43 44 45 46 47 48 49	MSC IC 8: pin 22 pin 24 pin 25 pin 29 pin 30 pin 31	+ 2.6 V + 1.6 V DC: 1.6 V AC: 1.5 Vpp	Fig. 4.5 Fig. 4.4 Fig. 4.4 Fig. 4.4
50 51 52 53 54 55 56	IC 10: pin 1 pin 2 pin 3 pin 4 pin 6 pin 7 pin 14		Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.7
57 58 59 60	IC 11: pin 1 pin 2 pin 3 pin 4		Fig. 4.8 Fig. 4.8 Fig. 4.8 Fig. 4.8

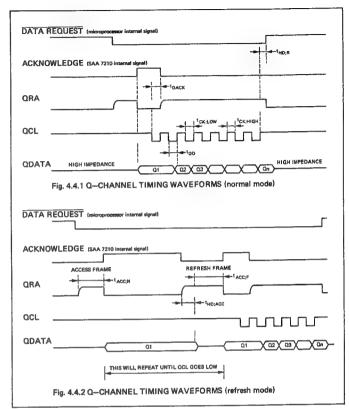


Fig. 4.4

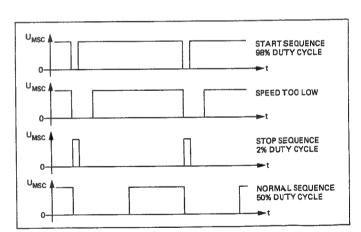


Fig. 4.5

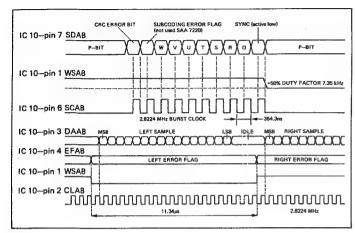


Fig. 4.6

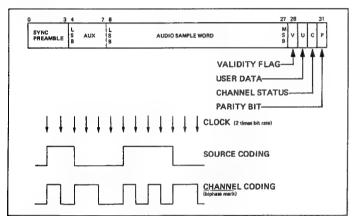


Fig. 4.7

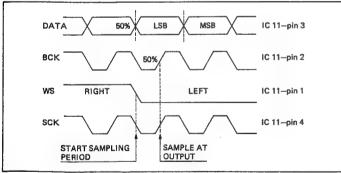


Fig. 4.8

Auswahlverfahren für R52 (Decoder PCB):

-> Fig.4.9...Fig.4.11

Die hier beschriebenen Schritte sollten an folgenden Prints durchgeführt werden:

- B126 bis Serienr. 7815: 1.769.421.00 - B226-S bis Serienr. 101669: 1.769.422.00

Vorgehen:

■ 2 Stecksockel 53.03.0218 auf den Print einlöten.

■ Beim Decoder IC 8 zwischen Pin 33 (SWAB/SSM) und Masse einen Kondensator C60 33pF 59.34.2330 auf der Rückseite anlöten.

In kaltem Zustand durchführen:

■ Test-CD Nr.5A einlegen.

■ Der Wert des Pull-up Widerstands R52 wird mit Hilfe eines Widerstandnetzwerkes und eines Drehschalters ermittelt, damit der positive Winkel des PLL-Fangbereichs bei 55° liegt.

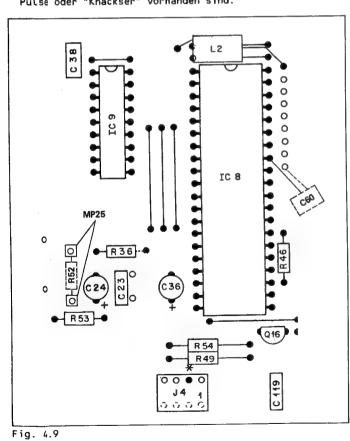
■ Drehschalter S in Stecksockel für R52 einstecken, wobei das Verbindungskabel zwischen Print und Drehschalter

nicht mehr als 0,2 m lang sein sollte.

■ Den Schalter nach rechts drehen, bis EFAB-Pulse (Pin 36) vorhanden sind (ca. 5-10 sec in jeder Stellung Lassen).

Anhand der Skala des Drehschalters den Wert für R52 ab-

Mit der Test-CD Nr.5A (Track 9,17) überprüfen, ob EFAB-Pulse oder "Knackser" vorhanden sind.



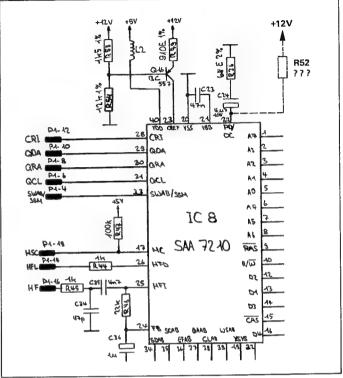


Fig. 4.10

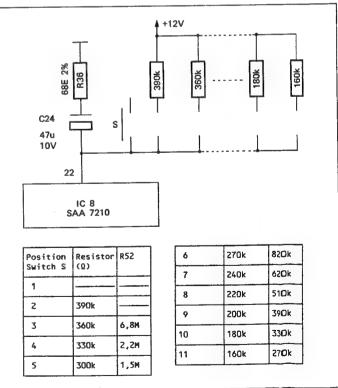


Fig. 4.11

4.2.3 MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404

-> Fig.4.12

Messbedingung: Abspielmodus mit Test-CD Nr.3, sofern nichts anderes vermerkt.

	Name	SIGNAL	PLAY	STOP	POWER OFF
1 2 3	IC 6: pin 1 pin 6 pin 9	RE RE-FIL TL	TTL 650Hz TTL 650Hz + 5.0 V	+ 5.0 V 0.0 V + 5.0 V	0.0 V + 5.0 V .0.0 V
4 5	IC 7: pin 12 pin 13	DODS SI	+ 5.0 V 0.0 V	+ 5.0 V + 5.0 V	+ 5.0 V + 5.0 V
6 7	IC 9: pin 9 pin 10	TL-LAT TL-RES	+ 5.0 V + 5.0 V	0.0 V + 5.0 V	+ 5.0 V + 5.0 V
8 9 10 11	IC 10: pin 13 pin 14 pin 15 pin 18	80 81 82 83	+ 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V 0.0 V	0.0 V + 5.0 V + 5.0 V 0.0 V	0.0 V 0.0 V 0.0 V 0.0 V

	Name	DRAWER MOVES OUT	DRAWER MOVES IN
12 13	DRAW IN DRAW OUT IC 14:	0.0 V + 5.0 V	+ 5.0 V 0.0 V
14 15 16	pin 1 pin 7 E.Q1/Q2	- 4.3 V + 0.9 V - 4.2 V	+ 4.3 V - 0.9 V + 4.2 V

	Name	DRAWER BLOCKED	DRAWER UNBLOCKED
17	DRAWSENSE	0.0 V	+ 5.0 V

	Name		RAWER POSITION	
		IN	BETWEEN	OUT
18 19	DRAW F DRAW B	0.0 V + 5.0 V	0.0 V 0.0 V	+ 5.0 V 0.0 V

	Name	Signal	NO KEY PRESSED	CORRESPONDING KEY PRESSED
20 21 22 23 24	IC 5: pin 2 pin 3 pin 6 pin 4 pin 5	P10 P11 P12 P13 P14	+ 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V	TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL
25 26 27 28 29 30	IC 7: pin 15 pin 14 pin 16 pin 17 pin 18 pin 19	PO P1 P2 P3 P4 P5	+ 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V	TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL

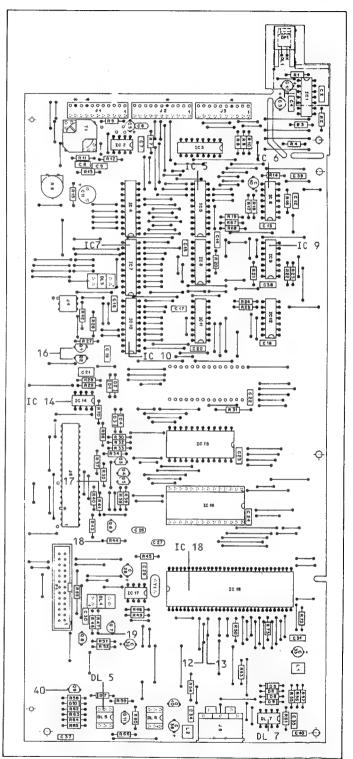


Fig. 4.12

	Name	SIGNAL	PLAY	SEARCH	CUEING
31 32 33	IC 10: pin 16 pin 17 pin 19	ATSB MUSB PULSE	+ 5.0 V + 5.0 V 0.0 V	+ 5.0 V 0.0 V + 5.0 V	0.0 V + 5.0 V PULSES
34	IC 18: pin 27	MUTE	0.0 V + 5.0 V	a AUDIO CD a CD ROM	

	Name	Signal	WITHOUT IR SIGNAL	WITH IR SIGNAL
35	IC 10: pin 12	IR-REC	0.0 V	+ 5.0 V

	Name	Signal	POWER ON	REMARKS
36 37	IC 18: pin 6 pin 8	RES NMI	+ 5.0 V + 5.0 V	"LOAD": 0.0 V

	Name	SERIAL LINK NO CONNECTION	CONNECTOR SHORTED PINS: 1<->2; 4<->5
38	DL 7: pin 7	+ 0.3 V	+ 0.1 V
		NO CONNECTION	SHORTED PINS: 1<->2; 3<->5
39 40	DL 5: pin 5 c.q9	+ 5.0 V 0.0 V	0.0 V + 3.7 V

4.3 EINSTELLUNGEN

HINWEISE:

Der CD-Mechanismus ist ein optomechanisches Präzisions-Instrument und ist deshalb nur am Chassis anzufassen und keiner Staubeinwirkung auszusetzen.

Die Laser-Optik kann mit einem Luftpinsel gereinigt werden. Reinigungsmittel sind nicht zu verwenden, sie können beim Eindringen in den Fokussier-Mechanismus diesen zerstören.

Das CD-Laufwerk ist mit selbstschmierenden Lagern versehen und bedarf daher keiner Wartung.

Vorsicht:

Der Laserstrahl kann das menschliche Auge verletzen. Ein direkter Einblick in die Optik, das Verwenden eines Spiegels oder einer Lupe ist nicht empfehlenswert.

4.3.1 Kontrolle der Laser-Optik

-> Fig. 4.13 / Fig. 4.14

- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Laufwerk ausbauen (Abschnitt 2.4.1).
- Das ausgebaute Laufwerk (ohne Laufwerkkorb) unter eine Lichtquelle legen. Vor der Lichtquelle einen Faden oder Draht spannen, so dass dieser einen geraden, dünnen Schatten auf das Laufwerk wirft.
- Den kleinen Spiegel auf die Laserlinse und die Glas-CD (beides in Set Nr.:46242 enthalten) auf das Laufwerk legen.
- Den Laser-Abtastarm in Mittelstellung bringen und das Laufwerk so drehen, dass der Schatten der Lichtquelle im Zentrum des Abtastarms und parallel zu diesem verläuft.
- Beim Betrachten der beiden Schattenlinien auf der Glas-CD und auf dem Spiegel (Fig. 4.13) darf deren seitlicher Versatz nicht mehr als 2,5 mm betragen.
- Laufwerk so aufstellen, dass die Schattenlinie senkrecht zum Abtastarm, aber durchs Zentrum des Spiegels auf der Laser-Optik verläuft. (Fig. 4.14)
- Der seitliche Versatz der Schattenlinien darf auch hier nicht mehr als 2,5 mm betragen.

4.3.2 Korrektur der Laser-Optik

-> Fig. 4.15

- Kontrolle der Laser-Optik (Abschnitt 4.3.1).
- 2 Schrauben [A] lösen bis sich die Lagerplatte [B] verschieben lässt. (Fig. 4.15)
- Die Lage der Lagerplatte gemäss Fig. 4.15 korrigieren.
- Bei korrekter Lage die Schrauben [A] vorsichtig festdrehen.
- Einstellung der Laser-Optik erneut überprüfen (Abschnitt 4.3.1).
- Laufwerk wieder einbauen.

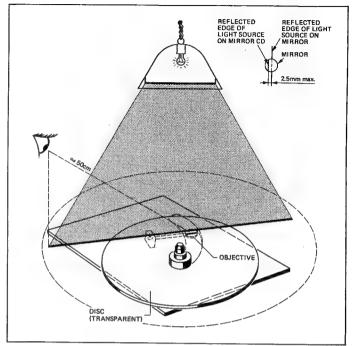


Fig. 4.13

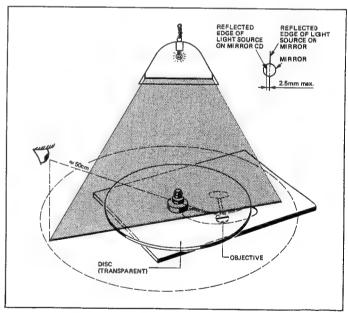


Fig. 4.14

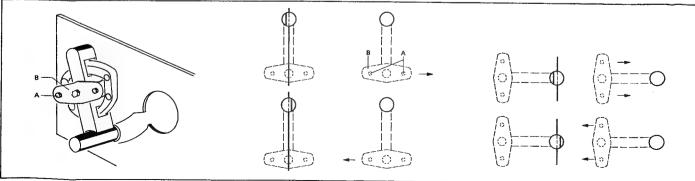


Fig. 4.15

4.3.3 Laserstrom einstellen

-> Fig. 4.16

- Das Laufwerk aus dem Gerät nehmen (Abschnitt 2.4.1).
- Den SERVO PCB abschrauben (Abschnitt 2.5.6).
- Den CD-Spieler auf den Kopf stellen und Laufwerk in Normalposition auf den Boden stellen.
- Test-CD Nr.3 (TRACK 1) abspielen.

 Mit Trimmpotentiometer R 3106 auf dem SERVO PCB eine Spannung von 50 mV DC ±5 mV über R 3102 (4k7) einstel-Len, NF-Voltmeter verwenden.

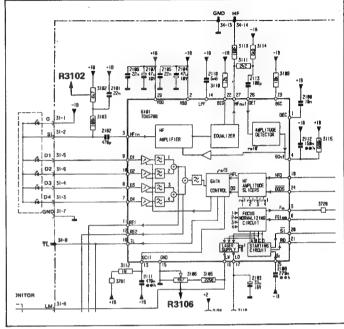


Fig. 4.16

4.3.4 Fokus-Offset Abgleich

-> Fig. 4.17

Das CD-Laufwerk muss in seiner üblichen Betriebslage sein. Zur Einstellung die Philips Test CD Nr.3 und ein Digital Voltmeter verwenden.

- Demontage wie in Abschnitt 4.3.3.
- Durch schrittweises Drehen des Trimmpotentiometers R 3146 des SERVO PCB's in die Positionen 1,2,3, etc. Durch den CD-Mechanismus starten.
- Bei fokussiertem Laser das Potentiometer R 3146 so einstellen, dass der Spannungsabfall in Bezug auf Masse über C 2136 +400 mV DC beträgt.

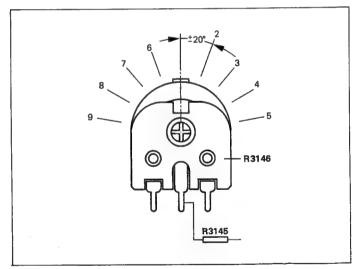


Fig. 4.17

4.3.5 Test für die Hall Motor Steuerung

-> Fig. 4.18 / Fig. 4.19

- Unterbrechen des Vc-Anschlusses durch Ablöten der Verbindung 02-4 am Motor PCB.
- Ein Trimmpotentiometer von 22kQ in Serie mit einem Widerstand von 3,3k0 auf dem Motor PCB zwischen Anschlusspunkt 02-3 und der -6V Speisespannung anbringen.
- Trimmpotentiometer-Abgriff via Schalter S Den Anschluss 02-4 (Vc) verbinden.
- Mit Hilfe eines Oszillographen zuerst parallel zu R 3094 und anschliessend über R 3093 messen. Der Oszillograph darf nicht gleichzeitig über beide
 - Widerstände angeschlossen werden, weil der Srom durch die +2 und -2 Anschlüsse gemessen wird.
- Das Trimmpotentiometer auf das Maximum stellen (dessen Schleifkontakt befindet sich dann am 3,3kQ Widerstand).
- Eine Disk einlegen.
- Den CD-Player in den SERVICE MODE schalten:
 - Am ausgeschalteten Gerät beide Tasten PROGRAM STEP +/bzw. STEP +/- drücken und gleichzeitig durch Betätigen der POWER-Taste einschalten.
- In der Anzeige ist nun der blinkende Schriftzug STEP und darunter die Ziffer 1 sichtbar (SERVICE STEP 1).
- Den Schalter S schliessen, Trimmpotentiometer soweit zurückdrehen, bis 3 komplette Pulse pro 0,1 sec. sichtbar sind. Die Polarität des Oszillographen so wählen, dass die Pulse nach oben zeigen.
- DC-Voltmetermessung am Anschluss Ö2-4 (Vc):
 - Vc = -1.7 + /-0.5 V
 - Ueber R 3094 gemessen, Wert 1 = max. 56,4 mV

 - Ueber R 3093 gemessen, Wert 2 = max. 58,8 mV Differenz: Wert 1 Wert 2 = max. 6,0 mV
- Beträgt die Differenz mehr als 6 mV und die Maximalwerte 1 sowie 2 werden nicht überschritten, so ist der Motor defekt.
- Für ein einwandfreies Funktionieren müssen die Werte denjenigen von Fig. 4.19 oben entsprechen.
- Spitzenwert Top ist nicht spezifiziert (Wert 1 und Wert 2).
 - Spitzenwert-Abweichung
- Flanken-Abweichung
- < 36 mV
- Fusswert (FOOT) nicht spezifiziert
- Hinweis: Die Flankendifferenz bezieht sich auf einen asymmetrischen Puls und der Fusswert entspricht dem DC-Offset.
- Beispiele fehlerhafter Signalformen siehe Fig. 4.19 unten.
- Mit dem Trimmpotentiometer die Spannung am Messpunkt 02-4 (Vc) auf -0,9 V einstellen, der Motor muss weiterdrehen. Auch bei stark reduzierter Amplitude dürfen sich die Symmetrie und die Rundung des Signals nicht verändern.
- Durch Ausschalten des Gerätes oder Ziehen des Netzstekkers wird der SERVICE MODE verlassen. Der CD-Player ist nach dem nächsten Einschalten für den normalen Betrieb bereit.

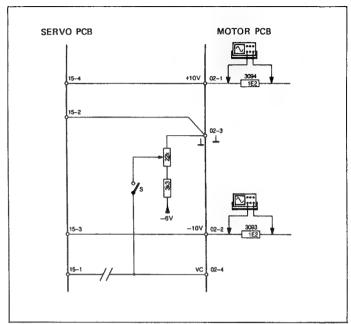


Fig. 4.18

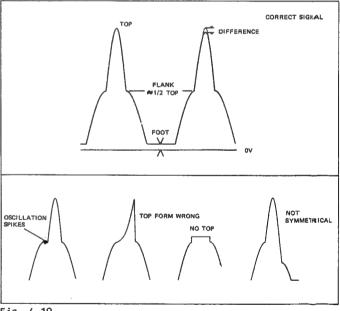


Fig. 4.19

4.4 MESSEN DER AUDIO-DATEN

- Klirrfaktor
- Ausgangspegel und Kanalgleichheit
- Frequenzgang
- Ubersprechen
- Fremdspannungsabstand
- Geräuschspannungsabstand
- Phasenlinearität
- Akustische Beurteilung

4.4.1 Klirrfaktor

-> Fig. 4.20

- Messaufbau nach Fig. 4.20 mit Klirrfaktor-Messfilter am Ausgang VARIABLE OUTPUT [2].
 Mit der Taste VOLUME + [20] maximalen Ausgangspegel ein-
- stellen.
- Test-CD Nr.3 abspielen. Für die Messung des linken Kanals TRACK 4 und für die Messung des rechten Kanals TRACK 8.

Für alle Frequenzen des TRACK 4 oder TRACK 8 muss der Klirrfaktor kleiner als folgende Werte sein: O.005% (B126)

0.004% (B226-S)

■ Die gleichen Messungen sind auch an den Ausgängen FIXED OUTPUT [1] vorzunehmen.

4.4.2 Ausgangspegel und Kanalgleichheit

- Mit der Taste VOLUME + [20] maximalen Ausgangspegel einstellen.
- Test-CD Nr.3 TRACK 2/3 abspielen.
- Mit einem NF-Voltmeter die Pegel der Ausgänge FIXED [1] und VARIABLE [2] messen.
- Der gemessene Wert muss 2,5 V RMS ± 1 dB betragen. Kanalgleichheit: besser als 0,2 dB.

4.4.3 Frequenzgang

- Ausgangspegel kontrollieren (Abschnitt 4.4.2).
- Test-CD Nr.3 TRACK 2 (linker Kanal / 1 kHz) abspielen und die Pegelreferenz auf O dB einstellen.
- Test-CD Nr.3 TRACK 4 für den Linken Kanal und TRACK 8 für den rechten Kanal abspielen.
- Bei maximalem Ausgangpegel muss der Frequenzgang der Ausgänge FIXED [1] und VARIABLE [2] bei allen Test-Frequenzen (41 Hz, 101 Hz, 997 Hz, 3163 Hz, 6373 Hz, 10007 Hz, 16001 Hz, 19001 Hz, 19997 Hz) in der Toleranz von \pm 0,1 dB liegen.

4.4.4 Ubersprechen

- Mit der Taste VOLUME + [20] maximalen Ausgangspegel ein-
- Test-CD Nr.3 TRACK 2 (linker Kanal / 1 kHz) abspielen und die Pegelreferenz auf O dB einstellen.
- Über ein 30 kHz Tiefpassfilter sind beide Ausgänge zu

TRACK 4 für die Messung Übersprechen L zu R.

TRACK 8 für die Messung Übersprechen R zu L.

■ Die Übersprechdämpfung muss mindestens 90 dB betragen.

4.4.5 Fremdspannungsabstand

- Mit der Taste VOLUME + [20] maximalen Ausgangspegel ein-
- Test-CD Nr.3 TRACK 2 (linker Kanal / 1 kHz) abspielen und die Pegelreferenz auf O dB einstellen.
- Test-CD Nr.3 TRACK 18 (digitale Stille) abspielen. Über ein 30 kHz Tiefpassfilter sind die Ausgänge FIXED [1] und VARIABLE [2] zu messen.
- Der erreichte Wert muss beim B126 über 100 dB bzw. beim B226-S über 102 dB Liegen.

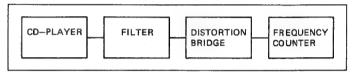


Fig. 4.20

4.4.6 Geräuschspannungsabstand

- Mit der Taste VOLUME + [20] maximalen Ausgangspegel einstellen.
- Über ein 30 kHz-Tiefpassfilter und ein A-Bewertungsfilter sind die Ausgänge FIXED [1] und VARIABLE [2] zu messen.
- Test-CO Nr.3 TRACK 2 (linker Kanal / 1 kHz) abspielen und die Pegelreferenz auf O dB einstellen.
- Test-CD Nr.3 TRACK 18 (digitale Stille) abspielen.
- Die erreichten Werte müssen über den folgenden liegen: 106 dB (B126) 108 dB (B226-S)

4.4.7 Phasenlinearität

-> Fig. 4.21

- Mit der Taste VOLUME + [20] maximalen Ausgangspegel einstellen.
- Test-CD Nr.3 TRACK 20 abspielen.
- Oszilloskop an einem Ausgang anschliessen und die Rechtecksignale bei 100 Hz, 400 Hz, 1002 Hz und 5512 Hz optisch beurteilen. Die Kurvenform muss symmetrisch sein. (Fig.4.21)

4.4.8 Akustische Beurteilung

- Test-CD Nr.5A abspielen und auf Abspielfehler (Unterbrüche) achten.
- Die Test-CD enthält die folgenden simulierten Fehler: Informationsunterbrüche von 400 ... 900 µm auf TRACK 5 -TRACK 9. Schwarze Punkte (Black Dots) von 300 ... 800 µm auf
 - TRACK 11 TRACK 17. Simulierter Fingerabdruck auf TRACK 18 und 19.
- Diese Beurteilung ist natürlich nur mit einer einwandfreien und sorgfältig behandelten Test-CD möglich. Zusätzliche Fehler können sich mit den simulierten Fehlern summieren und so zum Unterbrechen des Abspielvorganges führen.

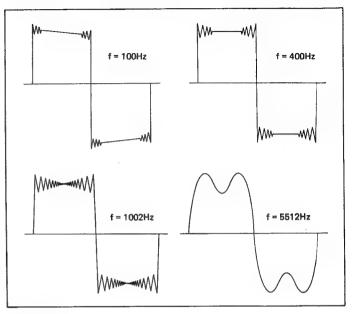
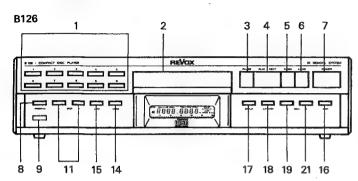


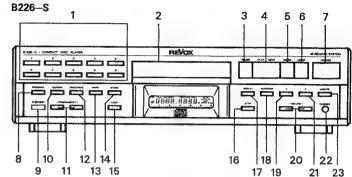
Fig. 4.21

ENGLISH

CONTENTS	
GENERAL	E 1/2
OPERATING CONTROLS	E 1/2
CONNECTOR PANEL	E 1/3
DISASSEMBLY INSTRUCTIONS	E 2/1
GENERAL INFORMATION	E 2/1
HOUSING	E 2/2
PUSH BUTTON PANEL	E 2/3
PLAY MECHANISM	E 2/4
ELECTRICAL ASSEMBLIES	E 2/5
FUNCTIONAL DESCRIPTION	E 3/1
DECODER PCB 1.769.421/422	E 3/2
MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404	E 3/4
SERVO PCB	E 3/6
ALIGNMENT INSTRUCTIONS	E 4/1
GENERAL INFORMATION	E 4/1
TEST POINTS	E 4/2
ADJUSTMENTS	E 4/8
MEASURING THE AUDIO DATA	E 4/11
CIRCUIT DIAGRAMS	5/1
SPARE PARTS	6/1
TECHNICAL DATA	7/1
	GENERAL OPERATING CONTROLS CONNECTOR PANEL DISASSEMBLY INSTRUCTIONS GENERAL INFORMATION HOUSING PUSH BUTTON PANEL PLAY MECHANISM ELECTRICAL ASSEMBLIES FUNCTIONAL DESCRIPTION DECODER PCB 1.769.421/422 MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404 SERVO PCB ALIGNMENT INSTRUCTIONS GENERAL INFORMATION TEST POINTS ADJUSTMENTS MEASURING THE AUDIO DATA CIRCUIT DIAGRAMS SPARE PARTS

GENERAL





1.1 **OPERATING CONTROLS**

Control element

[8]

[9]

PROGRAM

IR SENSOR

= The CD player can be switched on directly with these keys. PLAY/NEXT [4] switches the unit to PLAY mode, the inserted disc is played starting with the first track. With STOP [16] the CD player is only switched on; the PAUSE and LOCATE keys switch the CD player to PAUSE at the start of the first track. PLAY/NEXT [4] initiates play mode; if the CD player has been started with one of the numeric keys [1] and PLAY NEXT [4], playback starts with the preselected track.

Function

[1]#	Keys 0 - 9	Numeric input keys. For direct addressing of a selection (TRACK or INDEX) in conjunction with PLAY/NEXT [4] or INDEX [5].
£23	Disc drawer	This drawer carries the compact disc to the laser-based play mechanism. It can be opened and closed by pressing the LOAD button [6].
[3]#	PAUSE	With this key the playback can be interrupted at any time. If PLAY/NEXT [4] is subsequently pressed, playback resumes from the interrupted location.
[4]#	PLAY/NEXT	Each time this key is pressed the next selection will be played. If it is pressed after a number has been entered with the numeric keys [1], the corresponding selection will be played.
[5]	INDEX	Each time this key is pressed, the selection following the next index will be played. If it is pressed after a number has been entered with the numeric keys [1], the selected index will be played. If no indices are recorded on the CD, the next TRACK is selected when this key is pressed.
[6]#	LOAD	Actuation of this key moves the disc drawer [2] in or out.
(7)#	POWER	Switches the unit on or off. Certain components of the CD player always re-

main under voltage (STANDBY).

Infrared receiver window.

Switches the input mode on or off.

[10] CURSOR With the CURSOR key any position of the display can be accessed and subsequently edited. Editable parts of the B226-S display blink.

[11] PROGRAM STEP +/-These keys permit paging up (+) or down (-) within the program.

[12] TRACK/TIME Switches the display from TRACK indication to TIME indication in programming mode.

[13] MARK This key sets a start and/or stop mark (DISC TIME only) while listening in programming mode.

[14] STORE Memory load button, must be pressed upon completion of each program step input.

[15] LOOP Executes repeated playback of a CD or program.

[16]# STOP Interrupts PLAY mode and causes the laser pickup to return to the start position (also interrupts a running program).

[17] DISPLAY Changes over the TIME indication in field [C]. Four time display modes are possible:

[18] AUTOSTOP

a) DISC TIME (time elapsed since start of CD). b) TRACK TIME (time since start of

TRACK or selection). c) TRACK REMAINING TIME (time remain-

ing to the end of the TRACK or selection).

d) DISC REMAINING TIME (time remaining to the end of the CD).

This key interrupts the play mode upon completion of the selection or program step currently being played (PAUSE). Playback can be resumed by pressing PLAY/NEXT [4].

[19] <

Shifts the playback point towards the start of a selection for as long as

this key is pressed.

[20] VOLUME +/-

Varies the level of the headphones (PHONES) output and of the VARIABLE

[21] >

Shifts the playback point towards the end of a selection for as long as this

key is pressed.

[22] PHONES

Jack socket for headphones

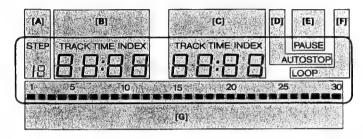
200 ... 600 Q.

[23]# LOCATE

Locator function. Interrupts play mode and the CD player is switched to PAUSE at the position of the last PLAY/NEXT

command.

DISPLAY PANEL



[A] STEP Number of the current program step; the word STEP flashes in programming mode; in normal play mode this display field is not visible.

[8] TRACK TIME INDEX

This field indicates in the first and second position the number of the selection being played, and in the third and fourth position the corresponding INDEX (if existing). In programming mode a start time (minutes and seconds) can be displayed here (B226-S).

TRACK TIME INDEX [0]

This field indicates the current selection (TRACK) time (since the start of the selection) or the DISC time (since the start of the CD).

In programming mode an end time, an end Selection (TRACK) or an end index can be displayed here (B226-\$).

AUTOSTOP [D]

Visible when AUTOSTOP mode is active.

[E] PAUSE Visible when PAUSE function is active.

[F] LOOP Visible when LOOP function is active.

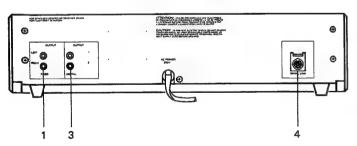
[G]

List of content; missing dots on the left = selections already played, total number of dots = total number of TRACKs existing on the mounted CD.

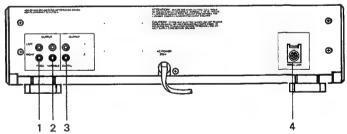
Volume indicator; While the headphones resp. the variable output is being adjusted, the level is momentarily indiapprox. here (resolution cated 2 dB/segment).

1.2 CONNECTOR PANEL

B126



B226-S



Terminal

Function

[1] FIXED OUTPUT

Standard-level output: Umax.: 2.5 V RMS

Ri: <500 Q, short-circuit proof.

[3] DIGITAL OUTPUT 2 identical digital outputs:

complete serial information on the CD; Left-hand channel, right-hand channel, and subcodes.

Umax.: 0.50 Vpp, Ri: 75Q.

[4] SERIAL LINK

Serial port for interconnection with the REVOX B200 Controller or an external IR Receiver B206.

The internal IR receiver can also be switched off via this socket (interconnect pin1 with pin2 and pin4 with pin5.)

DISASSEMBLY INSTRUCTIONS

CONTEN	TS	Page
2.	DISASSEMBLY INSTRUCTIONS	E 2/1
2.1.1	GENERAL INFORMATION Required tools Reassembly	E 2/1 E 2/1 E 2/1
2.2.1	HOUSING Top cover Side panels	E 2/2 E 2/2 E 2/2
2.3.1	PUSH BUTTON PANEL LC display Keyboard PCB, switching mats, keys Headphones socket B226-S	E 2/3 E 2/3 E 2/3 E 2/3
2.4.1	PLAY MECHANISM Replacing the play mechanism CD drawer Drawer motor	E 2/4 E 2/4 E 2/4 E 2/4
2.5.1 2.5.2 2.5.3 2.5.4 2.5.5 2.5.6	ELECTRIC ASSEMBLIES Transformer PCB MICRPROCESSOR PCB DECODER PCB LC DISPLAY PCB ILLUMINATION PCB B126 SERVO PCB Primary fuse	E 2/5 E 2/5 E 2/5 E 2/6 E 2/6 E 2/6 E 2/6

GENERAL INFORMATION

CAUTION: Before removing any housing parts and electronic assemblies, make sure that the unit is disconnected from the AC power source!

- Important information:

 The MOS component handling recommendations found at the beginning of this manual should be followed whenever electronic components are removed or installed.
- To prevent damage to detached cables and connectors during removal/installation work, stow them away in the corresponding recesses of the housing parts and subassemblies.

2.1.1 Required tools

1	Phillips screwdriver size 0
1	Phillips screwdriver size 1
1	Phillips screwdriver size 2
1	Screwdriver size 2
1	Screwdriver size 3
1	Flat-nose pliers
- 1	Tweezers
1	Hexagon-socket-screw key "Inbus" size 2
1	Hexagon-socket-screw key "Inbus" size 3
	Hexagon-socket-screw key "Inbus" size 4
	Hexagon-socket-screw key "Torx" size T 8
- 1	Hexagon-socket-screw key "Torx" size T10
- 1	Open-end wrench size 11
1	"ESE" workbench kit Order No.: 46200

Recommendation: Line the workbench with a cottom cloth to prevent scratches on the housing surface.

2.1.2 Reassembly

Reassemble the unit analogously in reverse order of the subsequently described disassembly instructions and follow the specific installation instructions.

2.2 HOUSING

2.2.1 Top cover

-> Fig. 2.1

■ Unfasten the five screws [1] on the rear of the unit while gently pressing down the cover. (The cover has been lightly pretensioned).

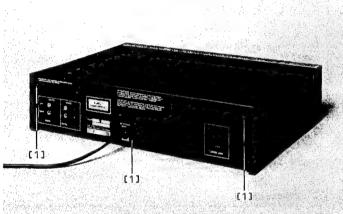
Installation instruction:
 First slide the cover into the groove on the front trim
 strip and then press down the back and tighten the screws.

2.2.2 Side panels

-> Fig. 2.2

■ Unfasten 2 screws [2] each.

B126:



B226-S:

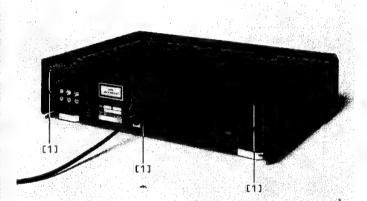


Fig. 2.1

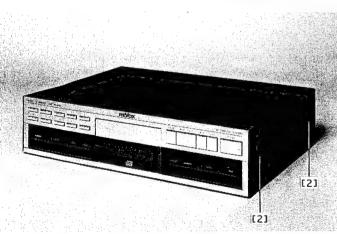
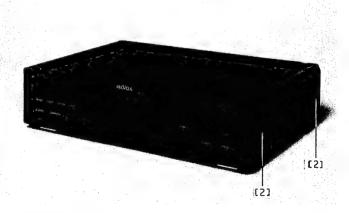


Fig. 2.2



2.3 PUSH BUTTON PANEL

-> Fig. 2.3 / Fig. 2.4

- Remove top cover (Section 2.2.1).
- Remove side panels (Section 2.2.2).
- From the bottom of the unit: Unfasten 4 screws [3].
- From the top of the unit: Unfasten 2 screws [4] with serrated lock washer and
- ground contact spring. Unfasten 2 screws [5].
- Lift the push button panel off the housing towards the front.
- Separate the following cable connections:

 - Cable [6] KEYBOARD LEFT -> MICROPROCESSOR PCB
 Cable [7] KEYBOARD RIGHT -> MICROPROCESSOR PCB
 Cable [8] LC DISPLAY -> MICROPROCESSOR PCB
 - Cable [9] Headphones socket -> DECODER PCB (B226-S)

2.3.1 LC display

-> Fig. 2.4

- Remove the push button panel (Section 2.3).
- Release one snap fastener [10] on each side by bending it out of the locked position with adequate force, then lift the LC display out of the push button panel.

2.3.2 Keyboard PCB . Switching mats . Keys

-> Fig. 2.4 / Fig. 2.5

- Remove the push button panel (Section 2.3).
- Unfasten 2 screws [11] each on the keyboard PCBs.
- Bend the snap fasteners out of their locked position one at a time, starting on one side while carefully lifting the keyboard PCB [12].

Caution:

- Avoid touching the gold-plated contacts.
- Do not turn over the push button panel: the buttons could drop out.

the disassembled PCB [12] the switching mats [13] and push buttons [14] can be removed towards the top. The keys [15] of the top row with aluminum caps can be pressed out of their mounting by pressing them lightly towards the front.

Installation instruction:

- Prior to reassembly use a piece of lint-free cloth to wipe off any dust on subassemblies such as the keyboard and switching mats, display and display window.
- Before inserting the keyboard PCBs align the switching mats exactly with the centering pins and between the snap fasteners.
- Make sure that all snap fasteners above the circuit board are locked.

2.3.3 Headphones socket (8226-S)

- Remove the push button panel (Section 2.3).
- Remove the bronze retaining spring.
- Press the snap fasteners out of their locked position and pull the socket out of the holder.

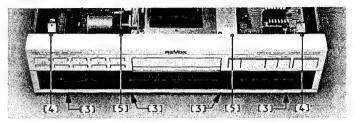


Fig. 2.3

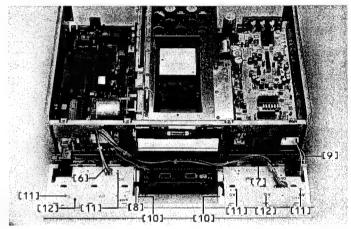


Fig. 2.4

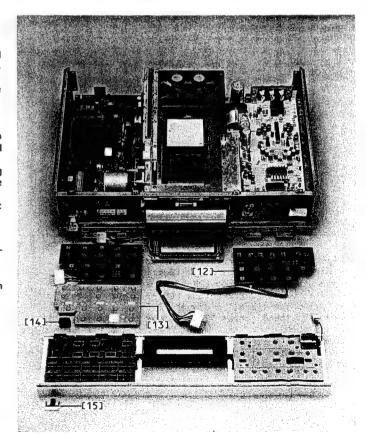


Fig. 2.5

PLAY MECHANISM 2.4

2.4.1 Exchange play mechanism

-> Fig. 2.6

- * Remove the top cover (Section 2.2.1).
- Open the disk drawer.
- Expose the cable harness [17] (Fig. 2.6).
- Turn the unit upside down.
- Unfasten 4 screws [18] and carefully lift out the play mechanism of the case. The play mechanism can be set down in its normal operating position without becoming damaged.
- Separate the cable connections [17].
- Unfasten the 4 screws [19] of the 2 play mechanism supports. Exchange the play mechanism.

Reassembly instructions:

■ If the CD scrapes against the drawer housing, the play mechanism should be correspondingly adjusted.

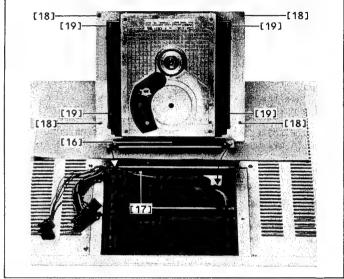


Fig. 2.6

2.4.2 CD drawer

-> Fig. 2.7

- m Do not remove the play mechanism nor its case! Always leave the play mechanism case connected to the removed drawer housing. (Mechanical stability; the drawer mechanism nism has been factory-aligned to close tolerances.)

 Remove the MICROPROCESSOR PCB (Section 2.5.2).
- Remove the DECODER PCB (Section 2.5.3).
- Unfasten the 6 screws [20]. The complete CD drawer with play mechanism can now be lifted out from the back of the unit.

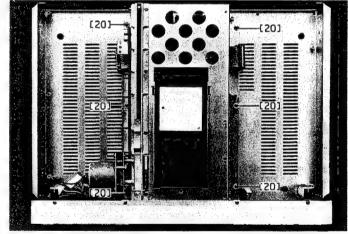


Fig. 2.7

2.4.3 Drawer motor

-> Fig. 2.8

- Remove the top cover (Section 2.2.1).
- Remove Left-hand side panel (Section 2.2.2).
- Separate the following cable connection:
 - Cable [21] MICROPROCESSOR PCB -> drawer motor.
- Unfasten the vibration damper [22].
- # Unfasten the 3 screws [23]. Remove the drawer motor.

Installation instruction:

 Apply a drop of Loctite to the thread of the vibration damper.

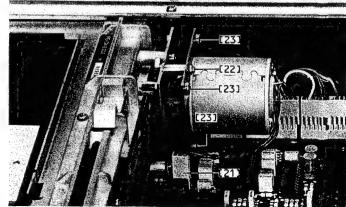


Fig. 2.8

2.5 **ELECTRICAL ASSEMBLIES**

2.5.1 Transformer PCB 1.769.450/451/452

-> Fig. 2.9 / Fig. 2.10

■ Remove the top cover (Section 2.2.1)

- Separate the connecting cable [25] Transformer PCB -> DECODER PCB.
- Unfasten the strain relief clamp of the power cord [27].
- Unfasten the 4 screws [28]; the transformer PCB can now be pulled out of the unit toward the back.

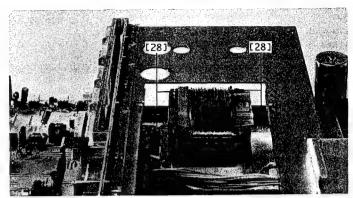


Fig. 2.9

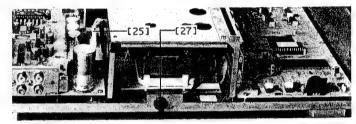


Fig. 2.10

2.5.2 MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404

-> Fig. 2.11

- Remove top cover (Section 2.2.1).
- Separate the following cable connections:
 Cable [29] MICROPROCESSOR PCB -> DECODER PCB

 - Cable [30] MICROPROCESSOR PCB -> KEYBOARD LEFT
 - Cable [31] MICROPROCESSOR PCB -> KEYBOARD RIGHT
 - Cable [32] MICROPROCESSOR PCB -> LC DISPLAY - Cable [33] MICROPROCESSOR PCB -> Drawer motor
 - Cable [34] MICROPROCESSOR PCB -> Play mechanism (see Section 2.4.1).
- Unfasten 1 screw [35] and remove the driving lug. Unfasten the 4 screws [36] and pull the MICROPROCESSOR PCB backward by approximately 10 mm.
- Pull the cable connection [34] MICROPROCESSOR PCB -> Play mechanism through the opening in the drawer housing and lay it flat across the circuit board.
- Carefully pull the MICROPROCESSOR PCB out of the unit towards the back until the notch [37] is aligned with the rear panel of the housing.
- The circuit board can now be set upright and removed from the unit.

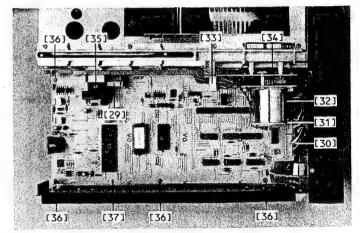


Fig. 2.11

2.5.3 DECODER PCB 1.769.421/422

-> Fig. 2.9 / Fig. 2.12

- Remove top cover (Section 2.2.1).
- Separate the following cable connections:
 - Cable connect. [38] DECODER PCB -> MICROPROCESSOR PCB
 - Connecting cable [25] Transformer -> DECODER PCB
 - Cable connection [39] DECODER PCB -> headphones socket
- Cable connection [40] DECODER PCB -> ILLUMINATION PCB
- Unfasten 8 screws [41] and pull the DECODER PCB out towards the top.

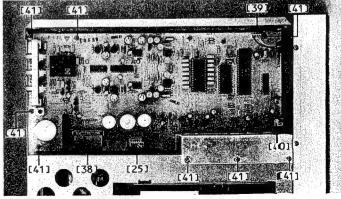


Fig. 2.12

2.5.4 LC DISPLAY PCB 1.769.255/455

-> Fig. 2.13

- Remove top cover (Section 2.2.1).
- Remove side panel (Section 2.2.2).
- Remove push button panel (Section 2.3)
- Remove the three screws [42], lift the circuit board at the top and pull it out of the guide.

Installation instruction:

Wipe off the LC DISPLAY with a piece of lint-free and dry cloth. Reinstall once it is dust free.

2.5.5 ILLUMINATION PCB 1.769.565 (B126)

-> Fig. 2.12 / Fig. 2.13

- * Remove top cover (Section 2.2.1).
- Remove side panels (Section 2.2.2).
- Remove push button unit (Section 2.3).
- Separate the cable connection [40] ILLUMINATION PCB -> DECODER PCB.
- Unfasten the two screws [43].

2.5.6 SERVO PCB

-> Fig. 2.14 / Fig. 2.15

- Proceed according to Section 2.4.1
- Turn the player mechanism upside down, but never on the shaft of the disc motor or the laser optical system!
- With one hand secure the play mechanism, and unfasten the 4 screws [44] with your other hand. (For required tools -> Section 2.1.1).
- Unfasten the two cable connections [45] and [46].

2.5.7 Primary fuse

- Remove top cover (Section 2.2.1).
- The primary fuse is accessible from the top Fuse ratings:

110 VAC = T 400 mA/250 V (SLOW) 220/240 VAC = T 200 mA/250 V (SLOW)

Installation instruction:
■ It is important to reinstall the plastic shock protection after replacement of the fuse.

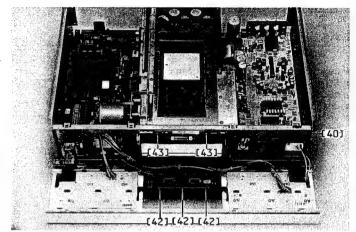


Fig. 2.13

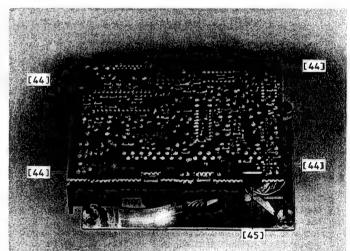


Fig. 2.14

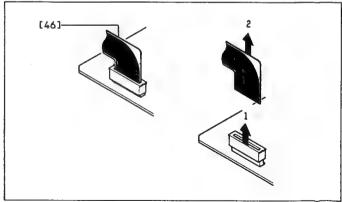


Fig. 2.15

3. FUNCTIONAL DESCRIPTION

CONTEN	TS	Page
3.	FUNCTIONAL DESCRIPTION	E 3/1
3.1	DECODER PCB 1.769.421/422	E 3/2
3.1.1	Regulation of the supply voltages	E 3/2
3.1.2	Digital signal processing	E 3/2
3.1.3	Digital filtering	E 3/2
3.1.4	Digital/analog conversion	E 3/3
3.1.5	Level adjustment and headphones volume	€ 3/3
3.2	MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404	E 3/4
3.2.1	Microprocessor system	E 3/4
3.2.2	Drawer motor system	E 3/5
3.2.3	IR receiver	£ 3/5
3.2.4	Serial link	E 3/5
3.3	SERVO PCB	E 3/6
3.3.1	Laser current control	E 3/6
3.3.2	Signal processor	E 3/6
3.3.3	Focus control	E 3/6
3.3.4	Radial control	E 3/6
3.3.5	Automatic gain control (AGC)	E 3/6
3.3.6	Disc motor control	E 3/6

3.1 DECODER PCB 1.769.421/422

The following circuits are implemented on the DECODER

- m Regulation of the supply voltages.
- Digital signal processing.
- Digital filtering.
- Digital/analog conversion.
- Level adjustment and headphones volume control.

3.1.1 Regulation of the supply voltages

The supply voltages (+5 V, -5 V, +5 VSTBY, -10 VSTBY, +12 V, -15 V) are controlled by voltage regulators (IC1 to IC 5). The +10 V and -10 V supply for the disc motor are tapped before the ±5 V regulators.

The +5 VSTBY and -10 VSTBY are also available when the unit is switched off. They supply the microprocessor system and the IR receiver in standby operation. All other supply voltages are switched on or off by the microprocessor with the PSON signal. For switching on, the microprocessor sets the PSON signal to +5 V which means that the transistors Q4, Q3, and Q2 become conductive; the series pass transistors Q1, Q5, Q6, and Q7 also become

The diodes D6, D8, D14, and D16 prevent a polarity change in the supply voltage when the unit is switched off.

The SENSE signal produced with D1, D2, R22 and C1 monitors the secondary voltage of the transformer. Should this signal drop below 4.3 V (power failure), transistors Q11 and Q13 become conductive, transistors Q14 and Q15 block, relay K1 drops out and short circuits the audio outputs to ground (MUTE).

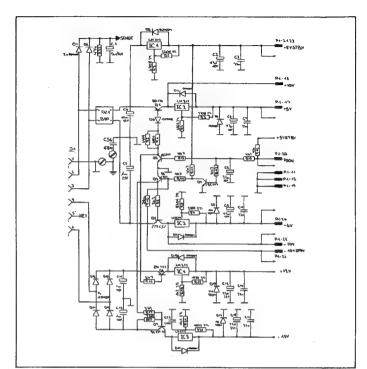


Fig. 3.1

3.1.2 Digital signal processing

-> Fig. 3.2 The RF signal filtered by a band-pass (R45, C34, C35) is split by IC 8 into audio data and subcode data. An integrated PLL (R36, R49, R53, R54, C24, C25, Q16) regenerates the clock for the audio data.

In addition IC8 is responsible for error detection and

error correction; the RAM (IC9) serves as a buffer.

The subcode data (QDA, QRA, QCL) and the word select (SWAB/SSM) are taken to the microprocessor. The DEEM signal recognizes a disc with preemphasis and correspondingly switches the treble de-emphasis of the analog ampli-

3.1.3 Digital filtering

In addition to the main time base (Y1, 11.2896 MHz), IC10 contains circuits for linear interpolation of up to 8 uncorrectable scanning values, the level attenuation, and the digital filtering.

The serial output signal IaS (DBAD, CLBD, WSBD) and the digital output signal (DOBM) are generated from the data of IC8 (SDAB, SCAB, EFAB, DAAB, CLAB, WSAB, and XSYS).

Due to the 16-bit resolution with 4-times oversampling and subsequent digital filtering parasitic frequencies above 20 kHz are effectively suppressed.

With the ATSB signal (active "L") the microprocessor attenuates the output level by 12 dB. The output is soft muted with the MUSB signal (active "L").

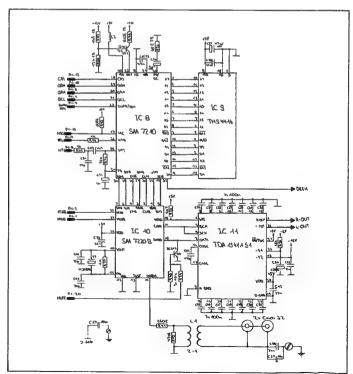


Fig. 3.2

3.1.4 Digital/analog conversion

-> Fig. 3.2

IC11 decodes the serial I*S data flow (DATA), orders the 16 bit words by channel, and simultaneously converts the data of the left-hand and right-hand channel to analog values (no time division multiplexing).

The analog outputs (R-OUT, L-OUT) are connected via a

The analog outputs (R-OUT, L-OUT) are connected via a phase-linear Bessel low-pass filter with switchable characteristic (DEEM signal, for CDs with/without preemphasis) to the line driver.

3.1.5 Level adjustment and headphones volume control

-> Fig. 3.3

The reference values for the volume control (B226-S) by the microprocessor via the data lines are buffered in IC 6 (shift register / latch) and control in parallel a dual digital/analog converter (IC7). The analog outputs serve as attenuators before the opamps (IC102, IC202), which

have a fixed gain setting. For specific applications the fixed maximum output voltage (2 V_{eff}) can be raised by using a larger resistor R108 (or R208 respectively). The ratio R_{old} to R_{new} is a measure of the gain increase (e.g. R108 = $24 \text{ kQ} \rightarrow +6 \text{ dB}$); the maximum output level of the opamps is to be taken into consideration (clipping!).

To prevent power-on/off switching clicks, all outputs are short-circuited to ground via relay K1 in their off condition. The microprocessor controls the relay the PSON signal. When the CD player is switched on, PSON changes to "H" and Q12 and Q13 block. Capacitor C19 is slowly charged via R27 and Q14 and Q15 become conductive after approx. 2 seconds, the relay pulls up. When switching off PSON becomes "L", Q12 and Q13 become conductive, capacitor C19 is discharged, Q14 and Q15 block, and relay K1 drops out without delay.

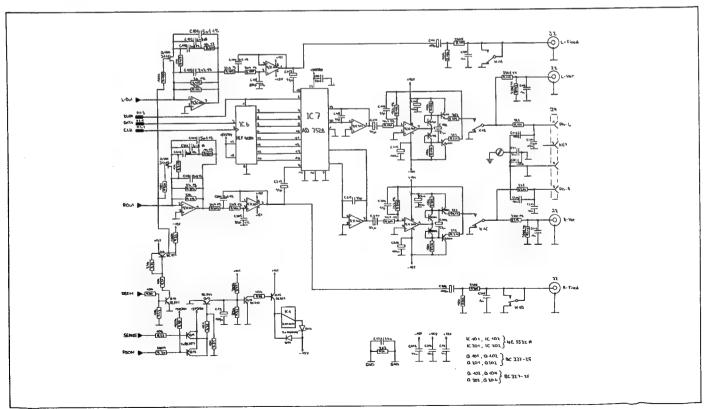


Fig. 3.3

3.2 MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404

The following circuits are implemented on the MICROPRO-CESSOR PCB:

- m Microprocessor system
- Drawer motor control
- IR receiver
- Serial link

3.2.1 Microprocessor system

 \rightarrow Fig. 3.4 A microprocessor type MC6303Y (IC18) is used together with the external memories IC16 (ROM 32K x 8) and (RAM 2K x 8). The address controllers (IC11,IC8,IC12) together decode the five high-order bits (A10 ... A15) the address bus and generate the select signals (SEL-RAM,

SEL-ROM, SEL-PORT, EPORT1 ... EPORT4).

A reset circuit is implemented with IC9 which starts the microprocessor with a RESET when line voltage is applied. The complete microprocessor system and the I/O ports are fed by the +5 VSTBY supply voltage, even when the CD player has been switched off with the POWER key. In this way the microprocessor can switch the remaining assemblies on and off by means of the PSON signal.

Internal I/O ports
When the LOAD key is pressed, an NMI pulse is produced on pin 8. This pulse initializes the microprocessor system so that the latter can be restarted from an undefined state by pressing the LOAD key.

Via the BIBUSIN and BIBUSOUT ports the microprocessor can communicate with a REVOX B200 Timer Controller or B206 Transceiver connected to the SERIAL LINK socket.

The signals DRAW-B (drawer closed) and DRAW-F (drawer open) indicate the position of the CD drawer. The microprocessor closes or opens the drawer by means of the DRAWIN and DRAWOUT signals. The DRAWSENSE signal monitors the current of the drawer motor. If the current becomes too high (obstruction), the microprocessor reverses the sense of rotation of the motor.

With the RE-FIL signal the microprocessor counts the tracks in search operations; the TL-LAT signal is "L" when

the laser pickup is no longer on the track.

Via the inputs QDATA, QCL, QRA, and SWAB/SSM the microprocessor reads the subcode of the disc, and with the MUTE output it mutes the analog outputs for CD ROMs. The digital output remains active which means that data of CD ROMs can be output.

External I/O ports

The microprocessor scans the keypad via the outputs PO...P5 and the inputs P10 ... P14 (IC15, IC7). The signals RE, RP, and TL provide information on the position of the laser pickup. With SI the microprocessor initiates a start-up procedure, the laser diode and the focus control circuit are activated.

The outputs 80 ... 83 (IC14) control the radial control circuit, the MUSB signal mutes all circuits during search operations, and with ATSB the output level is decreased by

IR-REC is switched to "H" for approx. 1 second when the microprocessor has received an IR command.

With its outputs (DLEN-1, DLEN-1, DATA, and CLK) IC13 controls the driver chips of the LC display.

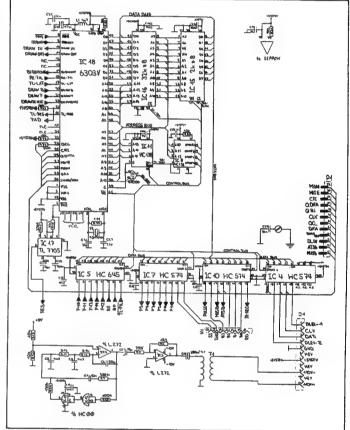


Fig. 3.4

3.2.2 Drawer motor system

The drawer motor amplifier (IC14, Q1, Q2) is controlled by the microprocessor by means of the DRAWIN and DRAWOUT signals. If the drawer is blocked during the inward or outward movement, the motor currents and the motor voltage rise. The DRAW SENSE signal changes to "L", and the microprocessor changes the direction of the drawer movement.

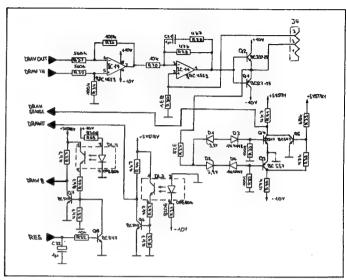


Fig. 3.5

3.2.3 IR receiver

-> Fig. 3.6

The IR commands received by the IR receiver diode (DP1) are decoded in the decoder (IC1) and transmitted to the microprocessor via the BIBUSIN line. The microprocessor acknowledges the input with IR-REC; the red LED (DL1) in the receiver window lights up for approximately 1 second.

3.2.4 Serial link

-> Fig. 3.6

Control commands can be received and status feedbacks transmitted via the SERIAL LINK socket to which a REVOX B200 Audio/Video Controller or B206 Transceiver can be connected.

Pin 3 of the socket carries the serial data signal, pin 1 is connected to ground, and pin 5 carries the supply voltage +5 VSTBY.

The internal IR receiver can be disabled by applying 5 V between pins 4 and 2. This can also be done with the supply voltage fed to the socket: interconnect pins 1 and 2, and pins 4 and 5.

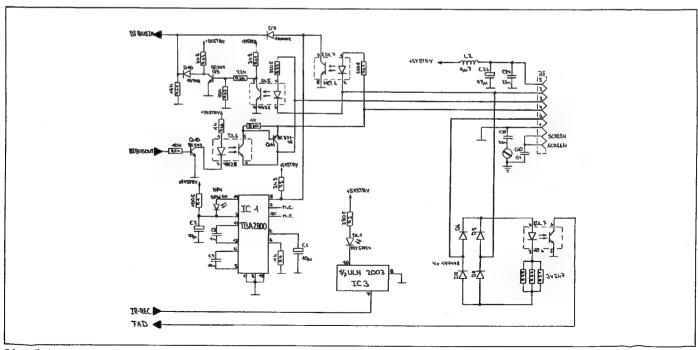


Fig. 3.6

3.3 SERVO PCB

-> Fig. 3.7

The following circuits are implemented on the SERVO PCB:

- Laser current control
- Signal processor
- Focus control
- Radial control
- Automatic gain control (AGC)
- Disc motor control

3.3.1 Laser current control

Via transistor Q 6108, the LO signal controls the current through the laser diode. The monitor diode outputs for the laser current control circuit in IC 6101 (TDA 5708) a voltage (LM) that is proportional to the laser intensity. The laser intensity can be adjusted with the trimmer

potentiometer R 3106.

3.3.2 Signal processor

From the four photo diode currents (D1 ... D4) the signal processor IC 6101 (TDA 5708) produces the radial error signals RE1 and RE2 for the radial error control in IC 6102 (TDA 5709), as well as the control signals FE and FELAG for the focus control.

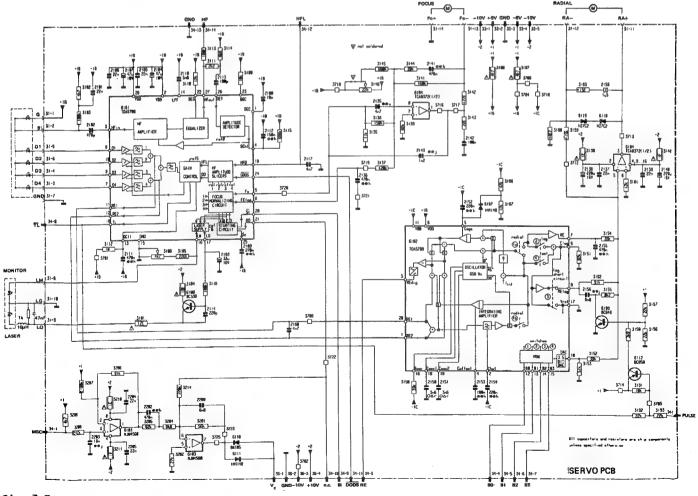


Fig. 3.7

3.3.3 Focus control

The focus control signals FE and FE_{LAG} derived in IC 6101 (TDA 5708) from the currents of the receiver diodes D1 through D4 are amplified in the power amplifier wired as a LEAD/LAG amplifier IC 6104 Pin 1,7,8 (TCA 0372) and control the focus lens drive.

3.3.4 Radial control

To permit the laser pickup to follow the track on the disc, the pickup is mounted in a swivel arm whose drive is designed similarly to a moving-coil instrument. The two radial error signals RE1 and RE2 are amplified and evaluated in IC 6102 (TDA 5709). The subsequent LEAD/LAG power amplifier IC 6104 Pin 3,5,6 (TCA 0372) controls the radial motor.

3.3.5 Automatic gain control (AGC)

A circuit implemented in IC 6102 (TDA 5709) stabilizes the bandwidth and consequently the gain of the radial control circuit.

A 650 Hz sine wave signal (C 2150,C 2151,R 3150) is fed into the radial control circuit. If the gain varies, the phase relation of the returning signal also changes relative to the input signal. An integrated phase detector compares the two signals and determines the amplification factor.

3.3.6 Disc motor control

The disc speed is controlled to keep the data flow of the compact disc as steady as possible. Depending on the position of the laser pickup, the peripheral speed of the scanned track is set. The speed correction signal MSC is produced in the decoder (IC8 on the DECODER PCB). This pulse width modulated signal has a duty factor of approx. 50% in play mode; during the start phase (disc acceleration) the factor is 98% for approx. 0.2 seconds. In IC 6103 the signal is transformed into the disc motor control signal VC by an amplifier.

. ALIGNMENT INSTRUCTIONS

4.1 GENERAL INFORMATION

CAUTION: Shock hazard when the unit is open! Certain components carry power voltage.

Modules supplied by STUDER REVOX can be installed without prior alignment.

4.1.1 Required measuring instruments

	Cathode ray oscilloscope Digital voltmeter			
		Order	No.	4.6240
	Test CD No. 3			
	Test CD No. 5A	0rder	No.:	46241
	Glass CD for alignment of optical system	n		
		Order	No.:	46242
8	AF voitmeter			
	Autom. distortion meter			
•	Precision filter (for distortion measure	ement)		
	30 kHz low-pass filter			
	A-weighting filter			
	Alignment screwdriver			
	"ESE" workplace kit	Order	NO.:	46200

CONTEN	тѕ	Page
4.	ALIGNMENT INSTRUCTIONS	E 4/1
	GENERAL INFORMATION Required measuring instruments	E 4/1 E 4/1
	TEST POINTS	E 4/2
	Preparatory steps	E 4/2
4.2.2	DECODER PCB 1.769.421/422	E 4/2
4.2.3	MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404	E 4/6
4.3	ADJUSTMENTS	E 4/8
4.3.1	Checking the optical laser system	E 4/8
4.3.2		E 4/8
4.3.3		E 4/9
4.3.4	Focus offset adjustment	E 4/9
4.3.5	Check of the motor control	E 4/1
4.4	MEASURING THE AUDIO DATA	E 4/1
4.4.1	Harmonic distortion	E 4/1
4.4.2	Output level and channel balance	E 4/1
4.4.3		E 4/1
4.4.4		E 4/1
4.4.5	Signal-to-noise ratio, linear	E 4/1
4.4.6		E 4/1
4.4.7	Phase linearity	E 4/1
4.4.8	Listening test	E 4/1

4.2 TEST POINTS

4.2.1 Preparatory steps

- m Detach the power plug.
- Remove top cover (Section 2.2.1).
- Reconnect the unit to the AC power source.

Designations:

The following table lists the signal names or pins of components. Interpretation:

- C.Q1 = Collector of transistor Q1
- B.Q1 = Base of transistor Q1 E.Q1 = Emitter of transistor Q1
- R111/112 = common potential of resistors R111 and R112.

4.2.2 DECODER BOARD PCB 1.769.421/422

	Name	POWER ON Umin.	Ripple	POWER OF	F Ripple
1 2 3 4 5	SENSE PSON DZ1 (+) DZ1 (-) C.Q1	+ 9.2 V + 4.4 V +10.4 V -11.4 V + 9.9 V	1.4 V 0.4 V 0.6 V 0.5 V	+11.2 V 0.0 V +13.2 V -15.8 V 0.0 V	2.0 V 0.1 V
6 7 8 9 10	B.Q1 C.Q2 B.Q2 C.Q3 B.Q3	+ 9.2 V 0.0 V - 0.7 V - 0.1 V + 0.7 V	0.5 V	+13.0 V +25.5 V 0.0 V -25.0 V + 0.9 V	0.1 V
11 12 13 14 15	C.Q4 B.Q4 C.Q5 B.Q5 E.Q6	0.1 V + 0.7 V -11.2 V -10.7 V +16.5 V	0.5 V 0.5 V 2.1 V	+ 3.0 V 0.0 V + 0.2 V -24.0 V +22.5 V	
16 17 18 19 20	C.Q6 E.Q7 C.Q7 +5 VSTBY +5 V	+17.0 V -22.0 V -21.5 V + 5.2 V + 5.2 V	2.1 V 0.6 V 0.6 V	+ 0.5 V -26.5 V 0.0 V + 5.2 V 0.0 V	
21 22 23	-5 V +12 V -15 V	- 5.2 V +12.0 V -15.0 V		0.0 v 0.0 v 0.0 v	

-> Fig. 4.2 -> Fig. 4.3

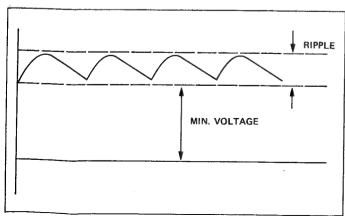


Fig. 4.2

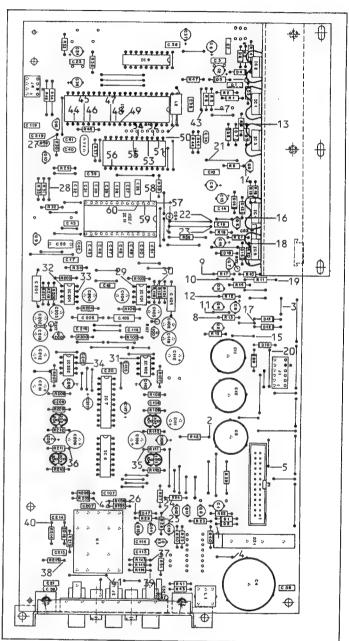


Fig. 4.1

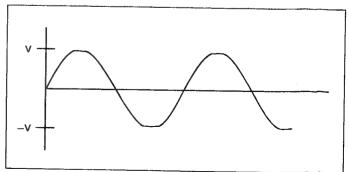


Fig. 4.3

	Name	POWER ON	POWER OFF
24	C.Q13	+ 0.7 V	0.0 V
25	C.Q14	+ 0.1 V	0.0 V
26	C.Q15	+12.0 V	0.0 V

	Name	PREEMPHASIS YES	PREEMPHASIS NO
27	DEEM	+ 4.0 V	0.0 V
28	C.Q9	+12.0 V	-15.0 V

- Mount test CD No. 3 and play TRACK 4/8 (1 kHz, 0 dB). Measure with oscilloscope.

	Name	Unom.	Umin.	FREQUENCY
29 30	IC 101: pin 1 pin 7		1.0 Vpp 1.0 Vpp	1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave
31	IC 102: pin 1	7.0 Vpp		1 kHz, sine-wave
32	IC 201:		4.0	
33	pin 1 pin 7		1.0 Vpp 1.0 Vpp	1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave
34 35 36 37 38	IC 202: pin 7 R111/112 R211/212 L-VAR R-VAR	1 - 1 - 1 - F		1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave
39 40 41 42	PH-L PH-R L-FIXED R-FIXED	18.0 Vpp 18.0 Vpp 7.0 Vpp 7.0 Vpp		1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave

	Name	Umin.	REFER TO:
43 44 45 46 47 48 49	MSC IC 8: pin 22 pin 24 pin 25 pin 29 pin 30 pin 31	+ 2.6 V + 1.6 V DC: 1.6 V AC: 1.5 Vpp	Fig. 4.4 Fig. 4.4 Fig. 4.4
50 51 52 53 54 55 56	IC 10: pin 1 pin 2 pin 3 pin 4 pin 6 pin 7 pin 14		Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.7
57 58 59 60	IC 11: pin 1 pin 2 pin 3 pin 4		Fig. 4.8 Fig. 4.8 Fig. 4.8 Fig. 4.8

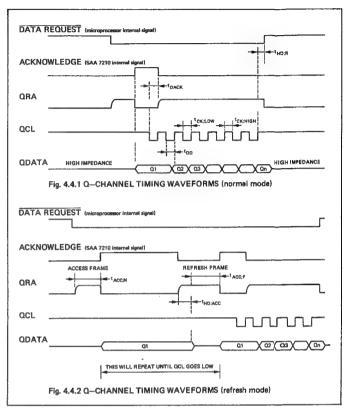


Fig. 4.4

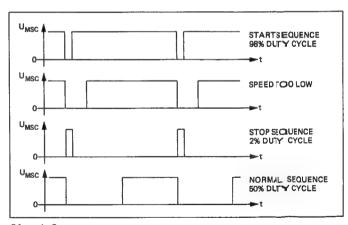


Fig. 4.5

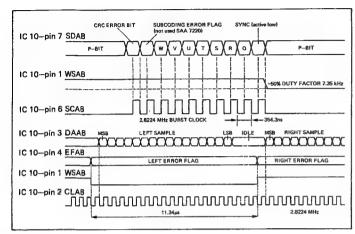


Fig. 4.6

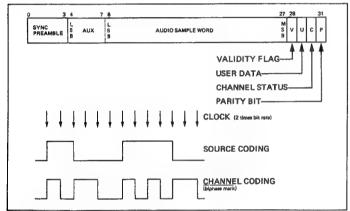


Fig. 4.7

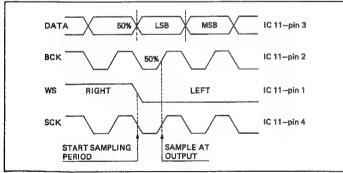


Fig. 4.8

Selection procedure for R52 (Decoder PCB):

-> Fig. 4.9...Fig. 4.11
The steps described in this document should be performed on the following circuit boards:

- B126 up to serial number 7815: 1.769.421.00 - B226-S up to serial number 101669: 1.769.422.00

Procedure:

■ Solder 2 sockets 53.03.0218 to the circuit board.

 Solder a capacitor C60 33 pF 59.34.2330 to the back of the decoder IC 8 between pin 33 (SWAB/SSM) and ground.

To be performed in cold condition:

■ Insert test CD No. 5A.

- The rating of the pull-up resistor R52 is determined with the aid of a resistor network and a rotary switch so that the positive angle of the PLL capture range is at 55°.
- Insert the rotary switch S into the R52 socket. The connecting cable between the PCB and the rotary switch should not be longer than 0.2 m.
- Turn the switch clockwise until the EFAB pulses (pin 36) are available (leave the switch in each position for approx. 5-10 seconds).
- Based on the scale of the rotary switch, read off the rating for R52.
- With the test CD No. 5A (track 9,17) check whether EFAB pulsesor "clicks" are available.

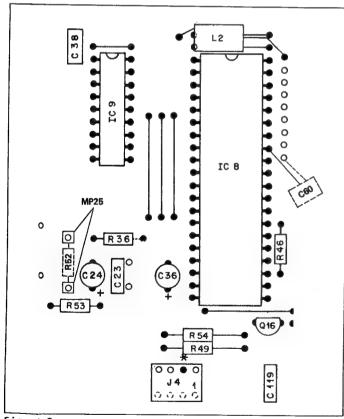


Fig. 4.9

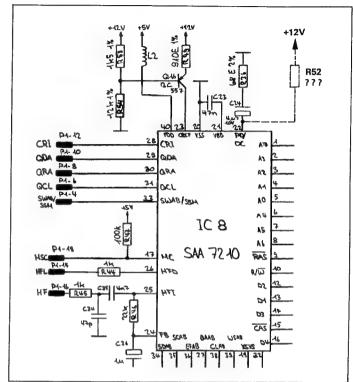


Fig. 4.10

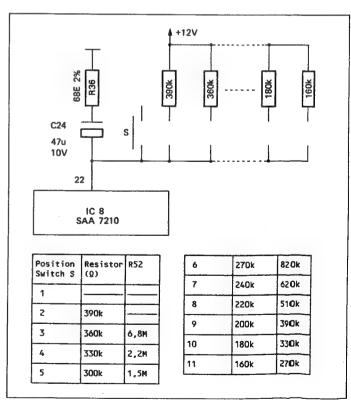


Fig. 4.11

4.2.3 MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404

Measuring conditions: Play mode with test CD No. if nothing else is specified.

	Name	SIGNAL	PLAY	STOP	POWER OFF
1 2 3	IC 6: pin 1 pin 6 pin 9	RE RE-FIL TL	TTL 650Hz TTL 650Hz + 5.0 V	+ 5.0 V 0.0 V + 5.0 V	0.0 V + 5.0 V 0.0 V
4 5	IC 7: pin 12 pin 13	DODS SI	+ 5.0 V 0.0 V	+ 5.0 V + 5.0 V	+ 5.0 V + 5.0 V
6 7	IC 9: pin 9 pin 10	TL-LAT TL-RES	+ 5.0 V + 5.0 V	0.0 V + 5.0 V	+ 5.0 V + 5.0 V
8 9 10 11	IC 10: pin 13 pin 14 pin 15 pin 18	B0 B1 B2 B3	+ 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V 0.0 V	0.0 V + 5.0 V + 5.0 V 0.0 V	0.0 V 0.0 V 0.0 V 0.0 V

	Name	DRAWER MOVES OUT	DRAWER MOVES IN
12	DRAW IN	0.0 V	+ 5.0 V
13	DRAW OUT	+ 5.0 V	0.0 V
14	pin 1	- 4.3 V	+ 4.3 V
15	pin 7	+ 0.9 ¥	- 0.9 V
16	E.Q1/Q2	- 4.2 V	+ 4.2 V

	Name	DRAWER BLOCKED	DRAWER UNBLOCKED
17	DRAWSENSE	0.0 V	+ 5.0 V

	Name	IN	DRAWER POSITION BETWEEN	OUT
18	DRAW F	0.0 V	0.0 V	+ 5.0 V
19	DRAW B	+ 5.0 V	0.0 V	0.0 V

	Name	Signal	NO KEY	CORRESPONDING KEY PRESSED
			PRESSED	KET TRESSED
20 21 22 23 24	IC 5: pin 2 pin 3 pin 6 pin 4 pin 5	P10 P11 P12 P13 P14	+ 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V	TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL
25 26 27 28 29 30	IC 7: pin 15 pin 14 pin 16 pin 17 pin 18 pin 19	PO P1 P2 P3 P4 P5	+ 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V	TTL SIGNAL

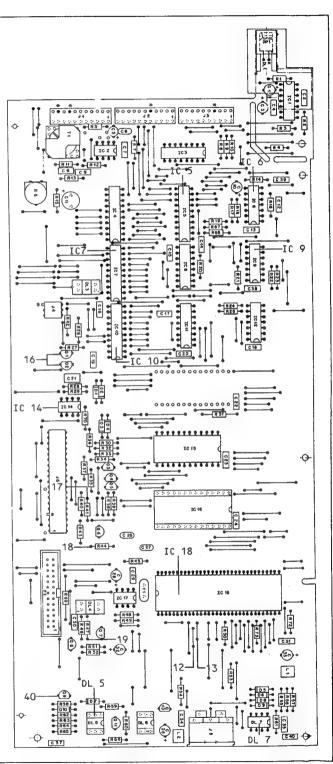


Fig. 4.12

	Name	SIGNAL	PLAY	SEARCH	CUEING
31 32 33	IC 10: pin 16 pin 17 pin 19	ATSB MUSB PULSE	+ 5.0 V + 5.0 V 0.0 V	+ 5.0 V 0.0 V + 5.0 V	0.0 V + 5.0 V PULSES
34	IC 18: pin 27	MUTE	0.0 V + 5.0 V	a AUDIO CD a CD ROM	

	Name	Signal	WITHOUT IR SIGNAL	WITH IR SIGNAL
35	IC 10: pin 12	IR-REC	0.0 V	+ 5.0 V

	Name	Signal	POWER ON	REMARKS
36 37	IC 18: pin 6 pin 8	RES NMI	+ 5.0 V + 5.0 V	"LOAD": 0.0 V

	Name	SERIAL LINK NO CONNECTION	CONNECTOR SHORTED PINS: 1<->2; 4<->5
38	DL 7: pin 7	+ 0.3 V	+ 0.1 V
		NO CONNECTION	SHORTED PINS: 1<->2; 3<->5
39 40	DL 5: pin 5 C.Q9	+ 5.0 V 0.0 V	0.0 V + 3.7 V

4.3 ADJUSTMENTS

NOTE:

The CD mechanism is an optomechanical precision instrument and should be touched only on the aluminum chassis and not be exposed to any dust.

The optical laser system can be cleaned with an air brush. Do not use any solvents because they could cause severe damage if they penetrate the focussing mechanism.

The CD play mechanism is equipped with self-lubricating bearings and consequently requires no maintenance.

SAFETY

The laser beam may damage the human eye. Avoid that people can look directly or indirectly (e.g. through mirrors or lenses) into the objective lense.

4.3.1 Checking the optical laser system

-> Fig. 4.13 / Fig. 4.14

- # Switch off the CD player and detach the power plug.
- Remove the play mechanism (Section 2.4.1).
- Set the detached die-cast play mechanism (without play mechanism case) under a light source. String a piece of thread or wire in front of the light source so that it casts a straight, thin shadow on the play mechanism.
- Put the small mirror on the laser lens, and the glass CD (both included in kit No.: 46242) on the play mechanism.
- Move the laser pickup arm to center position and turn the play mechanism in such a way that the shadow of the light source is in the center of the pickup arm and runs parallel to the latter.
- When observing the two shadow lines on the glass CD and on the mirror (Fig. 4.13), the lateral offset should not exceed 2.5 mm.
- Position the play mechanism in such a way that the shadow line runs perpendicular to the pickup arm but runs through the center of the mirror on the optical laser system (Fig. 4.14).
- The lateral offset of the shadow line should again not exceed 2.5 mm.

4.3.2 Correcting the optical laser system

-> Fig. 4.15

- Check the optical laser system (Section 4.3.1).
- Loosen the 2 screws [A] so that the bearing plate [B] can be shifted. (Fig. 4.15)
- Correct the position of the bearing plate according to Fig. 4.15.
- When the position is correct, carefully tighten the screws [A].
- Recheck the alignment of the optical laser system (Section 4.3.1).
- Reinstall the play mechanism.

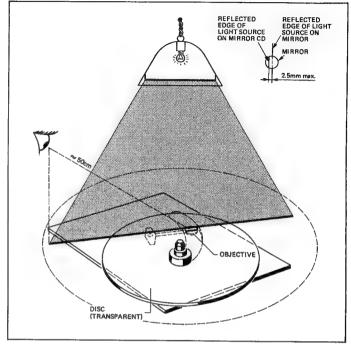


Fig. 4.13

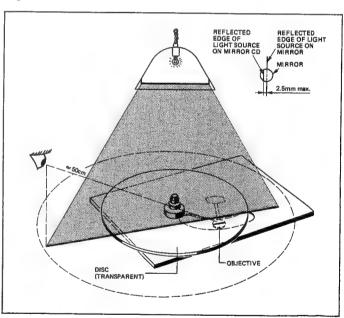


Fig. 4.14

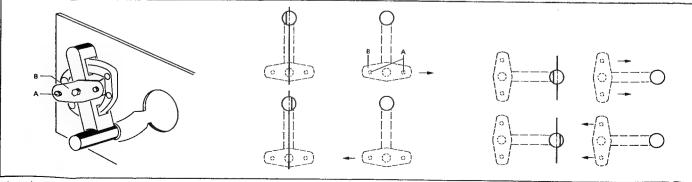


Fig. 4.15

4.3.3 Adjusting the laser current

STUDER REVOX

-> Fig. 4.16

- Remove the play mechanism from the unit (Section 2.4.1).
 Unscrew the SERVO PCB (Section 2.5.6).
- Turn the CD player upside down and place the play mechanism on the bench in normal operating position.
- Play the test CD No. 3 (track 1).
- With the trimmer potentiometer R 3106 on the SERVO PCB adjust the reading on the AF voltmeter to 50 mV DC q5 mV by means of R 3102 (4k7).

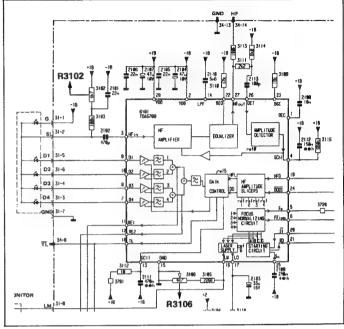


Fig. 4.16

4.3.4 Focus-offset adjustment

-> Fig. 4.17 The CD-drive chassis must be in its normal operating position. Use the Philips test cd no.3, for measuring take

a digital voltmeter.

Start the CD-drive by turning step by step the trimmpotentiometer R 3106 (SERVO PCB) from position

1,2,3,...etc. onwards.

• After the Laser is in focus adjust with R 3146 to achieve a voltage drop of +400 mV measured over C 2136.

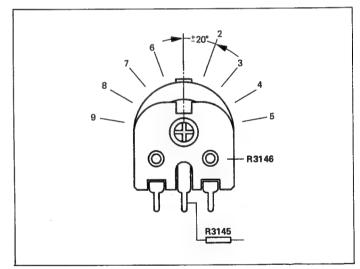


Fig. 4.17

4.3.5 Check of the motor control (Hall control)

-> Fig. 4.18 / Fig. 4.19

- Interrupt the Vc connection by unsoldering the connector point 02-4 on the MOTOR PCB.
- Connect a trimming potentiometer of 22 kQ and a resistor of 3.3 kQ to the MOTOR PCB between 02-3 and -6V supply on the SERVO PCR
- Connect the slider with 2-4 (Vc) via switch S.
- Measure with an oscilloscope first across 3094 and hereafter across 3093.
- Do not measure across both resistors at the same time, since the currents are measured the +2 lead and the -2 lead.
- Put the trimming potentiometer in the maximum position The slider is then connected to the resistor of 3.3 k $\mbox{Q}.$
- Insert a disc into the drawer.
- Switch the cd player to the SERVICE MODE:

 With the unit switched off, press the keys PROGRAM STEP +/- resp. STEP +/- and simultaneously switch on the unit by pressing the POWER key.
- - The display now shows the flashing message STEP and the digit 1.
- Switch s on and adjust the trimming potentiometer back in such a way that three complete pulses are visible during 0.1 sec. The polarity of the oscilloscope must be chosen so that the top of the pulses are in upward The rotor magnet of the motor has 3 polespairs. Therefore the behaviour of the motor during one revolution with a speed of 600 r.p.m is visible.
- Measure with a DC-voltmeter on O2-4 (Vc):
 - Vc = -1.7 +/- 0.5 V
 - Measure across 3094, value 1 = maximum 56.4 mV.
 - Measure across 3093, value 2 = maximum 58.8 mV. Difference: (value 1 value 2) maximum 6 mV.
 - If the difference exceeds 6 mV, while value 1 and value 2 are below the maximum, the motor is then wrong!
- For a good functioning the signal has to meet the following values (Fig.4.19):

Top is not specified by value

Top difference:

< 24 mV

Flank difference: Foot:

< 36 mV

is not specified

- Flank difference is at one asymmetrical pulse.
- Foot is DC offset.
- Examples of the wave form faults see Fig. 4.19.
- Adjust the voltage on O2-4 (Vc) with the potentiometer back to -0.9 V. The motor must still turn. Although the top heighh is much lower now the wave form has to be symmetrical and rounded.
- The service mode can be terminated by switching off the unit or by pulling out the power cord. After the next power ON the CD player is ready for normal operation.

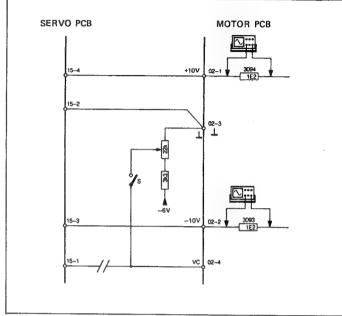


Fig. 4.18

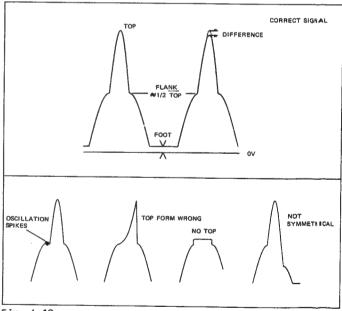


Fig. 4.19

4.4 MEASURING THE AUDIO DATA

- Distortion
- Output level
- # Frequency response
- Channel separation
- Signal-to-noise ratio, linear
- Signal-to-noise ratio, weighted
- Phase Linearity
- Listening test

4.4.1 Harmonic distortion

-> Fig. 4.20

- Measuring circuit according to Fig. 4.20 with distortion measurement filter on the VARIABLE OUTPUT [2].
- With the VOLUME + [20] key adjust for maximum output level.
- Play test CD No. 3. For measuring the Left-hand channel play TRACK 4, for the right-hand channel TRACK 8. For all frequencies on TRACK 4 and TRACK 8, the distortion should be: < 0.005% (B126) < 0.004% (B226-S)
- The same measurements have to be performed on the FIXED OUTPUT [1].

4.4.2 Output level and channel balance

- With the VOLUME + [20] key adjust for maximum output Level.
- Play test CD No. 3, TRACK 2/3.
- Measure the levels of the outputs FIXED [1] and VARIABLE [2] with an AF voltmeter.
- The measured value should be 2.5 V RMS ± 1dB. Channel balance: better than 0.2 dB.

4.4.3 Frequency response

- Check the output level (Section 4.4.2).Play test CD No. 3, TRACK 2 (left-hand channel, 1 kHz)
- and set the level reference to D dB.
 Play test CD No. 3, TRACK 4 for the left-hand channel and TRACK 8 for the right-hand channel.
- At maximum output level the frequency response of the outputs FIXED [1] and VARIABLE [2] must be within a tolerance of ± 0.1 dB at all the test frequencies (41 Hz, 101 Hz, 997 Hz, 3'163 Hz, 6'373 Hz, 10'007 Hz, 16'001 Hz, 19'001 Hz, 19997 Hz).

4.4.4 Channel separation

- With the VOLUME + [20] key adjust for maximum output level.
- Play test CD No. 3, TRACK 2 (left-hand channel, 1 kHz) and set the Level reference to 0 dB.
- Measure both outputs via a 30 kHz low-pass filter: TRACK 4 for measuring the cross-talk L -> R TRACK 8 for measuring the cross-talk R -> L
- The channel separation should be at least 90 dB.

4.4.5 Signal-to-noise ratio, linear

- With the VOLUME + [20] key adjust for maximum output level.
- Play test CD No. 3, TRACK 2 (left-hand channel, 1 kHz) and set the level reference to 0 dB.
- Play test CD No. 3 TRACK 18 ("digital silence").
- Measure the outputs FIXED [1] and VARIABLE [2] via a 30 kHz low-pass filter.

The measured value should be: > 100 dB (B126)

> 102 dB (B226-S)

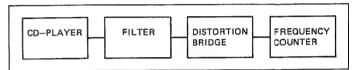


Fig. 4.20

4.4.6 Signal-to-noise ratio, weighted

- With the VOLUME + [20] key adjust for maximum output level.
- Measure the outputs FIXED [1] and VARIABLE [2] via a 30 kHz low-pass filter and an A-weighting filter.
- Play test CD No. 3, TRACK 2 (left-hand channel, 1 kHz) and set the level reference to 0 dB.
- Play test CD No. 3 TRACK 18 ("digital silence").

4.4.7 Phase linearity

-> Fig. 4.21

- With the VOLUME + [20] key adjust for maximum output level.
- Play test CD No. 3 TRACK 20.
- Connect oscilloscope to an output and visually assess the square-wave signals at 100 Hz, 400 Hz, 1002 Hz, and 5512 Hz. The curves should be shaped symmetrically. (Fig. 4.21)

4.4.8 Listening test

- Play CD No. 5A and listen for play errors (interruptions).
- m The test CD contains the following simulated errors: information interruptions of 400 ... 900 μm on TRACKS 5 to 9.
 - Black dots of 300 ... 800 μm on TRACKS 11 to 17. Simulated fingerprint on TRACKS 18 and 19.
- This listening test is possible only with a perfect and carefully handled test CD. Additional errors could be cumulative to the simulated errors and interrupt the play process.

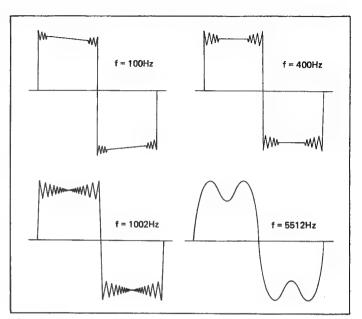
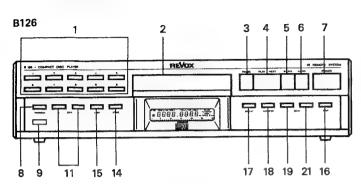


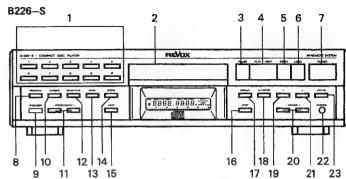
Fig. 4.18

FRANÇAIS

TABLE	E DES MATIERES	page
1	GENERALITES	F 1/2
	ÉLÉMENTS DE COMMANDE	F 1/2
	PANNEAU DE RACCORDEMENT	F 1/3
2.	INSTRUCTIONS DE DÉMONTAGE	F 2/1
2.1	GENERALITES	F 2/1
2.2	BOITIER	F 2/2
2.3	UNITÉ DE COMMANDE	F 2/3
2.4	MECANISME	F 2/4
2.5	ENSEMBLES ÉLECTRIQUES	F 2/5
3.	DESCRIPTION DU FONCTIONNEMENT	F 3/1
3.1	DECODER PCB 1.769.421/422	F 3/2
3.2	MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404	F 3/4
3.3	SERVO PCB	F 3/6
4.	INSTRUCTIONS DE REGLAGE	F 4/1
4.1	GÉNÉRALITÉS	F 4/1
4.2	POINTS DE MESURE	F 4/2
4.3	REGLAGES	F 4/8
4.4	MESURE DES DONNÉES AUDIO	F 4/11
5.	SCHEMAS	5/1
6.	PIECES DE RECHANGE	6/1
7.	CARACTERISTIQUES TECHNIQUES	7/1

. GÉNÉRALITÉS





1.1 ÉLÉMENTS DE COMMANDE

= Ces touches permettent la mise en fonction directe de l'appareil.

La touche PLAY/NEXT [4] enclenche l'appareil en mode de lecture; le premier morceau (TRACK) du disque placé est joué.

La touche STOP [16] met seulement l'appareil en fonction; les touches PAUSE et LOCATE enclenchent l'appareil en pause au premier morceau (TRACK).

La touche PLAY/NEXT [4] démarre la lecture; si une touche numerale [1] est pressée avant PLAY/NEXT [4], le morceau ainsi présélectionné démarre directement.

éléments de commande Fonction

[1]# Touches 0 - 9 Touches d'introduction de chiffres.

Pour la sélection directe d'un morceau

de musique (TRACK ou INDEX) avec la

touche PLAY/NEXT [4] respectivement

INDEX [5].

[2] Tiroir à disque

Ce tiroir amène le disque compact à l'unité laser. Il est entré et sorti par pression sur la touche LOAD [6].

[3]# PAUSE

Cette touche permet d'interrompre la reproduction à tout moment. La touche PLAY/NEXT [4] fait poursuivre la reproduction à l'endroit de l'interruption.

[4]# PLAY/NEXT

Touche de reproduction. Une nouvelle pression fait jouer le prochain morceau. En la pressant après les touches d'introduction de chiffres [1], on fait jouer le morceau choisi.

[5] INDEX

Touche d'index. Une nouvelle pression fait jouer le morceau à partir du prochain index. En la pressant après avoir actionné les touches d'introduction des chiffres [1], on fait jouer l'index choisi. Si le disque n'est pas pourvu d'un index, cette touche fait toujours sauter au prochaine morceau (TRACK).

[6]# LOAD

En actionnant cette touche, on fait sortir et respectivement entrer le tiroir à disque [2].

[7]# POWER

Cette touche permet de mettre l'appareil sous tension et hors tension. Certaines parties de l'appareil restent cependant toujours sous tension (STANDBY).

[8] PROGRAM Cette touche permet d'enclencher et de déclencher le mode d'introduction.

[9] IR-SENSOR

Fenêtre du récepteur infrarouge

[10] CURSOR

Le CURSOR permet d'aller vers n'importe quelle position de l'affichage et de l'éditer si nécessaire. En version B226-S, les positions de l'affichage pouvant être éditées clignotent.

[11] PROGRAMSTEP +/-

Ces touches permettent de "feuilLeter" en haut [+] ou en bas [-] pendant la programmation.

[12] TRACK/TIME

Cette touche permet de commuter, pendant la programmation, l'affichage de l'introduction TRACK (morceau) à TIME (heure).

(heur

En mode de programmation, cette touche permet de placer un repère de départ et/ou d'arrêt pendant l'écoute (seulement DISC-TIME).

[14] STORE

[13] MARK

Touche d'enregistrement mémoire, à presser après chaque introduction de pas de programme.

[15] LOOP

Cette touche fait répéter sans cesse un disque ou un programme (service continu).

[16]# STOP

Cette touche interrompt la reproduction et ramène le lecteur à laser en position de départ (interrompt également un programme en cours).

[17] DISPLAY

Commutation de l'indication d'heure TIME dans la case [C]. Quatre indications sont possibles:

- a) DISC-TIME (temps depuis le début du disque)
- TRACK-TIME (temps depuis le début du morceau (TRACK))
- c) TRACK-REMAINING-TIME (temps restant jusqu'à La fin du morceau (TRACK))
- d) DISC-REMAINING-TIME (temps restant jusqu'à la fin du disque).

[18] AUTOSTOP

Cette touche interrompt la reproduction à la fin du morceau en cours ou du pas de programme en cours (FAUSE). En pressant la touche PLAY/NEX1 [4], la reproduction se poursuit. [191 <

Cette touche permet d'aller vers n'importe quel point d'un morceau vers le début (en la maintenant enfoncée, on a

un retour continu).

[20] VOLUME +/-

Ces touches modifient le niveau de la sortie casque ainsi que de la sortie VARIABLE OUTPUT.

[21] >

Cette touche permet d'aller vers n'importe quel point d'un morceau vers la fin (en la maintenant enfoncée, on a une avance contine).

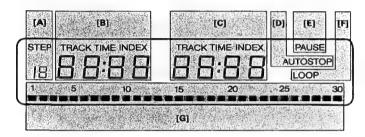
[22] PHONES

Fiche pour casque 200 ... 600 Q.

[23]# LOCATE

Fonction Locator. En actionnant cette touche, on interrompt la reproduction et l'on commute l'appareil sur PAUSE à l'endroit de la dernière instruction PLAY/NEXT.

PANNEAU D'AFFICHAGE



[A] STEP Numéro du pas de programme actuel; mode programmation, le mot STEP clignote; en mode normal, cet affichage n'est pas visible.

[B] TRACK TIME INDEX

Il est affiché ici, au premier et au deuxième chiffre, le morceau (TRACK) actuel, au troisième et au quatrième chiffre l'index correspondant (s'il y en a un). En mode programme du B226-S, il peut également y avoir ici un temps de départ (min. et sec.).

TRACK TIME INDEX

On a ici l'affichage du temps en cours du morceau (TRACK) (depuis Le début du morceau) ou du disque (depuis le début du disque).

En mode programme du B226-S, on peut ici également avoir le temps de fin, un morceau de fin ou un index de fin.

[D] AUTOSTOP Visible lorsque le mode AUTOSTOP est activé.

[8] PAUSE Affichage de la fonction PAUSE.

[F] LOOP

Visible lorsque la fonction LOOP est activée (service continu).

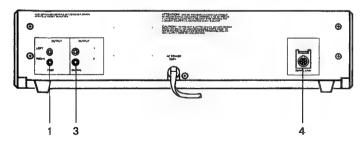
[G]

Table des matières; points manquants à gauche = morceaux déjà joués, nombre total de points = nombre de morceaux sur le disque.

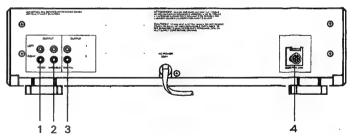
Volume est affiché brièvement pendent le réglage du volume casque ou du niveau de la sortie variable (résolution env. 2 dB/segment).

1.2 PANNEAU DE RACCORDEMENT

B126



R226-S



Raccord

Fonction

[11 FIXED OUTPUT

Sortie niveau standard:

Umax.: 2,00 V_{eff} Ri: <500 Q, protection contre les

courts-circuits

[2] VARIABLE OUTPUT Sortie à niveau variable:

U: $0.00 \dots 2.00 \text{ V}_{\text{eff}}$ Ri: <500 Q, protection contre les

courts-circuits

[3] DIGITAL OUTPUT 2 sorties digitales équivalentes: Information sérielle complite du CD; canal gauche, canal droit, et souscodes.

> Umax.: 0,50 Vcc Ri: 75 Q

[4] SERIAL LINK

Connecteur de commande sérielle permettant le raccordement d'un récepteur IR B206 externe ou d'un contrôleur B200 (B200-S).

Cette prise permet égalemen: de couper le récepteur IR interne relier la broche 1 à la broche 2 et 1 broche 4 à la broche 5).

2. INSTRUCTIONS DE DÉMONTAGE

TABLE	DES MATIERES	page
2.	INSTRUCTIONS DE DÉMONTAGE	F 2/1
2.1	GENERALITES	F 2/1
2.1.1	Outillage nécessaire	F 2/1
	Assemblage	F 2/1
2.2	BOITIER	F 2/2
2.2.1	Couvercle supérieur	F 2/2
	Panneaux latéraux	F 2/2
2.3	UNITÉ DE COMMANDE	F 2/3
2.3.1	Affichage LC	F 2/3
2.3.2	Keyboard Print - contacts - touches	F 2/3
	Prise casque B226-S	F 2/3
2.4	MECANISME	F 2/4
	Remplacement du mécanisme	F 2/4
	Tiroir CD	F 2/4
2.4.3	Moteur du tiroir	F 2/4
	ENSEMBLES ÉLECTRIQUES	F 2/5
2.5.1	Transformateur PCB	F 2/5
	MICROPROCESSOR PCB	F 2/5
	DECODER PCB	F 2/5
	LC-DISPLAY PCB	F 2/6
	ILLUMINATION PCB B126	F 2/6
	SERVO PCB	F 2/6
2.5.7	Fusible primaire	F 2/6

2.1 GÉNÉRALITÉS

ATTENTION: Avant de retirer des parties du boîtier et des ensembles électroniques, l'appareil doit être coupé du réseau!

Indications:

- Lors du montage et du démontage de composants électroniques, il convient de tenir compte des directives données au début du présent manuel sur la manipulation des composants MOS.
- Pour éviter d'endommager les câbles et connecteurs détachés lors des travaux de montage et de démontage, on les placera dans les ouvertures prévues à cet effet sur les parties du boîtier et de montage.

2.1.1 Outillage nécessaire

	tournevis cruciformetournevis cruciforme	
	tourney's cruciforme	g. di imoni
7	tournevis cruciforme	3
- 1	tournevis	grandeur 2
1	tournevis	grandeur 3
1	pince plate	
1	pincette	
1	clé pour vis à six pans creux "Inbus"	grandeur 2
1	cté pour vis à six pans creux "Inbus"	grandeur 3
1	cté pour vis à six pans creux "Inbus"	grandeur 4
	clé pour vis à six pans creux "Torx"	grandeur T 8
1	clé pour vis à six pans creux "Torx"	
1	clé à fourche	grandeur 11
1	équipement de poste de travail "ESE" no	. comm.: 46200

Recommandation: recouvrir le poste de travail de tissu en coton pour éviter d'égratigner l'appareil.

2.1.2 Assemblage

L'assemblage se fait dans l'ordre inverse des instructions de démontage, en tentant compte des indications spécifiques.

2.2 BOITIER

2.2.1 Couvercle supérieur

-> fig. 2.1

 Desserrer 5 vis [1] à la face arrière de l'appareil tout en maintenant le couvercle légèrement abaissé à l'arrière. (Le couvercle est légèrement prétendu d'usine).

Indication de montage:

Glisser d'abord le couvercle dans la rainure du panneau avant puis presser ensuite l'arrière vers le bas et serrer les vis.

2.2.2 Panneaux Latéraux

-> fig. 2.2

■ Desserrer chaque fois 2 vis [2].

B126:



[1]

[1]

B226-S:

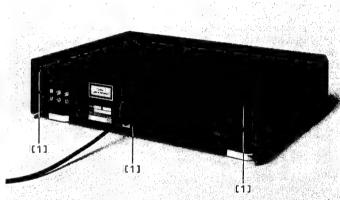


Fig. 2.1

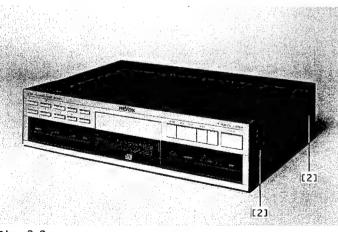
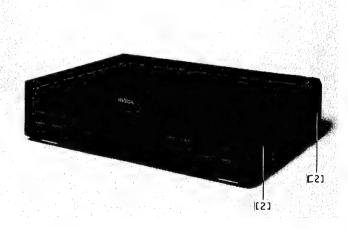


Fig. 2.2



HNITE DE COMMANDE 2.3

-> fig. 2.3 / fig. 2.4

- Retirer le couvercle supérieur (section 2.2.1).
- Retirer les panneaux latéraux (section 2.2.2).
- Depuis le dessous de l'appareil: Desserrer 4 vis [3].
- Depuis le dessus de l'appareil:
- Desserrer 2 vis [4] avec rondelle élastique et ressort de contact de masse.
- Desserrer 2 vis [5]
- Soulever l'unité de commande du boîtier en tirant vers l'avant.
- Défaire les connexions de câbles:
 - câble [6] KEYBOARD LEFT -> MICROPROCESSOR PCB
 - cable [7] KEYBOARD RIGHT -> MICROPROCESSOR PCB
 - cable [8] LC-DISPLAY -> MICROPROCESSOR PCB
 - cable [9] prise casque -> DECODER PCB (8226-S)

2.3.1 Affichage LC

-> fia. 2.4

- Retirer l'unité de commande (section 2.3).
- Sortir de chaque côté une clavette [10] en forçant suffisamment et sortir l'affichage LC de l'unité de com-

2.3.2 Keyboard Print - contacts - touches

-> fig. 2.4 / fig. 2.5

- Retirer l'unité de commande (section 2.3).
- Desserrer 2 vis [11] sur chacune des platines de clavier.
- Sortir les clavettes l'une après l'autre en commençant sur un côté de leurs positions d'encliquetage tout en soulevant soigneusement la platine de clavier (Keyboard-Print) [12].

- Eviter de toucher les contacts dorés.
- Ne pas retourner l'unité de commande: les touches pourraient tomber.

Une fois que le Keyboard-Print [12] est démonté, les contacts [13] et touches [14] peuvent être retirés vers le haut. Les touches [15] de la rangée supérieure avec les calottes en alu peuvent être sorties en avant en pressant légèrement.

Indications de montage:

- Avant le montage, nettoyer les surfaces de contact du clavier et de la membrane de commutation, l'affichage et la fenêtre d'affichage au moyen d'un chiffon propre et non pelucheux.
- Avant d'installer le Keyboard-Print, orienter avec précision les contacts dans les broches de centrage et entre les clavettes.
- Veiller à ce que toutes les clavettes s'accrochent sur la platine.

2.3.3 Prise casque (B226-S)

- Retirer l'unité de commande (section 2.3).
- Retirer le ressort de sûreté en bronze.
- Sortir les clavettes et tirer la prise de son support.

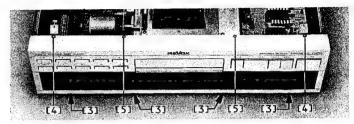


Fig. 2.3

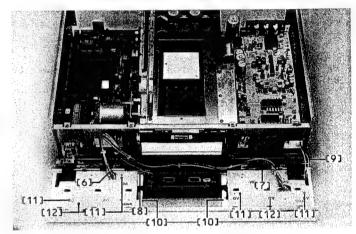


Fig. 2.4

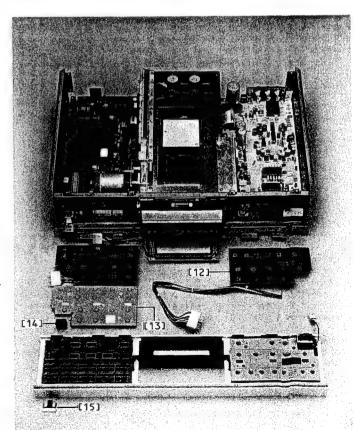


Fig. 2.5

MÉCANISME 2.4.

2.4.1 Remplacement du mécanisme

 \rightarrow fig. 2.6

- Déposer la plaque de recouvrement supérieure (paragraphe 2.2.1).
- Sortir le tiroir à disque.
- Libérer les câbles [17] (Fig. 2.6).
- Retourner l'appareil.
- Dévisser 4 vis [18] et déposer avec précaution le mécanisme et sa corbeille. Le mécanisme peut reposer dans sa position de travail sans dommage.
- Séparer les câbles de raccordement [17].
 Dévisser les 4 vis [19] du support du deuxième mécanisme et procéder à l'échange des mécanismes.

Indication de montage:

■ Veiller à ajuster le mécanisme si le CD frotte contre le bôitier du tiroir.

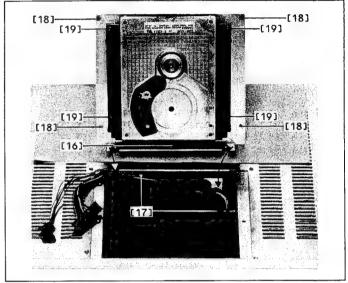


Fig. 2.6

2.4.2 Tiroir CD

-> fig. 2.7

- Ne pas retirer le mécanisme et le panier! Laisser toujours au moins le panier sur le boîtier démonté du tiroir (stabilité mécanique; le mécanisme du tiroir a été réglé à l'usine avec des tolérances serrées).
- Retirer Le MICROPROCESSOR PCB (section 2.5.2).
- Retirer Le DECODER PCB (section 2.5.3).
- Desserrer 6 vis [20]. On peut alors retirer de l'appareil vers l'arrière tout le tiroir CD avec le mécanisme.

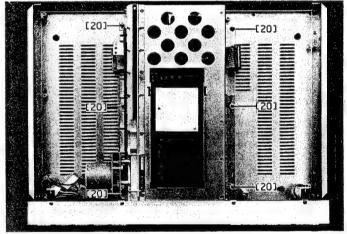


Fig. 2.7

2.4.3 Moteur du tiroir

 \rightarrow fig. 2.8

- Retirer le couvercle supérieur (section 2.2.1).
- Retirer le panneau latéral gauche (section 2.2.2).
- Défaire La connexion à câble:
 - câble [21] MICROPROCESSOR PCB -> moteur de tiroir
- Retirer te limiteur d'oscillation [22].
- Desserrer 3 vis [23]. Retirer le moteur de tiroir.

Indication de montage:

Assurer à nouveau au Loctite le limiteur d'oscillation sur le filet.

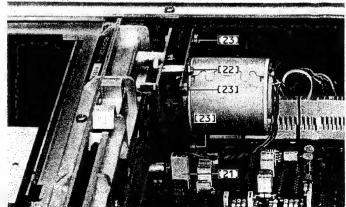


Fig. 2.8

2.5 ENSEMBLES ELECTRIQUES

2.5.1 Transformateur PCB 1.769.450/451/452

-> Fig. 2.9 / fig. 2.10

- Déposer la plaque de recouvrement supérieure (paragraphe
- Débrancher le câble de raccordement [25] reliant le circuit du transformateur au circuit décodeur.
- Oter l'arrêt du câble sécteur [27].
- Desserrer les 4 vis [28]; le Transformer PCB peut être retiré par l'arrière de l'appareil.

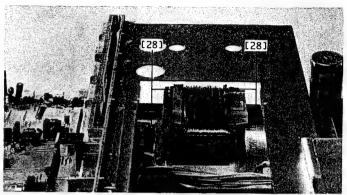


Fig. 2.9

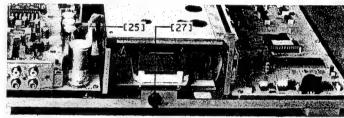
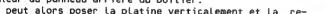


Fig. 2.10

2.5.2 MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404

-> fig. 2.11

- Retirer le couvercle supérieur (section 2.2.1).
- Défaire les connexions:
 - câble plat [29] MICROPROCESSOR PCB -> DECODER PCB
 - cable [30] MICROPROCESSOR PCB -> KEYBOARD LEFT
 - cable [31] MICROPROCESSOR PCB -> KEYBOARD RIGHT
 - câble [32] MICROPROCESSOR PCB -> LC-DISPLAY
 - câble [33] MICROPROCESSOR PCB -> moteur de tiroir
 - câble plat [34] MICROPROCESSOR PCB -> mécanisme (voir section 2.4.1).
- Desserrer 1 vis [35] et retirer la languette d'entraînement.
- Desserrer 4 vis [36] et retirer en arrière le MICROPRO-CESSOR PCB d'environ 10 mm.
- Poser le câble plat [34] MICROPROCESSOR PCB -> mécanisme à plat sur la platine après l'avoir fait passer par l'ouverture du boîtier du tiroir.
- Retirer avec soin le MICROPROCESSOR PCB vers l'arrière de l'appareil jusqu'à ce que l'encoche [37] soit à la hauteur du panneau arrière du boîtier.
- On peut alors poser la platine verticalement et la retirer de l'appareil.



2.5.3 DECODER PCB 1.769.421/422

-> fig. 2.9 / fig. 2.12

- Retirer le couvercle supérieur (section 2.2.1).
- Défaire les connexions:
- cable plat [38] DECODER PCB -> MICROPROCESSOR PCB
- câble [25] transformateur -> DECODER PCB
- câble [39] DECODER PCB -> prise casque B226-S
- cable [40] DECODER PCB -> ILLUMINATION PCB B126
- Desserrer 8 vis [41] et retirer le DECODER PCB de l'appareil vers le haut.

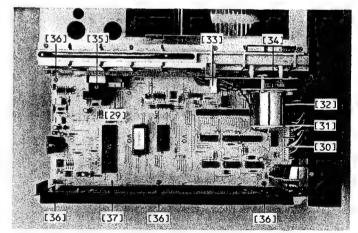


Fig. 2.11

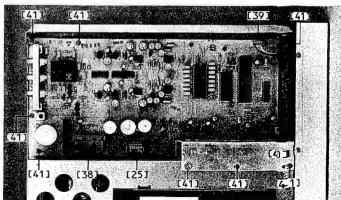


Fig. 2.12

2.5.4 LC-DISPLAY PCB 1.769.255/455

-> fig. 2.13

- Retirer le couvercle supérieur (section 2.2.1).
- Retirer les panneaux latéraux (section 2.2.2).
- Retirer l'unité de commande (section 2.3).
- Desserrer 3 vis [42] et soulever la platine en haut pour la retirer des guidages.

Indication de montage:

 Nettoyer le LC-DISPLAY sans appuyer avec un chiffon sec et non pelucheux. Remonter en évitant les poussières.

2.5.5 ILLUMINATION PCB 1.769.565 B126

-> fig. 2.12 / fig. 2.13

- Retirer le couvercle supérieur (section 2.2.1).
- Retirer les panneaux latéraux (section 2.2.2).
- Retirer l'unité de commande (section 2.3).
- Détacher la connexion [40] ILLUMINATION PCB -> DECODER
- Desserrer 2 vis [43].

2.5.6 SERVO PCB

-> fig. 2.14 / fig. 2.15

- Passer le chapitre 2.4.1.
- Poser le mécanisme uniquement sur le champ, jamais sur l'axe du moteur ou du système optique !
- Maintenir d'une main le mécanisme et dévisser de l'autre les 4 vis [44]. (Outillage spécial -> paragraphe 2.1.1).
- Débrancher les deux câbles de raccordement [45] et [46].

2.5.7 Fusible primaire

- Retirer le couvercle supérieur (section 2.1.1).
- Le fusible primaire est accessible depuis le haut. Type de fusible:

110 VAC = T 400 mA/250 V (SLOW)

220/240 VAC = T 200 mA/250 V (SLOW)

Indication de montage:

Après un remplacement du fusible, il faut absolument monter à nouveau la protection en matière synthétique du fusible.

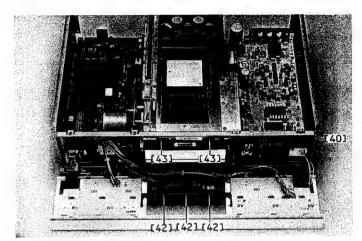


Fig. 2.13

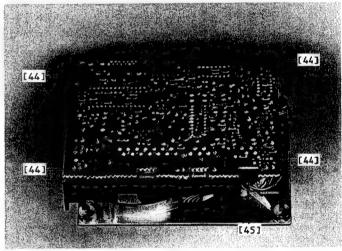


Fig. 2.14

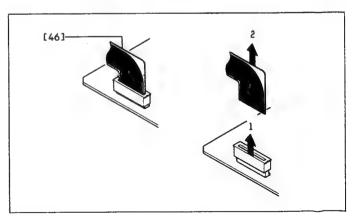


Fig. 2.15

. DESCRIPTION DU FONCTIONNEMENT

TABLE	DES MATIERES	page	
3.	DESCRIPTION DU FONCTIONNEMENT	F	3/1
3.1 3.1.1 3.1.2 3.1.3 3.1.4 3.1.5	Stabilisation des tensions d'alimentation Traitement numérique des signaux Filtrage numérique Conversion numérique/analogique	F F F	3/2 3/2 3/2 3/2 3/3 3/3
3.2 3.2.1 3.2.2 3.2.3 3.2.4	Microprocesseur Moteur du tiroir Récepteur IR	F F	3/4 3/4 3/5 3/5 3/5
3.3 3.3.1 3.3.2 3.3.3 3.3.4 3.3.5	Processeur de signaux Réglage focal Réglage radial	FFFFF	3/6 3/6 3/6 3/6 3/6 3/6 3/6

3.1 DECODER PCB 1.769.421/422

Le DECODER PCB porte les circuits suivants:

- Stabilisation des tensions d'alimentation.
- Traitement numérique des signaux.
- m Filtrage numérique.
- Conversion numérique/analogique.
- Réglage de niveau et amplification pour casque.

3.1.1 Stabilisation des tensions d'alimentation

-> fig. 3.

Les tensions d'alimentation (+5 V, -5 V, +5 VSTBY, -10 VSTBY, +12 V, -15 V) sont stabilisées par des régulateurs de tension (IC1 ... IC5). Les tensions d'alimentation +10 V et -10 V pour le moteur de disque sont prélevées avant les stabilisateurs 5 V.

Les tensions +5 VSTBY et -10 VSTBY sont présentes également à l'état hors tension. Elles alimentent le système microprocesseur et le récepteur IR en service de veille (Standby). Toutes les autres tensions d'alimentation sont enclenchées et déclenchées par le microprocesseur avec le signal PSON. Pour l'enclenchement, le microprocesseur met le signal PSON à +5 V, les transistors Q4, Q3 et Q2 sont conducteurs, les transistors série Q1, Q5, Q6 et Q7 sont également conducteurs.

Les diodes D6, D8, D14 et D16 empêchent à la coupure du courant le changement de polarité des tensions d'alimentation.

Le signal SENSE formé par D1, D2, R22 et C1 surveille la tension secondaire du transformateur. Si ce signal tombe au-dessous de 4,3 V (panne de réseau), les transistors Q11 et Q13 conduisent, les transistors Q14 et Q15 sont bloqués, le relais K1 retombe et court-circuite les sorties audio à la masse (MUTE).

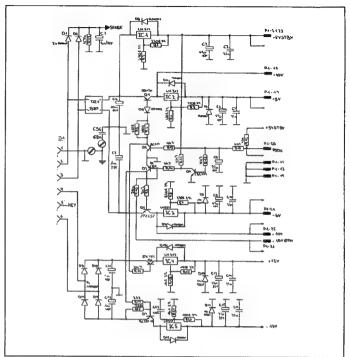


Fig. 3.

3.1.2 Traitement numérique des signaux

-> fig. 3.2 Le signal HF filtré par un passe-bande (R45, C34, C35) est partagé par IC8 en données audio et sous-code. Un PLL

intégré (R36, R49, R53, R54, C24, C25, Q16) régénère l'horloge pour les données audio.

IC8 assure l'identification d'erreur et la correction d'erreurs, la RAM (IC9) sert de mémoire intermédiaire.

Les données de sous-code (QDA, QRA, QCL) et le Word Select (SWAB/SSM) sont appliqués au microprocesseur. Le signal DEEM reconnaît un disque avec préaccentuation et commute en conséquence l'affaiblissement des aigus des amplificateurs analogiques.

3.1.3 Filtrage numérique

-> fin 3.2

IC10 contient, outre la base de temps principale (Y1, 11,2896 MHz), des circuits d'interpolation linéaire de jusqu'à 8 valeurs de lecture incorrigibles, de l'affaiblissement de niveau et du filtrage numérique.

A partir des données de IC8 (SDAB, SCAB, EFAB, DAAB, CLAB, WSAB et XSYS) il est généré le signal de sortie sériel I²S (DABD, CLBD, WSBD) et le signal de sortie numérique (DOBM)

Grâce à une résolution de 16 bits avec suréchantillonage quadruple suivi d'un filtrage numérique, on obtient un affaiblissement efficace des fréquences perturbatrices audessus de 20 kHz.

Le microprocesseur affaiblit le signal de sortie de 12 dB avec le signal ATSB ("L" actif) pendant la recherche. Avec le signal MUSB ("L" actif) la sortie est coupée lentement (soft muting).

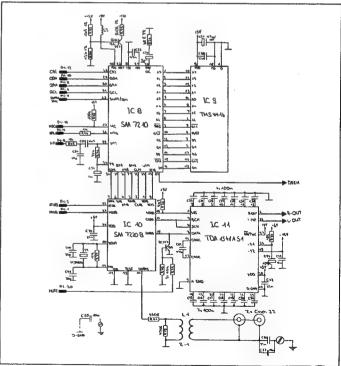


Fig. 3.2

3.1.4 Conversion numérique/analogique

-> fig. 3.2

IC11 décode le courant binaire sériel I*S (DATA), arrange les mots de 16 bits par canal et convertit les domnées des canaux gauche et droit simultanément en valeurs analogiques (pas de multiplex dans le temps).

Les sorties analogiques (R-OUT, L-OUT) passent par un filtre passe-bas (Bessel) linéaire en phase avec caractéristique commutable (signal DEEM, pour CD avec/sans préemphasis) vers l'étage d'attaque de ligne.

3.1.5 Réglage du niveau et amplification casque (B226-S)

-> fig. 3.3

Les consignes de commande de volume qui sont sorties par le microprocesseur sur la ligne de données sont enregistrées en mémoire intermédiaire dans IC6 (registre à décalage / Latch) et commandent parallèlement un double convertisseur numérique/analogique (IC7). Les sorties analogiques servent d'atténuateurs avant les amplificateurs opérationnels (IC102, IC202), dont le gain est fixe. Pour les applications spéciales, la tension de sortie maximale fixe (2 Veff) peut être augmentée. Pour cela, il faut augmenter la résistance R108 (resp. R208). Le rapport Rancien à Rnouveau donne la mesure de l'augmentation du gain (par ex. R108 = 24 KQ \rightarrow +6 dB); la modulation maximale de l'amplificateur opérationnel doit être prise en considération (Clipping!).

Afin d'éviter des claquements à l'enclenchement et au déclenchement, toutes les sorties sont court-circuitées par le relais K1 à la masse à l'état coupé. Le microprocesseur commande le relais avec le signal PSON. A l'enclenchement, PSON devient "H" et Q12 et Q13 sont coupés. Le condensateur C19 se charge lentement à travers R27 et, après 2 secondes environ, Q14 et Q15 conduisent, le relais K1 attire. A la coupure, PSON devient "L", Q12 et Q13 conduisent, le condensateur C19 se décharge, Q14 et Q15 sont coupés et le relais K1 retombe immédiatement.

Fig. 3.3

3.2 MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404

Le MICROPROCESSOR PCB porte les circuits suivants:

- Microprocesseur
- m Commande de moteur de tiroir
- Récepteur IR
- Serial Link

3.2.1 Microprocesseur

-> fig. 3.4

Le microprocesseur utilisé est un MC6303Y (IC18). Les mémoires externes sont IC16 (ROM 326K x 8) et IC15 (RAM 2K x 8). Les contrôleurs d'adresses (IC11,IC8,IC12) décodent ensemble les cinq bits de valeur supérieure (A10 ... A15) du bus d'adresses et génèrent les signaux Select (SEL-RAM,SEL-ROM,SEL-PORT, EPORT1 ... EPORT4).

IC9 réalise un circuit Reset et initialise le microprocesseur avec un RESET lorsque la tension de réseau est appliquée.

Tout le système microprocesseur et les I/O-Ports sont toujours alimentés par la tension +5 VSTBY, même lorsque l'appareil est mis hors tension avec la touche POWER. Il est ainsi possible au microprocesseur d'enclencher et de déclencher les tensions d'alimentation des autres ensembles avec le signal PSON.

I/O Ports internes

En pressant la touche "LOAD", on a à la broche 8 une impulsion NMI initialisant le microprocesseur, de sorte que le système processeur peut être réinitialisé par la touche LOAD en cas d'état indéfini.

Par les Ports BIBUSIN et BIBUSOUT, le microprocesseur peut Acommuniquer avec un appareil REVOX B200 Controller ou un B206 · Transceiver raccordé à la prise SERIAL LINK.

Les signaux DRAW-B (entré) et DRAW-F (sorti) indiquent la position du tiroir CD. Avec les signaux DRAWIN et DRAWOUT, le microprocesseur entre le tiroir ou le sort respectivement. Le signal DRAWSENSE surveille du courant du moteur de tiroir, si le courant est trop élevé (obstacle) le microprocesseur change le sens de rotation du moteur. Avec le signal RE-FIL, le microprocesseur compte les

pistes pendant la recherche et, le signal TL-LAT est "L" lorsque le lecteur à laser n'est plus dans la piste. Par les entrées QDATA, QCL, QRA et SWAB/SSM, le microprocesseur lit le sous-code du disque et, par la sortie MUTE, il commute pour les disques CD-ROM les sorties analogiques

en position coupée. La sortie numérique reste activée, des données de disques CD-ROM peuvent être sorties par elle.

I/O Ports externes
Par les sorties PO ... P5 et les entrées P1O ... P14
(IC15, IC7) le microprocesseur interroge le clavier. Les
signaux RE, RP et TL renseignent sur la position du lecteur à laser. Avec SI, le microprocesseur provoque une
procédure de démarrage, la diode à laser et le circuit de
réglage focal sont activés.

Les sorties BO ... B3 (IC14) commandent le circuit de réglage radial, le signal MUSB commute en recherche toutes les sorties à zéro et ATSB affaiblit le niveau de sortie de 12 dB.

IR-REC est commuté sur "H" pour 1 seconde environ lorsque le microprocesseur a reçu une instruction IR.

IC13 attaque par ses sorties (DLEN-1, DLEN-2, DATA et CLK) Les composants d'attaque de l'affichage LC.

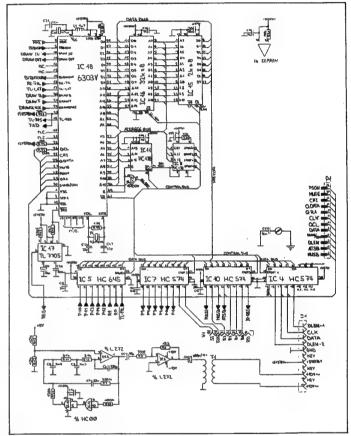


Fig. 3.4

3.2.2 Moteur du tiroir

 \rightarrow fig. 3.5

L'amplificateur du moteur du tiroir (IC14, Q1, Q2) est commandé par le microprocesseur avec les signaux DRAWIN et DRAWOUT. Si le tiroir se bloque pendant l'entrée ou la sortie, le courant de moteur augmente de même que la tension de moteur. Le signal DRAW SENSE devient alors "L" et le microprocesseur change le sens du mouvement du tiroir.

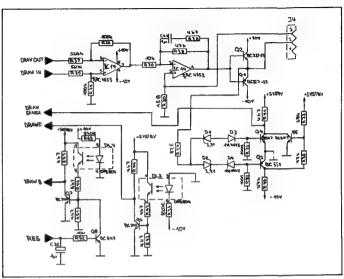


Fig. 3.5

3.2.3 Récepteur IR

-> fig. 3.6

Les instructions IR reçues par la diode réceptrice IR (DP1) sont décodées dans le décodeur IC1 et envoyées au microprocesseur par la ligne BIBUSIN. Le microprocesseur quittance la réception par IR-REC, la LED rouge (DL1) dans la fenêtre de récepteur IR s'allume pendant 1 seconde environ.

3.2.4 Serial Link

-> fig. 3.6

Par la prise SERIAL LINK, les instructions de commande peuvent être reçues et les signaux en retour émis. Ici, on peut raccorder les appareils REVOX B203 Audio/Video Controller et B206 Transceiver.

Le raccord 3 de la prise porte le signal sériel de données, le raccord 1 la masse et le raccord 5 la tension d'alimentation +5 VSTBY.

Le récepteur IR interne peut être coupé par une tension de 5 V entre les raccords 4 et 2. Ceci peut également se faire avec la tension présente sur la prise: relier 1 à 2 et 4 à 5

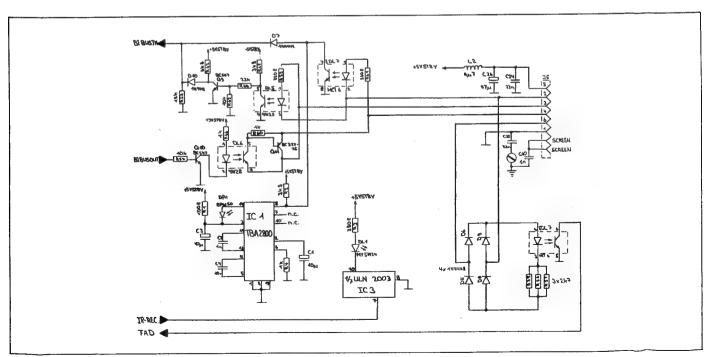


Fig. 3.6

3.3 SERVO PCB

-> fig. 3.7

Le SERVO PCB porte les circuits suivants:

- Commande de courant laser
- Processeur de signaux
- Réglage focal
- Réglage radial
- Contrôle automatique de gain (CAG)
- Réglage du moteur de disque

3.3.1 Commande du courant laser

Le signal LO commande par le transistor N 6108 le courant circulant à travers la diode laser. La diode de moniteur donne une tension (LM) proportionnelle à l'intensité du laser pour le circuit de réglage du courant laser dans IC 6101 (TDA 5708). Le potentiomètre R 3106 permet de régler l'intensité du laser.

3.3.2 Processeur de signaux

Le processeur de signaux IC 6101 (TDA 5708) forme à partir des quatre courants des photodiodes (D1 ... D4) les signaux d'erreur radiale RE1 et RE2 pour le réglage d'erreur radiale dans IC 6102 (TDA 5709), de même que les signaux de réglage FE et $\mathrm{FE}_{\mathsf{LAG}}$ pour le réglage focal.

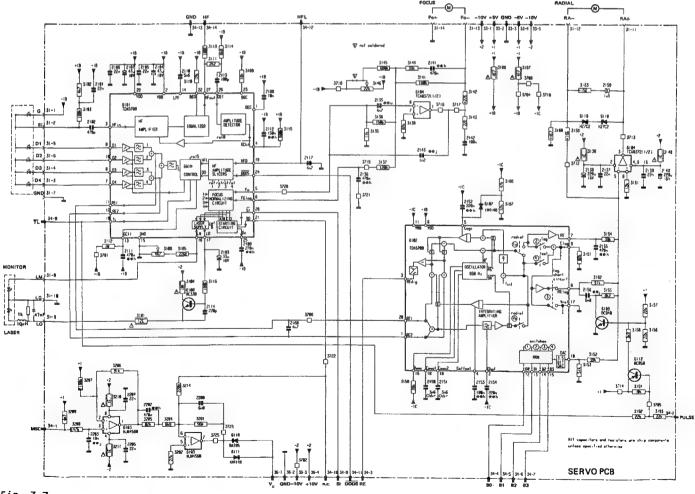


Fig. 3.7

3.3.3 Réglage focal

Les signaux de réglage focal formés dans IC 6101 (TDA 5708) à partir des courants des diodes réceptrices 01 à D4, FE et FE_{LAG}, sont amplifiés par IC 6104 Pin 1,7,8 (TCA 0372) qui sert d'amplificateur LEAD/LAG et commandent l'entraînement de la lentille de convergence.

3.3.4 Réglage radial

Afin de pouvoir suivre la piste sur le disque, le lecteur à laser est monté dans un bras pivotant dont l'entraînement est conçu de manière analogue à celui d'un instrument à bobine mobile

instrument à bobine mobile.
Les deux signaux d'erreur radiale RE1 et RE2 sont amplifiés et évalués dans IC 6102 (TDA 5709). L'amplificateur de puissance LEAD/LAG IC5 6104 Pin 3,5,6 (TCA0372) commande le moteur radial.

3.3.5 Contrôle automatique de gain (CAG)

Un circuit dans IC 6102 (TDA 5709) maintient constante la bande passante et ainsi le gain du circuit de réglage radial.

Un signal sinusoïdal 650 Hz (C 2150,C 2151,R 3150) est injecté dans le circuit de réglage radial. Si l'amplification change, la phase du signal de retour change également par rapport au signal injecté. Un détecteur intégré de phase compare les deux signaux et détermine le facteur d'amplification.

3.3.6 Réglage du moteur du disque

Afin de maintenir aussi constant que possible le courant de données du disque compact, la vitesse de rotation de celui-ci est réglée. En fonction de la position du lecteur à laser, la vitesse périphérique est réglée. Le signal de correction de vitesse MSC est formé dans le décodeur (IC8 sur DECODER PCB 1.769.421/422). Ce signal à modulation de largeur d'impulsions a en mode de reproduction une durée d'enclenchement d'environ 50%, pendant la phase de démarrage (accélération du disque) 98% pendant 0,2 s environ. Dans IC 6103, le signal est formé en signal de réglage du moteur du disque VC dans un amplificateur.

4. INSTRUCTIONS DE REGLAGE

TABLE	DES MATIERES	pa	age
4.	INSTRUCTIONS DE RÉGLAGE	F	4/1
4.1	GENERALITES		4/1
4.1.1	Outillage de mesure nécessaires	F	4/1
4.2	POINTS DE MESURE	•	4/2
4.2.1	Préparatifs	F	4/2
4.2.2	DECODER PCB 1.769.421/422	F	4/2
4.2.3	MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404	F	4/6
4.3	RÉGLAGES	F	4/8
4.3.1	Contrôle de l'optique à laser	F	4/8
	Correction de l'optique à laser	F	4/8
4.3.3	Ajustement du courant laser	F	4/9
4.3.4	Réglage de la précision du focus		4/9
4.3.5	Test de la commande de moteur à effet Hall	F	4/10
4.4	MESURE DES DONNÉES AUDIO	F	4/11
4.4.1	Facteur de distorsion	F	4/11
4.4.2	Niveau de sortie	F	4/11
4.4.3	Réponse en fréquence	F	4/11
4.4.4	Diaphonie	F	4/11
4.4.5	Écart signal/parasites	F	4/11
4.4.6	Écart signal/bruit		4/12
4.4.7	Linéarité de phase	F	4/12
4.4.8	Évaluation acoustique	F	4/12

4.1 GÉNÉRALITÉS

ATTENTION: Danger d'électrocution lorsque l'appareil est ouvert! Des parties de l'appareil sont portées à la tension du réseau.

Les modules livrés par STUDER REVOX peuvent être montés dans l'appareil sans réglage.

4.1.1 Outillage de mesure nécessaires

■ Oscilloscope			
 Voltmètre numérique 			
■ CD test no. 3	no.	comm.	46240
CD test no. 5A	no.	comm.	46241
■ CD de verre pour réglages optiques	no.	comm.	46242
■ voltmètre BF			
 distorsiomètre automatique 			
m filtre de mesure (pour mesure du facteur	de	distor	sion)
 filtre passe-bas 30 kHz 			
■ filtre avec courbe de pondération "A"			
■ tournevis de réglage			44200
■ équipement de poste de travail "ESE"	no.	comm.	40200

4.2 POINTS DE MESURE

4.2.1 Préparatifs

- Retirer la fiche du réseau
- Retirer le couvercle supérieur (section 2.2.1).

 Raccorder l'appareil à nouveau au réseau.

Désignations:

Les tableaux suivants indiquent les noms des signaux ou les raccords pour les composants. Légende:

- C.Q1 = collecteur du transistor Q1
- B.Q1 = base du transistor Q1 E.Q1 = émetteur du transistor Q1
- R111/112 = potentiel commun des résistances R111 et R112

4.2.2 DECODER PCB 1.769.421/422

	Name	POWER ON Umin.	Ripple	POWER OF	Ripple
1 2 3 4 5	SENSE PSON DZ1 (+) DZ1 (-) C.Q1	+ 9.2 V + 4.4 V +10.4 V -11.4 V + 9.9 V	1.4 V 0.4 V 0.6 V 0.5 V	+11.2 V 0.0 V +13.2 V -15.8 V 0.0 V	2.0 V 0.1 V
6 7 8 9 10	B.Q1 C.Q2 B.Q2 C.Q3 B.Q3	+ 9.2 V 0.0 V - 0.7 V - 0.1 V + 0.7 V	0.5 V	+13.0 V +25.5 V 0.0 V -25.0 V + 0.9 V	0.1 v
11 12 13 14 15	C.Q4 B.Q4 C.Q5 B.Q5 E.Q6	0.1 V + 0.7 V -11.2 V -10.7 V +16.5 V	0.5 V 0.5 V 2.1 V	+ 3.0 V 0.0 V + 0.2 V -24.0 V +22.5 V	
16 17 18 19 20	C.Q6 E.Q7 C.Q7 +5 VSTBY +5 V	+17.0 V -22.0 V -21.5 V + 5.2 V + 5.2 V	2.1 V 0.6 V 0.6 V	+ 0.5 V -26.5 V 0.0 V + 5.2 V 0.0 V	
21 22 23	-5 V +12 V -15 V	- 5.2 V +12.0 V -15.0 V		0.0 V 0.0 V 0.0 V	

-> fig. 4.2 -> fig. 4.3

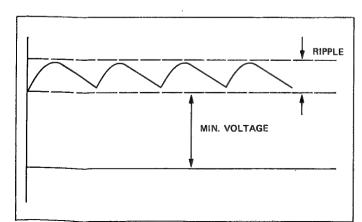


Fig. 4.2

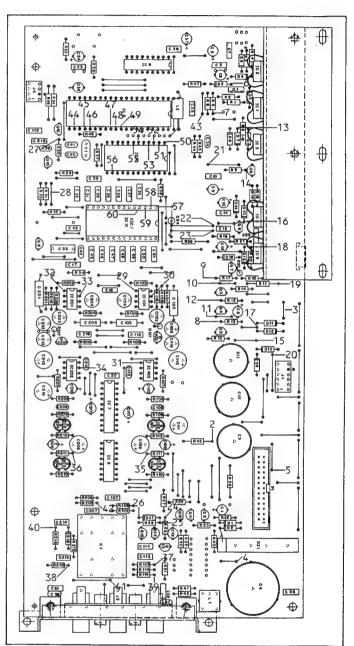


Fig. 4.1

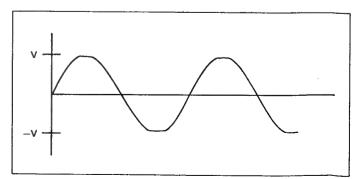


Fig. 4.3

	Name	POWER ON	POWER OFF
24	C.Q13	+ 0.7 V	0.0 V
25	C.Q14	+ 0.1 V	0.0 V
26	C.Q15	+12.0 V	0.0 V

	Name	PREEMPHASIS YES	PREEMPHASIS NO
27	DEEM	+ 4.0 V	0.0 V
28	C.Q9	+12.0 V	-15.0 V

- Placer le CD test no. 3 et reproduire les pistes 4/8 (1 kHz, OdB)
- Mesurer à l'oscilloscope.

	Name	Unom.	Umin.	FREQUENCY
29 30	IC 101: pin 1 pin 7		1.0 Vpp 1.0 Vpp	1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave
31	IC 102: pin 1	7.0 Vpp		1 kHz, sine-wave
32 33	IC 201: pin 1 pin 7		1.0 Vpp 1.0 Vpp	1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave
34 35 36 37 38	IC 202: pin 7 R111/112 R211/212 L-VAR R-VAR	7.0 Vpp 18.0 Vpp 18.0 Vpp 7.0 Vpp 7.0 Vpp		1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave
39 40 41 42	PH-L PH-R L-FIXED R-FIXED	18.0 Vpp 18.0 Vpp 7.0 Vpp 7.0 Vpp		1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave 1 kHz, sine-wave

	Name	Umin.	REFER TO:
43 44	MSC IC 8: pin 22	+ 2.6 V	Fig. 4.5
45 46	pin 24 pin 25	+ 1.6 V DC: 1.6 V AC: 1.5 Vpp	
47 48 49	pin 29 pin 30 pin 31		Fig. 4.4 Fig. 4.4 Fig. 4.4
50	IC 10:		
51 52 53 54 55 56	pin 1 pin 2 pin 3 pin 4 pin 6 pin 7 pin 14		Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.6 Fig. 4.7
57 58 59 60	IC 11: pin 1 pin 2 pin 3 pin 4		Fig. 4.8 Fig. 4.8 Fig. 4.8 Fig. 4.8

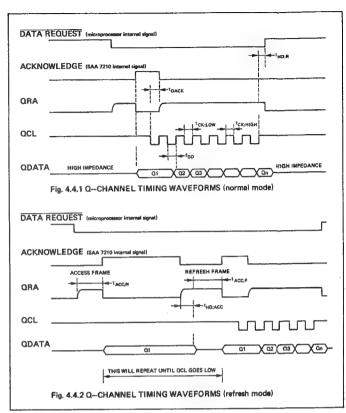


Fig. 4.4

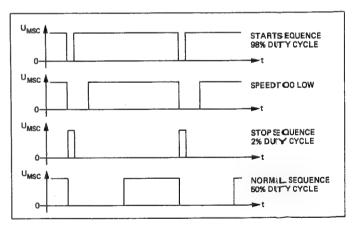


Fig. 4.5

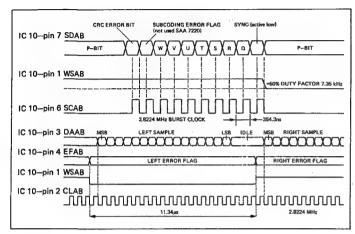


Fig. 4.6

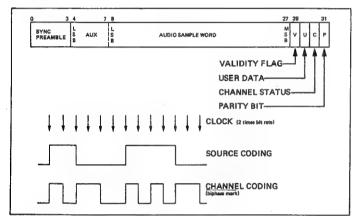


Fig. 4.7

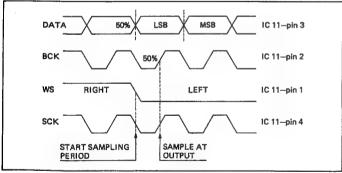


Fig. 4.8

Procédure pour R52 (circuit décodeur)

-> fig. 4.9...fig. 4.11 Les opérations décrites ici sont à effectuer sur les circuits suivants:

- jusqu'au No de série 7815: 1.769.421.00 - B126
- B226-S jusqu'au No de série 101669: 1.769.422.00

A effectuer:

■ Souder deux socles 53.03.0218 sur le circuit.

Souder sous le circuit imprimé, un condensateur C60 de 33pF, 59.34.2330 entre le point 33 (SWAB/SSM) de l'IC8

A éxécuter à froid:

■ Placer le CD test No 5A.

- La valeur de la résistance Pull-up R52, se détermine à l'aide d'un réseau de résistances commutables, afin d'obtenir un angle positif de 55° de la plage de capture PLL.
- Connecter le commutateur rotatif § aux socles pour R52 en limitant la langueur du câble de liaison à 20 cm.
- Tourner le commutateur à droite, jusqu'à l'obtention des impulsions EFAB (point 36). Attendre 5 à 10 secondes entre chaque position. Lire sur l'échelle du commutateur la valeur pour la
- résistance R52.
- Contrôler avec le CD test No 5A (Track 9,17) si les impulsions EFAB ou "tocs" sont présents.

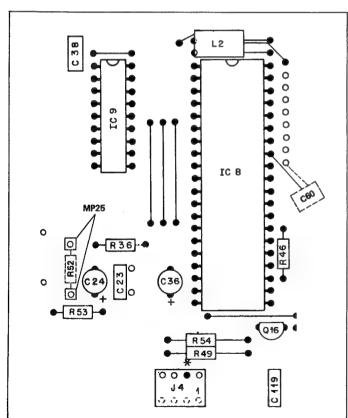


Fig. 4.9

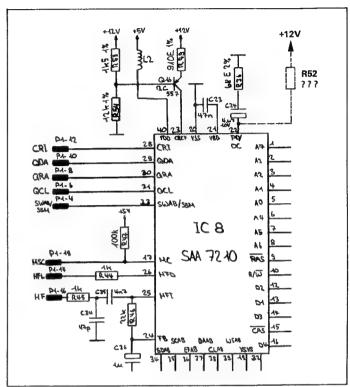


Fig. 4.10

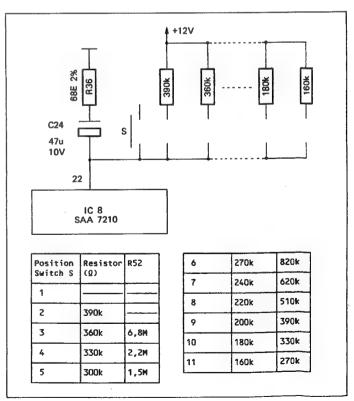


Fig. 4.11

4.2.3 MICROPROCESSOR PCB 1.769.402/404

■ Condition de mesure: mode de reproduction avec CD test no. 3, sauf indication contraire.

	Name	SIGNAL	PLAY	STOP	POWER OFF
1 2 3	IC 6: pin 1 pin 6 pin 9	RE RE-FIL TL	TTL 650Hz TTL 650Hz + 5.0 V	+ 5.0 V 0.0 V + 5.0 V	0.0 V + 5.0 V 0.0 V
4 5	IC 7: pin 12 pin 13	DODS SI	+ 5.0 V 0.0 V	+ 5.0 V + 5.0 V	+ 5.0 V + 5.0 V
6 7	IC 9: pin 9 pin 10	TL-LAT TL-RES	+ 5.0 V + 5.0 V	0.0 V + 5.0 V	+ 5.0 V + 5.0 V
8 9 10 11	IC 10: pin 13 pin 14 pin 15 pin 18	B0 B1 B2 B3	+ 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V 0.0 V	0.0 V + 5.0 V + 5.0 V 0.0 V	0.0 V 0.0 V 0.0 V 0.0 V

	Name	DRAWER MOVES OUT	DRAWER MOVES IN
12	DRAW IN	0.0 V	+ 5.0 V
13	DRAW OUT IC 14:	+ 5.0 V	0.0 V
14	pin 1	- 4.3 V	+ 4.3 V
15	pin 7	+ 0.9 V	- 0.9 V
16	E.Q1/Q2	- 4.2 V	+ 4.2 V

	Name	DRAWER BLOCKED	DRAWER UNBLOCKED
17	DRAWSENSE	0.0 V	+ 5.0 V

	Name	IN	DRAWER POSITION BETWEEN	OUT
18	DRAW F	0.0 V	0.0 V	+ 5.0 V
19	DRAW B	+ 5.0 V	0.0 V	0.0 V

	Name	Signal	NO KEY PRESSED	CORRESPONDING KEY PRESSED
20 21 22 23 24	IC 5: pin 2 pin 3 pin 6 pin 4 pin 5	P10 P11 P12 P13 P14	+ 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V	TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL
25 26 27 28 29 30	IC 7: pin 15 pin 14 pin 16 pin 17 pin 18 pin 19	PO P1 P2 P3 P4 P5	+ 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V + 5.0 V	TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL TTL SIGNAL

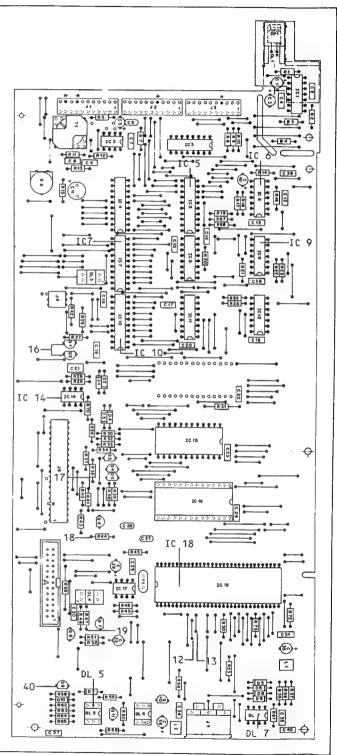


Fig. 4.12

	Name	SIGNAL	PLAY	SEARCH	CUEING	
31 32 33	IC 10: pin 16 pin 17 pin 19	ATSB MUSB PULSE	+ 5.0 V + 5.0 V 0.0 V	+ 5.0 V 0.0 V + 5.0 V	0.0 V + 5.0 V PULSES	
34	IC 18: pin 27	MUTE	O.O V a AUDIO CD + 5.O V a CD ROM			

	Name	Signal	WITHOUT IR SIGNAL	WITH IR SIGNAL
35	IC 10: pin 12	IR-REC	0.0 V	+ 5.0 V

	Name	Signal	POWER ON	REMARKS
36 37	IC 18: pin 6 pin 8	RES NMI	+ 5.0 V + 5.0 V	"LOAD": 0.0 V

	Name	SERIAL LINK NO CONNECTION	IAL LINK CONNECTOR ON SHORTED PINS: 1<->2; 4<->5		
38	DL 7: pin 7	+ 0.3 V	+ 0.1 V		
		NO CONNECTION	SHORTED PINS: 1<->2; 3<->5		
39 40	DL 5: pin 5 C.Q9	+ 5.0 V 0.0 V	0.0 V + 3.7 V		

4.3 REGLAGES

INDICATIONS:

Le mécanisme CD est un instrument optomécanique de précision et ne doit donc être saisi qu'au châssis en aluminium et ne pas être exposé à la poussière.

L'optique à laser peut être nettoyée au moyen d'un pinceau à soufflet. Ne pas utiliser de nettoyants qui risqueraient de détruire le mécanisme de mise au point.

Le mécanisme CD est pourvu de paliers autograissants et ne nécessite aucun entretien.

ATTENTION

Le rayon laser peut blesser l'oeil humain. Une vision directe dans l'optique, l'utilisation d'un mirroir ou d'une loupe sont à éviter.

4.3.1 Contrôle de l'optique à laser

-> fig. 4.13 / fig. 4.14

- Mettre l'appareil hors tension et retirer la fiche du secteur.
- Sortir le mécanisme (section 2.4.1).
- Placer le mécanisme sorti (sans panier) sous une source de lumière. Tendre un fil devant la source de lumière de manière qu'il jette sur le mécanisme une ombre mince rectiligne.
- Poser le petit miroir sur la lentille laser et le disque de verre (tous deux dans le jeu no. 46242) sur le mécanisme
- Mettre le bras lecteur à laser en position médiane et tourner le mécanisme de manière que l'ombre de la source soit au centre du bras et parallèle à celui-ci.
- En observant les deux ombres sur le disque de verre et le miroir (fig. 4.13) on ne doit pas constater de décalage latéral de plus de 2,5 mm.
- Poser Le mécanisme de manière que la ligne d'ombre tombe perpendiculairement au bras mais en passant par le centre du miroir sur l'optique à laser (fig. 4.14).
- Le décalage latéral des lignes d'ombre ne doit pas dépasser 2,5 mm ici non plus.

4.3.2 Correction de l'optique à laser

-> fig. 4.15

- Contrôle de l'optique à laser (section 4.3.1).
- Desserrer 2 vis [A] jusqu'à ce que la plaque [B] puisse être déplacée (fig. 4.15).
- Corriger la position de la plaque selon fig. 4.15.
- Lorsque la position est correcte, serrer avec soin les vis [A].
- Contrôler à nouveau le réglage de l'optique à laser (section 4.3.1).
- Remonter le mécanisme.

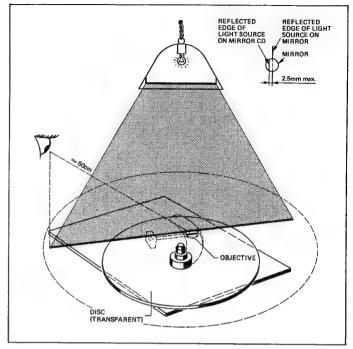


Fig. 4.13

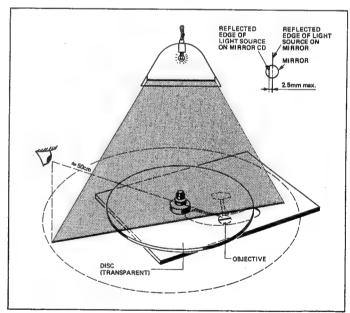


Fig. 4.14

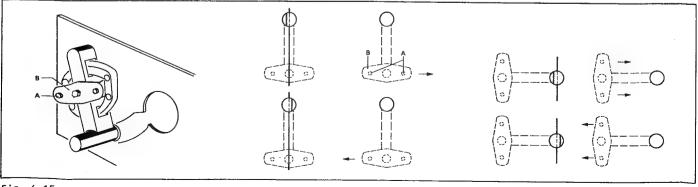


Fig. 4.15

4.3.3 Ajustement du courant laser

-> fig. 4.16

- Déposer le mécanisme (paragraphe 2.4.1).
- Dévisser le SERVO PCB (paragraphe 2.5.6).
- Retourner le lecteur de CD et placer le mécanisme dans sa position normale.
- Jouer Le CD test No 3 (Track 1).
- Ajuster Le potentiomètre R 3106 du SERVO PCB, pour obtenir une tension continué de 50 mV +/- 5mV aux bornes de N 3102 (4k7).

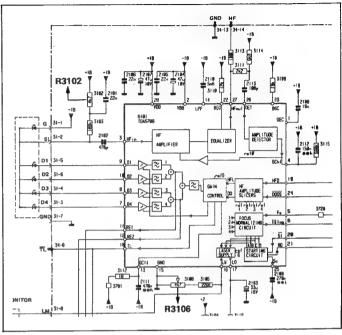


Fig. 4.16

4.3.4 Réglage de la précision du focus

-> fig. 4.16 Le chassis doit être dans une position normale de travail. Pour le réglage utiliser le disque CD No.3 de

Philips, ainsi qu'un volt-mètre digital.

Faire démarrer le chassis en actionnant progressivement
le potentiomètre R 3146 1 2.3 etc.

Le potentiomètre R 3146 1,2,3 etc.
■ Le laser étant focusé, sur C 2136 obtenir à l'aide du potentiomètre R 3146 une chute de tension de +400 mV DC par rapport à la masse.

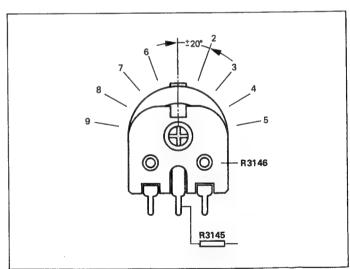


Fig. 4.17

4.3.5 Test de la commande de moteur à effet Hall

-> fig. 4.18 / fig. 4.19

- Interromore le raccord Vc en désoudant la connection Q2-4 sur le MOTOR PCB.
- Installer un potentiomètre d'ajustage de 22 kQ en série avec une résistance de 3,3 kQ sur le MOTOR PCB entre le point de raccord 02-3 et l'alimentation de -6V.
- Raccorder le patin du potentiomètre d'ajustage travers de l'interrupteur S avec le raccord 02-4 (Vc).
- A l'aide de l'oscilloscope mesurer d'abord parallèlement
- à R 3094 et ensuite au travers de R 3093. L'oscilloscope ne doit pas être raccordé en même temps sur les deux résistances, étant donné que le courant se mesure sur les raccords +2 et -2.
- Mettre le potentiomètre d'ajustage sur le maximum. (Son patin se trouve maintenant raccordé à la résistance de 3.3 kg).
- Placer un disque dans le tiroir.
- Mettre le CD Player en MODE SERVICE:
 - Presser sur l'appareil déclenché les deux touches PROGRAM STEP +/- resp. STEP +/- et enclencher en même temps l'appareil en pressant la touche POWER.
 - A l'affichage, on ne voit plus que l'indication clignotante STEP et en dessous le chiffre 1.
- L'interrupteur S étant enclenché, tourner le potentiomètre d'ajustage afin d'obtenir 3 impulsions complètes par 0,1 seconde. Choisir la polarité de l'oscilloscope de façon à ce que les impulsions montrent vers l'haut. L'aimant du rotor du moteur à 3 paires de pôles, il est
- donc possible de mesurer une révolution lors d'une vitesse de rotation de 600 tours/min.
- Mesure à l'aide d'un voltmètre DC sur O2-4 (Vc): - Vc = -1,7 +/- 0,5V

 - Mesure au travers 3094, valeur 1 = max. 56,4 mV
 Mesure au travers 3093, valeur 2 = max. 58,8 mV
 Différence: Valeur 1 Valeur 2 = max. 6,0 mV
 - Si la différence excède 6 mV, alors que la valeur 1 et la valeur 2 en dessous du maximum, le moteur est défectueux.
- Pour un bon fonctionnement le signal doit avoir les valeurs suivantes (fig. 4.19):
 - La valeur maximale (TOP) n'est pas définie (valeur 1 et vateur 2).
 - Différence de pointe
 - Différence de flanc 36 mV
 - Valeur de la base (FOOT) non définie

Remarque:

- La différence de flanc n'apparait que lors d'une impulsion asymmétrique. La valeur de base (FOOT) correspond à DC-Offset.
- Exemples de mauvais signaux voir fig. 4.19.
- A l'aide du potentiomètre d'ajustage, régler une tension de -0.9 V sur le point 02-4 (Vc); le moteur doit continuer de tourner. Même lors de signaux avec une amplitude minimale, la symmétrie et la forme du signal ne doivent pas changer.
- Le MODE SERVICE se déclenche en étaignant l'appareil ou en retirant la fiche secteur. Le lecteur CD est ainsi prêt pour le fonctionnement normal à la prochaine mise sous tension.

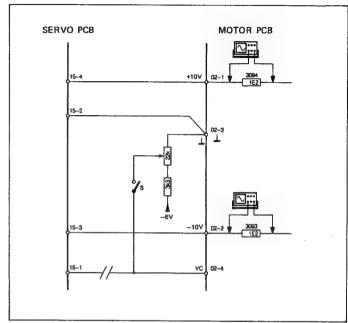
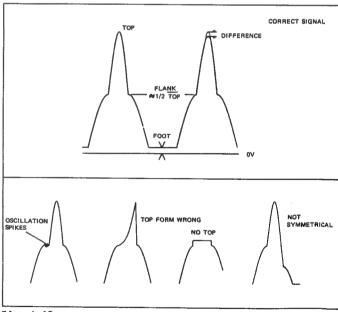


Fig. 4.18



4.4 MESURE DES DONNEES AUDIO

- Facteur de distorsion
- Niveau de sortie
- Réponse en fréquence
- Diaphonie
- Ecart signal/parasites
- Ecart signal/bruit
- Linéarité de phase
- Evaluation acoustique

4.4.1 Facteur de distorsion

-> fig. 4.20

- Montage selon fig. 4.20 avec filtre de mesure de distorsions à la sortie VARIABLE OUTPUT [2].
- Régler le niveau maximal de sortie avec la touche VOLUME + [20].
- Jouer le disque test no. 3.
 Pour la mesure du canal gauche TRACK 4, et pour la me-
- sure du canal droit TRACK 8.

 Pour tous les fréquences du TRACK 4 et du TRACK 8, le facteur de distorsion doit être inférieur à 0,005% (B126) et 0,004% (B226-S)
- Effectuer les mêmes mesures aussi aux sorties FIXED OUTPUT [1].

4.4.2 Niveau de sortie

- Régler le niveau maximal de sortie avec la touche VOLUME + [20].
- Jouer le CD test no. 3 TRACK 2/3.
- Mesurer au voltmètre BF les niveaux des sorties FIXED [1] et VARIABLE [2].
- La valeur mesurée doit être de 2,5 V RMS ±1 dB.
 Egalité des canaux: meilleure que 0,2 dB.

4.4.3 Réponse en fréquence

- Contrôler le niveau de sortie (section 4.4.2).
- Jouer Le CD test no. 3, TRACK 2 (canal gauche / 1 kHz) et régler la référence de niveau à 0 dB.
- Jouer Le CD test no. 3, TRACK 4 pour Le canal gauche et TRACK 8 pour Le canal droit.
- Au niveau de sortie maximal, la réponse en fréquence des sorties FIXED [13 et VARIABLE [2] doit être dans la tolérance de ± 0,1 dB pour tous les fréquences (41 Hz, 101 Hz, 997 Hz, 3163 Hz, 6373 Hz, 10007 Hz, 16001 Hz, 19001 Hz, 19997 Hz).

4.4.4 Diaphonie

- Régler le niveau maximal de sortie avec la touche VOLUME + [20].
- Jouer Le CD test no. 3, TRACK 2 (canal gauche / 1 kHz)
 et régler la référence de niveau à 0 dB.
- Mesurer les deux sorties par un filtre passe-bas 30 kHz: TRACK 4 pour la mesure de diaphonie L à R. TRACK 8 pour la mesure de diaphonie R à L.
- L'affaiblissement de diaphonie doit être d'au moins 90 dB.

4.4.5 Ecart signal/parasites

- Régler le niveau maximal de sortie avec la touche VOLUME + [20].
- Jouer Le CD test no. 3, TRACK 2 (canal gauche / 1 kHz)
- et régler la référence de niveau à 0 dB. ■ Jouer le CD test no. 3, TRACK 18 ("silence digitale").
- Mesurer les sorties FIXED [1] et VARIABLE [2] par un filtre passe-bas 30 kHz.
- La valeur obtenue doit être supérieure à 100 dB (B126) et 102 dB (B226-\$).

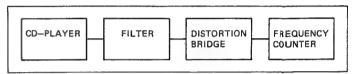


Fig. 4.20

4.4.6 Ecart signal/bruit

- Régler le niveau maximal de sortie avec la touche VOLUME + [20].
- Mesurer les sorties FIXED [1] et VARIABLE [2] par un filtre passe-bas et un filtre avec courbe de pondération "A".
- Jouer le CD test no. 3, TRACK 2 (canal gauche / 1 kHz) et régler la référence de niveau à 0 dB.

 Jouer le CD test no. 3, TRACK 18 ("silence digitale").
- La valeur obtenue doit être supérieure à 106 dB (B126) et 108 dB (B226-S).

4.4.7 Linéarité de phase

-> fig. 4.21

- Régler le niveau maximal de sortie avec la touche VOLUME + [20].
- Jouer le CD test no. 3, TRACK 20.
- Raccorder l'oscilloscope à une sortie et évaluer optiquement les signaux rectangulaires à 100 Hz, 400 Hz, 1002 Hz et 5512 Hz. La courbe doit être symétrique (fig. 4.20).

4.4.8 Evaluation acoustique

- Jouer le CD test no. 5A et surveiller les défauts de reproduction (interruptions).
- Le CD test contient les défauts simulés suivants: Interruptions d'information de 400...900 µm sur TRACK 5 - TRACK 9.
 - Points noirs (Black Dots) de 300 ... 800 μm sur TRACK 11 - TRACK 17.
- Empreinte digitale simulée sur TRACK 18 et 19.
- Cette évaluation n'est évidemment possible qu'avec un CD test impeccable et manipulé avec soin. Des défauts supplémentaires peuvent s'ajouter aux défauts simulés et provoquer l'interruption de la reproduction.

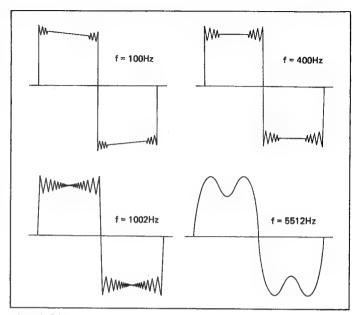


Fig. 4.21

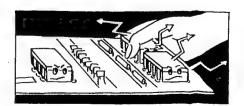
5.	SCHEMATA	SPARE	PARTS	PIECE DE	RECHANGE
INHAI	LT	CONTENTS	SOMMAIR	E	Page
BLOC	< DIAGRAM B1	26/B226-S			5/1
TRAN	SFORMER PCB		1.769.450.00		5/3
	SFORMER PCB		1.769.451.00		5/3
	SFORMER PCB		1.769.452.00		5/3
DECO	DER PCB		1.769.421.00	*	5/5
DECO	DER PCB		1.769.422.00	**	5/8
MICR	OPROCESSOR F	CB 📥	1.769.402.20	*	5/12
MICR	OPROCESSOR F	CB 🛦	1.769.406.20	*	5/16
MICR	OPROCESSOR F	CB 📥	1.769.404.20	**	5/18
MICR	OPROCESSOR F	CB 📥	1.769.407.20	**	5/22
LCD-	PCB	A	1.769.255.00	*	5/25
LCD-	PCB		1.769.455.00	**	5/25
KEYB	OARD LEFT		1.769.215.00		5/27
KEYB	OARD RIGHT		1.769.202.00		5/27
INTE	RCONNECTION	CABLE	1.769.457.00		5/29
ILLU	MINATION BOA	ARD	1.769.565.00		5/29
CD-D	RIVE 🖪	A	1.769.117.00	*	5/30
CD-D	RIVE 🖪	A	1.769.118.00	**	5/30

- * B126 only ** B226S only
- All other components are used with both CD-Players.
- The CD-Drives 1.769.117/118.00 are delivered complete with SERVO PCB and MOTOR PCB !



ALL PCBs MARKED WITH THIS SIGN A CONTAIN COMPONENTS SENSITIVE TO STATIC CHARGES.

PLEASE, REFER TO PREFACE BEFORE YOU REMOVE THESE BOARDS.



ABBREVIATIONS

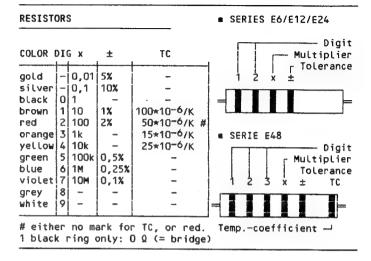
COMPONENTS

В	bulb		
BA	battery, accumulator	M	motor
BR	optocoupler B->LDR	ME	meter
C	capacitor	MIC	microphone
D	diode, DIAC	MP	mechanical part
DŁ	LED Light-emit.diode	Р	plug (male)
DLQ	optocoupler LED->QP	PU	pick up
DLR	optocoupler LED->DLR	Q	transistor
DLZ	LED array,7s.display	QP	phototransistor
DP	photodiode	QPZ	phototransistor array
DZ	rectifier	R	resistor
E	electronic part	RP	light depend. resist.
_		RT	temp. sensit. resist.
KPET F	headphones		•
FL	fuse	RZ	resistor array
	filter	S T	switch
Н	head (sound-/erase-)	•	transformator
HC	hybrid circuit	TL	delay line
HE	hall element	TP	test point
IC	integrated circuit	W	wire, stranded wire
J	jack (female)	X	socket, holder
JS	jumper	XB	lamp socket
K	relay, contactor	XF	fuse holder
L	coil, inductance	XIC	IC socket
LC	LC Display	Υ	quartz, piezoelement
LS	toudspeaker	Z	network, array
SBECT	TETCATIONS OF SIEMENTS	мо	Motel paper
SPEC	IFICATIONS OF ELEMENTS	MP	Metal paper
		PCF	Carbonfilm
СС	Carbonfilm	PCF Petp	Carbonfilm Polyester
CC Cer	Carbonfilm Ceramic	PCF Petp Pme	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester
CC Cer Cerm	Carbonfilm Ceramic Cermet	PCF Petp Pme PP	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen
CC Cer Cerm	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic	PCF Petp Pme PP Si	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium
CC Cer Cerm	Carbonfilm Ceramic Cermet	PCF Petp Pme PP	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen
CC Cer Cerm El	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm	PCF Petp Pme PP Si Tri	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer
CC Cer Cerm El	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic	PCF Petp Pme PP Si Tri	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer
CC Cer Cerm EL Mf	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS	PCF Petp Pme PP Si Tri	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation
CC Cer Cerm EL Mf	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc.	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer
CC Cer Cerm EL Mf MANUF	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc. Ampex	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA SDS	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation RIVA
CC Cer Cerm El Mf MANUF ADI AMP Com	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc. Ampex Componex	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA SDS Sie	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation RIVA Siemens
CC Cer Cerm El Mf MANUF ADI AMP Com	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc. Ampex Componex Dam Electronic	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA SDS Sie SIG	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation RIVA Siemens Signetics
CC Cer Cerm El Mf MANUF ADI AMP Com Dam	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc. Ampex Componex Dam Electronic Delevan	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA SDS Sie SIG	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation RIVA Siemens Signetics Stetner
CC Cer Cerm El Mf MANUF ADI AMP Com Dam Del Ex	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc. Ampex Componex Dam Electronic Delevan Exar	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA SDS Sie SIG	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation RIVA Siemens Signetics Stetner Stocko
CC Cer Cerm El Mf MANUF ADI AMP Com Dam Del Ex GI	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc. Ampex Componex Dam Electronic Delevan Exar General Instrument	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA SDS Sie SIG	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation RIVA Siemens Signetics Stetner Stocko Studer
CC Cerm El Mf MANUF ADI AMP Com Dam Del Ex GI Ha	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc. Ampex Componex Dam Electronic Delevan Exar General Instrument Harris	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA SDS Sie SIG	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation RIVA Siemens Signetics Stetner Stocko Studer Siliconix
CC Cer Cerm El Mf MANUF ADI AMP Com Del Ex GI Ha	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc. Ampex Componex Dam Electronic Delevan Exar General Instrument Harris Hirschmann	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA SDS Sie SIG 	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation RIVA Siemens Signetics Stetner Stocko Studer Siliconix Texas Instruments
CC Cer Cerm El Mf MANUF ADI AMP Com Dam Del Ex GI Ha Hi ITT	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc. Ampex Componex Dam Electronic Delevan Exar General Instrument Harris Hirschmann Intermetal, Valvo	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA SDS Sie SIG SIG Ti TDK	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation RIVA Siemens Signetics Stetner Stocko Studer Siliconix Texas Instruments TDK
CC Cer Cerm Et Mf MANUF ADI AMP Com Dam Det Ex GI Ha Hi ITT Mot	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc. Ampex Componex Dam Electronic Delevan Exar General Instrument Harris Hirschmann Intermetal, Valvo Motorola	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA SDS Sie SIG SIG TDK	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation RIVA Siemens Signetics Stetner Stocko Studer Siliconix Texas Instruments TDK Toko
CC Cer Cerm Et Mf MANUF ADI AMP Com Dam Del Ex GI Ha Hi ITT Mot NEC	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc. Ampex Componex Dam Electronic Delevan Exar General Instrument Harris Hirschmann Intermetal, Valvo Motorola Nippon Electr. Corp.	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA SDS Sie SIG SIG TDK To	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation RIVA Siemens Signetics Stetner Stocko Studer Siliconix Texas Instruments TDK Toko Toshiba
CC Cer Cerm Et Mf MANUF ADI AMP Com Dam Det Ex GI Ha Hi ITT Mot	Carbonfilm Ceramic Cermet Electrolytic Metalfilm FACTURER OF COMPONENTS Analog Devices Inc. Ampex Componex Dam Electronic Delevan Exar General Instrument Harris Hirschmann Intermetal, Valvo Motorola	PCF Petp Pme PP Si Tri Ra RCA SDS Sie SIG SIG TDK	Carbonfilm Polyester Metallised Polyester Polypropylen Silizium Trimmer Raytheon Radio Corporation RIVA Siemens Signetics Stetner Stocko Studer Siliconix Texas Instruments TDK Toko

POWERS OF TEN

Milli- Mikro-	Nano-	Pico-	Femto-	Tera-	Giga-	Mega-	Kilo-
Milli- Mikro-	n	p	f	10 ¹²	G	M	K
m	10 ⁻⁹	10-12	10−15		10 ⁹	106	103

CODE LETTERS AND COLORS

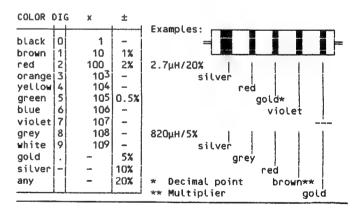


CAPACITORS

The tolerance category is some-	0 =	0,5%	J = 5%
times specified by a letter af-	F =	1%	K = 10%
ter the rated capacitance.	G =	2%	M = 20%

MOLDED RF COILS

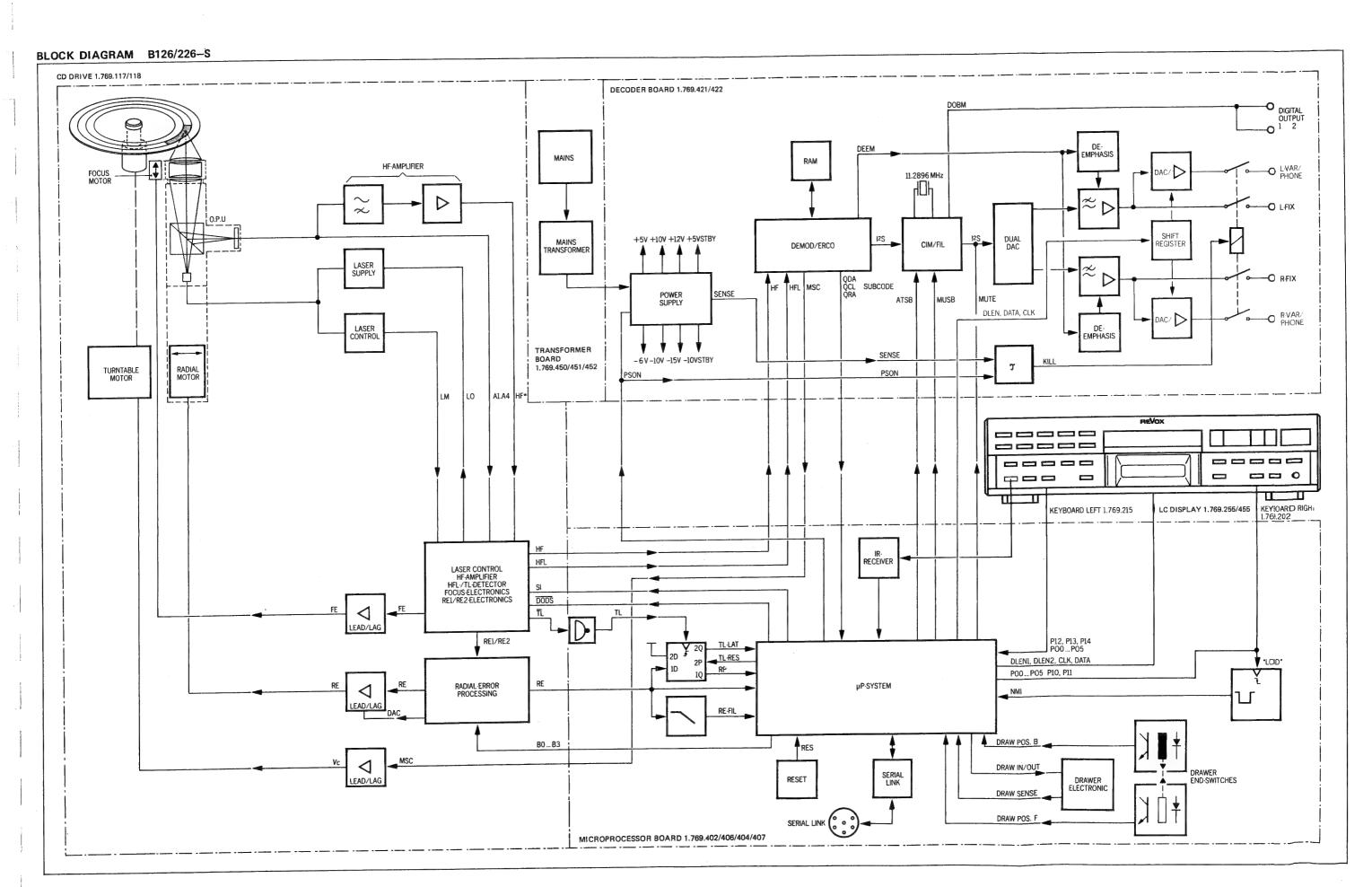
A wide silver-colored ring and 4 thin, differently colored rings identify molded RF coils. The wide silver ring indicates the start of the counting direction. The second, third, and fourth ring indicate the inductance in micro Henry (μ H), where two of the three rings represent the numeric value, the third one either a multiplier or the decimal point. In the latter case it has a golden color. The fifth ring identifies the tolerance in percent (\pm).



NOTE:

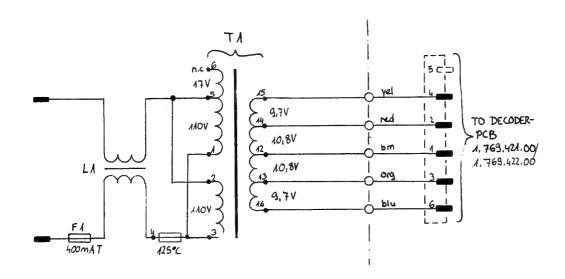
Some of the order numbers contained in the following lists are used for production purposes only. The reference numbers may deviate for service purposes.

Electrical components such as resistors, capacitors, transistors, IC's etc. having no special unit-specific number and not being identified respectively should be purchased locally.

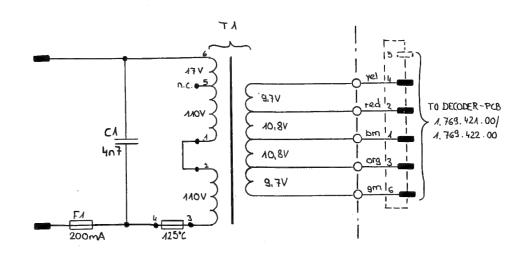


			:
			,
			A Company
			. 1
			1
			}
			1
			}
			l
			1
			6.5
			1

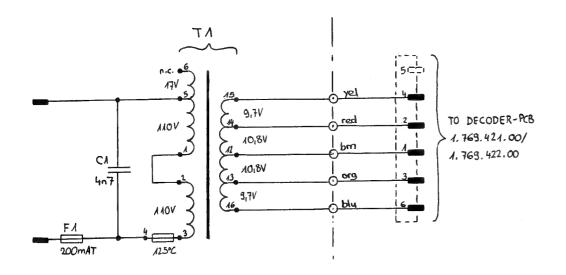
TRANSFORMER BOARDS 1.769.450/451/452.00 B126/226-S



(1) 220388 S. Wicki	0	0	0
Roth	B126/226-S CD-PLAYER		PAGE / OF /
STUDER	TRANSFORMER-BOARD-110 V	SC	1,769,451,00

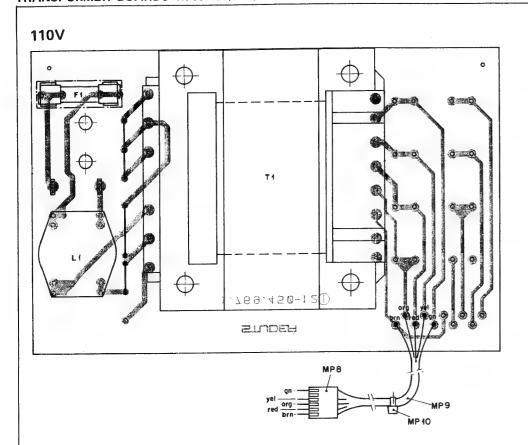


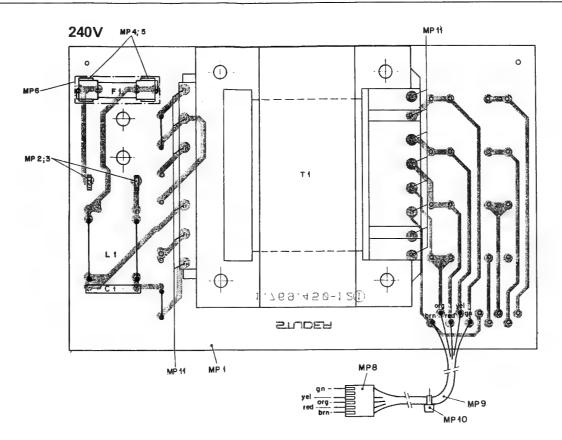
(1) 22,0888 S.Wichi	(1) 24,40,88 S Wicki ()	0		0
LA	B126/226-S CD-PLAYER			PAGE 1 OF 1
STUDER	TRANSFORMER-BOARD-240V		SC	1.769.452.00



@ 220388 S. Wicki	1) 24.10.88 S. Wicki ()	0	0
RA	B126/226-S CD-PLAYER		PAGE / OF 1
STUDER	TRANSFORMER-BOARD-220V	SC	1.769,450.00

TRANSFORMER BOARDS 1.769.450/451/452.00 B126/226-S



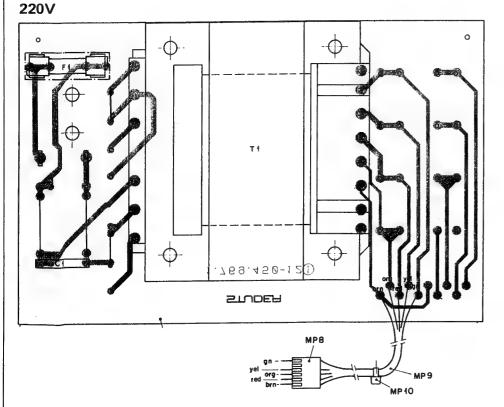


IND.	P05.NO.	PART 10.	VALUE	SPEC IF ICATIONS / EQUIVALENT	MANUF
(02)	C l	39-14-0472	4.7 n	NOISE SUPPRESSION CAPACITOR	
	F1	51.01.0113		T 200 mA 5 0 20	
(00)	L 1	62-03-0107		CHOKE	
(02)	ii			not used	
(00)	MPl	1.769.450.11		TRANSFORMER-PCB	St
1011	MPl	1.769.450.12		TRANSFORMER-PCB	St
	MP2	54.92.0320		FLAT-PIN	
	MP3	54.32.0320		FLAT-PIN	
	MP	53.03.0142		FUSE-CLIP	
	MP	53.33.0142		FUSE-CL IP	
	MP	51.99.0129		FUSE-ISOLATION	
	MP7	1-759-450-02		LABEL	St
	MP 6	54.01.0230	6 POLE	CIS PIN CASE	
		1.759.450.93		WIRING-LIST TRANSFORMER-BOARD	St
	MP 10	35.33.0160		TY-RAP, PLASTIC	
(03)	MP11	28.21.0045	14 pcs	Tubular rivets	
	T1	1.769.450.01		TRANSFORMER 8126/226-5	St

DRIG 88/03/21 (01) 89/04/13 (02) 88/10/24 (03) 88/10/24

S T U D E R (03) 48/10/24 STU TRANSFORMER-BOARD-220V PL 1.769.450.00 PAGE 1

tno.	P05.NO.	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MA NU F.
	F1	51.01.0113		T 400 mA 5 ≈ 20	
	L1	62.03.0100		CHOKE	
(00)	MP1	1-769-450-11		TRANSFORMER-PCB	St
(01)	HPl	1.769.450.12		TRANSFORMER-PCB	5 t
,	MP 2	54.02.0320		FLAT-PIN	
	MP3	54.02.0320		FLAT-PIN	
	MP	53.03.0142		FUSE-CL IP	
	MP 5	53.03.0142		FUSE-CLIP	
	MP 6	51.99.0128		FUSE-ISOLATION	
	MP 7	1.769.451.02		LABEL	St
	MP 8	54.01.0230	6 POLE	CIS PIN CASE	
	MP9	1.769.450.93		WIRING-LIST TRANSFORMER-BOARD	St
	MP 10	35-03-0160		TY-RAP, PLASTIC	
(02)	MP11	28-21-0045	14 pcs	Tubular rivets	
	T1	1.769.450.01		TRANSFORMER B126/226-S	St



ORIG 88/03/21 (01) 88/04/13 (02) 88/10/24

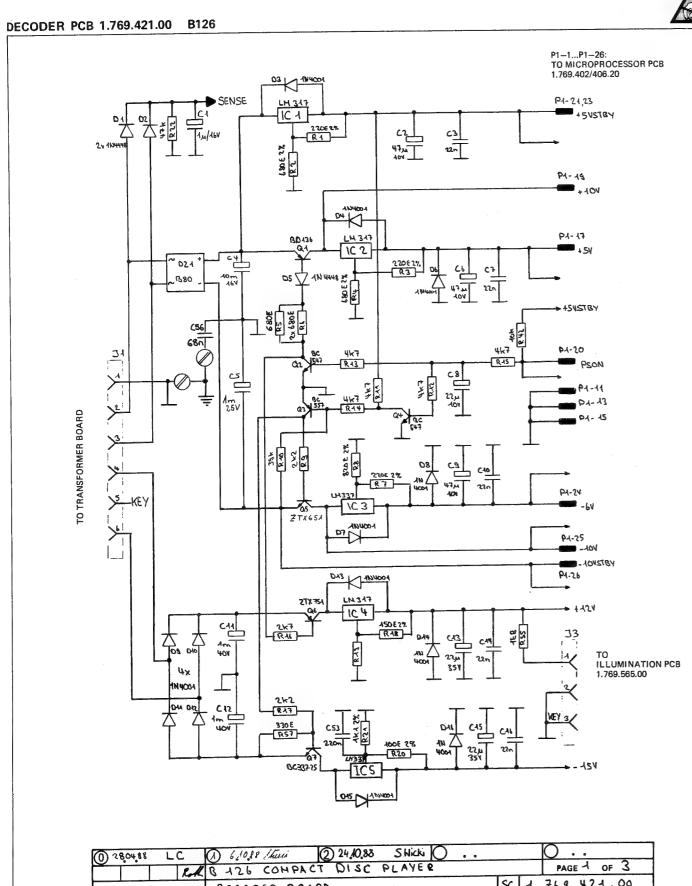
S T U D E R (02) 88/10/24 STU TRANSFORMER-BOARD-110V PL 1.769.451.00 PAGE 1

IND.	PO\$ + NO+	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MANUF.
(01)	C ***** 1	57.14.0472	4.7 n	NOISE SUPPRESSION CAPACITOR	
	F1	51.01.0110		T 200 ma 5 = 20	
(00)	L 1	52.73.0102		CHOKE	
(01)	L * * * * * L			not used	
	MP1	1.769.450.12		TRANSFORMER-PCB	St
	MP 2	54.02.0320		FLAT-PIN	
	HP+++3	54.02.0320		FLAT-PIN	
	MP 4	53.03.0142		FUSE-CLIP	
	MP5	>3.03.0142		FUSE-CLIP	
	MP 6	51.99.0128		FUSE-ISOLATION	
	MP 7	1.769.450.02		LABEL	St
	MP8	54.01.0230	6 POLE	CIS PIN CASE	
	HP 9	1.769.450.93		WERENG-LEST TRANSFORMER-BOARD	St
	MPto	35.03.0160		TY-RAP, PLASTIC	
£02 }	MP 11	28-21-0045	14 pcs	Tubular rivets	
	11	1.769.450.01		TRANSFORMER 8126/226-5	St

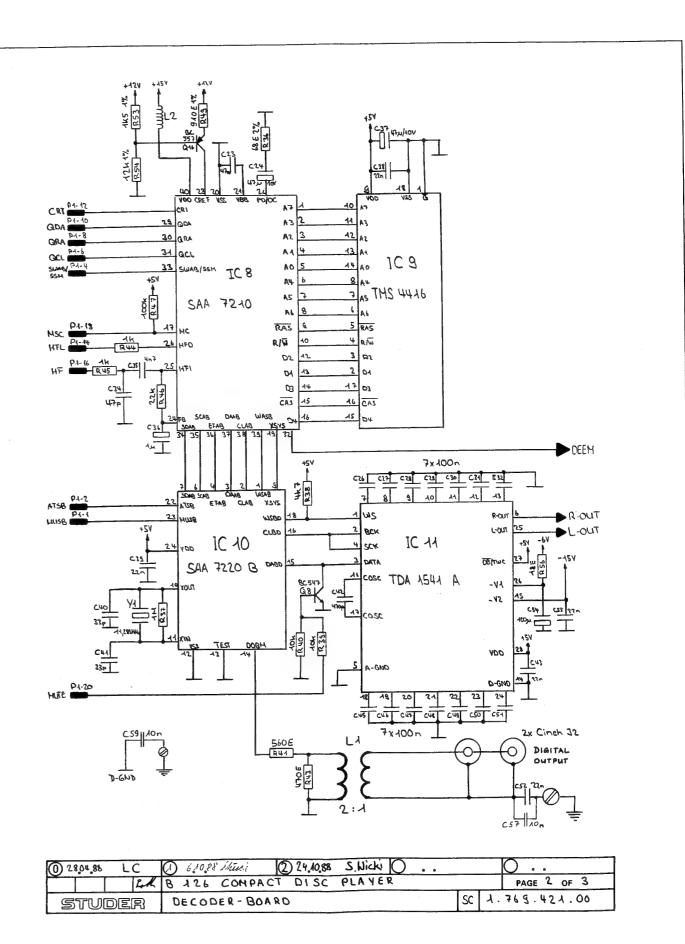
ORIG 88/06/16 (OL) 89/10/24 (O2) 88/10/24

S T U D E R (OZ) 88/19/24 STU TRANSFORMER-BOARD-24UV PL 1.769.452.00 PAGE 1



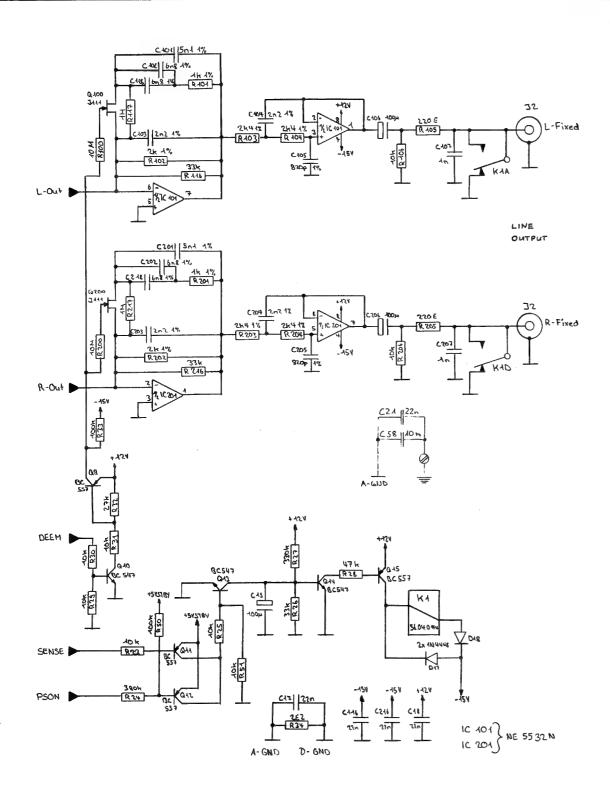


(1) 280488 LC	1) 6.10.88 / There 2 24,10.88 Shick 0		0
Roll	S 101 CAUDICE DISC DIAVER		PAGE 1 OF 3
STUDER	DECODER-BOARD	SC	1.769.421.00





DECODER PCB 1.769.421.00 B126



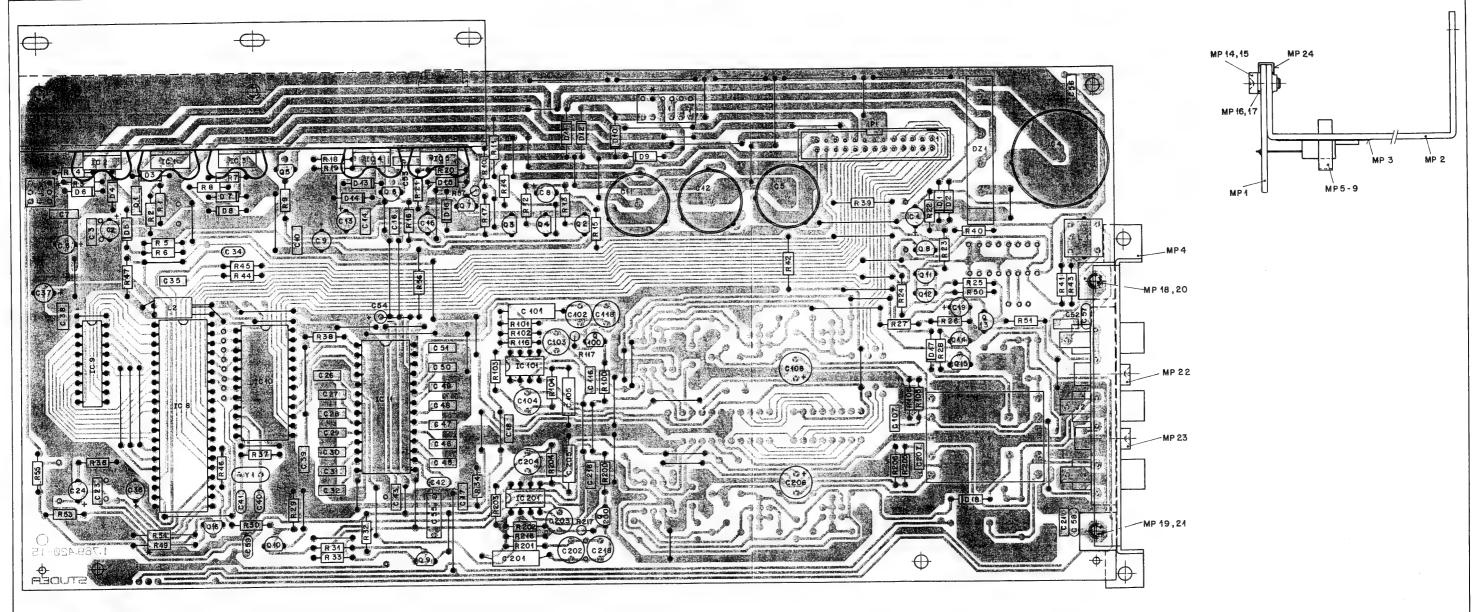
@ 290488	LC	(6.10 gg	24,10,88	0		0	
	Roll	B 126 COMPACT	T DISC	PLAYER		PAGE 3 OF 3	3
STUD	ER	DECODER-BOAR	S D		SC	1.769.421.0	٥

.cni	POS.NO.	PART NO.	VALUE	SPEC IF ICAT	IDMS / EDOLFACEMS	MA NUF.
	C	59-22-8109	l u	lov • el	*** all capacitors 1	Ot /50 V ***
	C 3	59.22.3470 59.06.0223	47 u	16V , el 10V , el	ass otherwise no	ted ***
	64	>9-22-4103	22 n 10 m	1o∀ • el		
(00)	£ 5	59.22.4222 59.22.5102	2 a 2 m	tav . el		
(03)	L	59-22-3470	i m 47 u	14V + e1 25V + e1 14V + e1		
	C * * * * * 7	59.06.0223	22 n			
	[d [9	59.22.5220	22 u 47 u	lov, el		
	C 10	59.06.0223	22 n			
	C12	59.22.0102	i m	40V + e1		
	C 13	59-22-5220	22 u	40V , el 25V , el		
	£****14 £****15	59.06.0223 59.22.5220	22 n 22 u	25V , el		
	C16	59.06.0223	22 n	230 1 61		
	C17 C18	59-06-0223 59-06-0223	22 n			
	C * * * * 19	59-22-3101	1 00 H	LOV , el		
(00)	C **** 21	59-06-0223	22 n 22 n			
(03)	C 22			not used		
	C++++23	59.06.0473 59.26.1479	47 n 4-7 u	10V · sal		
(00)	C 25	59-06-0104	100 n			
(03)	C 25	59.06.0104 59.06.0104	100 n	not used		
	C 27	59.06.0104	100 m			
	C 2 d	39.06.0104 59.06.0104	n 601			
	L 30	59.36.0104	100 n			
	C 32	59.06.0104 59.06.0104	100 n			
		59.34.2473	47 p			
	C 34			cer		
ŧτυ	C **** 35	59.06.0472 59.22.8109 38/10/24 Sw	9-7 n 1 u DECODER-8	tov , el	PL 1.769.421	•00 PAGe 1
	C36 C36 D E R (03	59.06.0472 59.22.8109 j d8/10/24 Sw	9-7 n l u OECODER-8	tOV , el		
	C35 C36 D E R (03	59.06.0472 59.22.8109 j d8/10/24 Sm	9-7 n 1 u DECODER-8	tOV , el	PL 1-769-421	•00 PAGE 1
	C36 D E R (03 POS-NO-	59.22.8109) d8/10/24 Sm PART NU.	VALUE	tOV , el		
S T U	C35 D E R (03 POS-NO-	59.22.3470 59.22.3470 59.22.3470	9-7 n 1 u DECODER-8	tOV , el		
	POS-NO. POS-NO. C37 C37 C37 C38 C40	59.22.3470 59.22.3470 59.22.3470 59.22.3470 59.06.0223 59.06.0223 59.34.2330	VALUE 47 u 22 n 22 n 33 p	tov , el		
	POS-NO. POS-NO. 1 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2 1 2	99.06.0472 59.22.8109 J d8/10/24 Sw PART NU	VALUE 47 u 22 n 23 n 33 p	LOV , el sonaro SPECIFICAT 10V , el cer cer		
	POS-NO. POS-NO. 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	99.06.0972 59.22.410 3 d8/10/24 SH PART NU	VALUE VALUE 47 u 22 n 22 n 33 p 470 p 22 n	tov , el		
	POS-NO- POS-NO- 137 138 140 142 142 142 145	99.06.0972 59.22.48109 388/10/24 Sm PART NU	VALUE VALUE 47 u 22 n 33 p 470 p 22 n 22 n 100 n	LOV , el sonaro SPECIFICAT 10V , el cer cer		
	POS-NO- POS-NO- 1	99.06.0972 59.22.48109 38/10/24 S# PART NU. 59.22.3470 59.06.0223 59.34.2330 39.34.2330 39.34.330 39.34.300 39.34.3	VALUE VALUE 47 u 22 n 22 n 33 p 33 p 470 p 22 n 100 n 100 n	LOV , el sonaro SPECIFICAT 10V , el cer cer		
	POS-NO- POS-NO- T	99.06.0972 59.22.4109 3 d8/10/24 5 m PART NU. 59.22.3470 59.06.0223 59.34.2330 59.34.2330 59.34.2330 59.36.0023 59.36.2330 59.36.235 59.36.0104	47 u 22 n 33 p 470 p 22 p 100 n 100 n 100 n 100 n	LOV , el sonaro SPECIFICAT 10V , el cer cer		
	C35 C36 DER (03 POS-NU-	99.06.0972 59.22.48109 38/10/24 Sm PART NU	VALUE VALUE VALUE 47 u 22 n 33 p 470 p 100 n 100 n 100 n 100 n	LOV , el sonaro SPECIFICAT 10V , el cer cer		
	C35 C36 D E R (03 POS-NO	99.06.0972 59.22.4109 3 d8/10/24 5# PART NU	**7 n 1 u UECODER-# **VALUE** **47 u 22 n 222 n 33 p 470 p 520 n 100 n	LOV , el sonaro SPECIFICAT 10V , el cer cer		
	C35 C36 DER (03 POS.NO	99.06.0972 59.22.4107 3 d8/10/24 5# PART NU	477 u 222 n 222 n 333 p 470 p 220 n 100 n	10V , el SPECIFICAT 10V , el cer cer		
IND.	C35 C36 D E R (03 POS-NO	99.06.0672 59.22.48109) d8/10/24 Sm PART NU	47 u 22 n 222 n 100 n 100 n 100 n 222 n 220 n 220 n 220 n 200 n 200 n 200 n 200 n 100 n 10	LOV , el sonaro SPECIFICAT 10V , el cer cer		
[NO.	C35 C36 DER (03 POS-NO	99.06.0972 59.22.48109 3 d8/10/24 5# PART NU. 59.22.3470 59.06.0223 59.34.2330 59.34.2330 59.34.2330 59.34.2330 59.34.2330 59.36.0104 59.06.0104 59.06.0105 59.06	47 u 22 n 222 n 222 n 100 n 10	LOV , el		
(03)	C35 C36 DER (03 POS-NU-	99.06.0972 59.22.48109 388/10/24 Sm PART NU	4-7 n 1 u 0ECODER-a 0ECODER-a 1 u 0ECODER-a 1 u 22 n 22 n 22 n 100 n	SPECIFICAT 10V , el cer cer cer		
(03) (03) (03)	C35 C36 DER (03 POS-NO	99.06.0972 59.22.4109 388/10/24 S# PART NU	47 u 0 22 n 33 p 470 n 100 n 1	SPECIFICAT 10V . el cer cer lov , el		
(03) (03) (03)	C35 C36 DER (03 POS-NO	99.06.0972 59.22.4109 3 d8/10/24 5# PART NU	4-7 n 1 u 0ECODER-a 0ECODER-a 1 u 0ECODER-a 1 u 22 n 33 p 470 p 22 n 100 n	SPECIFICAT 10V . el cer cer lov , el		
(03) (03) (03)	POS-NO-	99.06.0672 59.22.48109 38/10/24 S# PART NU	4-7 n 1 u 0ECODER-a 0ECODER-a 1 u 0ECODER-a 1 u 122 n 133 p 1470 p 120 n 100 n	SPECIFICAT 10V , el cer cer cer lov , el		
(03) (03) (03)	C35 C36 DER (03 POS-NU-	99.06.0972 59.22.48109 388/10/24 Sar PART NU	4-7 n 1 u 0ECODER-a 0ECODER-a 1 u 0ECODER-a 1 u 122 n 133 p 1470 p 120 n 100 n	SPECIFICAT 10V , el cer cer cer in cer		
(03) (03) (03)	C35 C36 DER (03 POS-NO.	99.06.0972 59.22.48109 388/10/24 5# PART NU	47 u 22 n 222 n 200 n 100 n 10	SPECIFICAT 10V , el Cer cer cer 1bV , el		
(03) (03) (03)	POS-NO-	99.06.0972 59.22.48109) 48/10/24 5# PART NU	4-7 n 1 u 0ECODER-a 0ECODER-a 1 u 0ECODER-a 1 u 222 n 222 n 233 p 470 p 222 n 100 n	SPECIFICAT 10V , el cer cer cer 11		
(03) (03) (03)	C35 C36 DER (03 POS-NO	99.06.0972 59.22.48109 388/10/24 S# PART NU	4-7 n 1 u 0ECODER-a 0ECODER-a 1 u 0ECODER-a 1 u 222 n 222 n 233 p 470 p 222 n 100 n	SPECIFICAT 10V , el cer cer cer it		
(03) (03) (03)	POS-NO-	99.06.0972 59.22.48109) 48/10/24 5# PART NU	477 n 1 u 0ECODER-a 0ECODER-a 1 u 0ECODER-a	SPECIFICAT 10V , el cer cer cer lbV , el car cer ix ix ix la lbV , el		
(03) (03) (03)	C35 C36 DER (03 POS-NU-	99.06.0972 59.22.48109 38/10/24 S# PART NU	47 u 0 22 n 22 n 100 n 1	SPECIFICAT 10V , el cer cer cer lbv , el car cer ix		
(03) (03) (03)	C35 C36 DER (03 POS-NO	99.06.0972 59.22.48109 388/10/24 5# PART NU	47 u 22 n 22 n 33 p 470 u 22 n 22 n 20 n 100 n 1	10V , el SPECIFICAT 10V , el Cer cer cer in 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		
	C35 C36 DER (03 POS-NO	99.06.0972 59.22.48109 38/10/24 S# PART NU	47 u 0 22 n 22 n 100 n 1	10V , el SPECIFICAT 10V , el cer cer cer 12		

IND. :P	05+ NO+	PART NO-	VALUE	SPECIFICATIONS /	EUULVALEN	T	MAN	UF
٤	207	59+06-0102	l n					
Ĺ	***216	59.06.0223	22 n					
ξ	215	59.05.1582	6 • B II	14				
	1	50-04-0125	144448					
	2	50.04.0125	144448					
	****3	50.34.0122	IN4001					
	4	50.04.0122	144001					
	5	50.34.0125	184448					
	* * * * * D	>0+04+0122	IN4001					
		50.04.0122	I N4 001					
			- IN4001					
	9	50+34+0122	EN4001					
	10	20.04.0122	194001					
	11	50.34.0322	144001					
	12	>0.74.0122	144001					
	13	50-04-0122	184001					
		50.04.0122	LN4001					
	15	50-34-0122	TM4001					
	**** 16	>0.34.0122 >0.34.0125	184001					
			1 N4448					
U	18	20-34-0125	144448					
0.0	*****	70-31-0235		880 C3700/2200				
	1	50.10.0104	LM317	PUS. VOLTAGE-RE				
	2	>3.10.0104	LH317	POS. VOLTAGE-RE				
	3	50-10-0105	LM337 LM317	NEG. VOLTAGE-RE				
	*****			PUS. VOLTAGE-RE				
	****5		LM337	NEG. VOLTAGE-RE	GULATOR			
		50-13-0118	SAA 7210 THS 4416	DECODER			Ph	
	9	50-14-0134	TMS 4416	16K 04 D-RAM			11	
	***10	>0.13.0119					PH	
	11		TDA 1541A				PH	
				XR 5532 No DUAL			Sig	
10	201	50.39.0105	NE 5532 N	XR 5532 No QUAL	OP-AMP		Sig	
	R (03) 88/10/24 SH	DECODER-BOA	Ru	PL 1.76	9.421.00	PAGE	



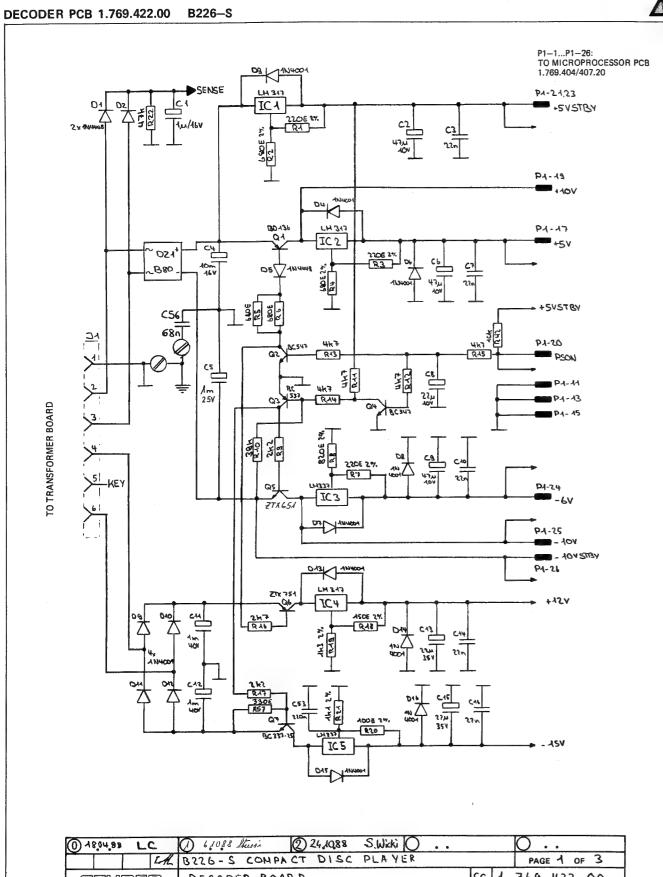




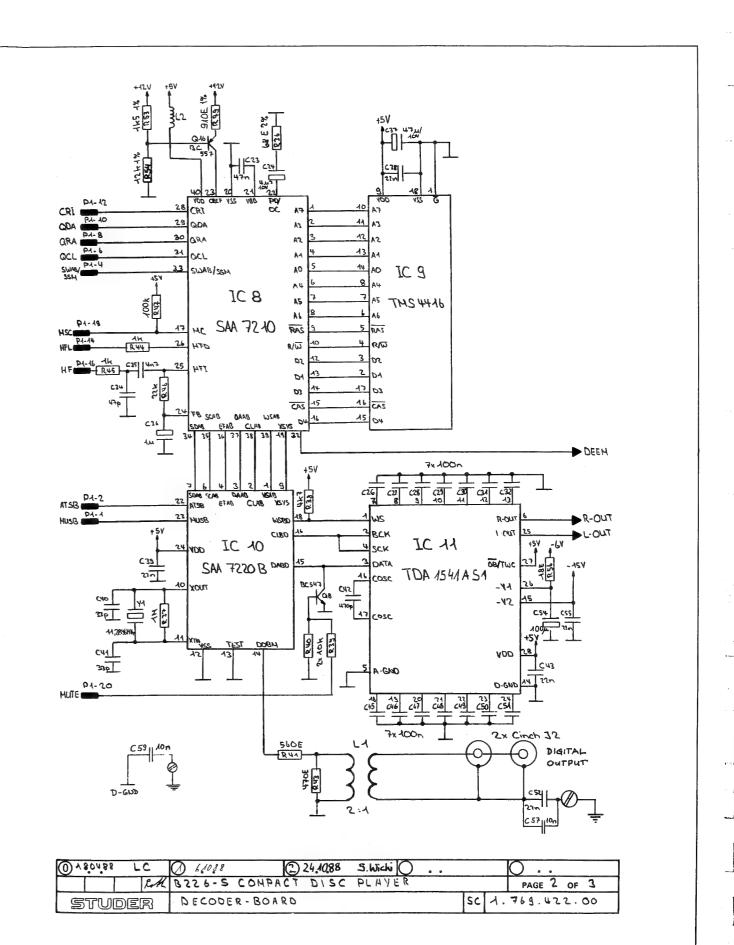
l	200 40	DART NO	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MANUF. I	.OM. CD9 .CM	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	RANUF	1400 1020404	****************				
IND.	PGS - NO.	P4K1 400													R57 57-11-3331 330	- 1
							50.03.0510	BD 136-16	PNP. 45V. 1:5A		Reces18	27.LL.3151	150	24		- 1
1	4	54-01-0216	6 PIN	C1S STRIP		UL	50.03.0436	8C 5478	5C 2378, BC 5500		R19	57-11-3132	1.3 k	24		- 1
1	J	54.21.2008	186 POL	CINCH		400000	50.03.0515	BC 5578	8C 307B. pC 5608		R20	57-11-3101	100	24	ReselO1 57-11-3102 2 k 14	- 1
I	3	54-01-0287	3 PIN	CIS STRIP		Q3	30-03-0436	BC 5478	RC 2378. BC 550B		R21	57-11-3112	lol k	24		- 1
	4 3	3440140501	2	***	_	Q4	50.03.0340	dC 337-25	MPN		R****22	57-11-3473	47 k			- 1
1		56-04-0144	24V 40U	PCB RELAIS		[00] 25	50.03.0523	27X651	N PM		R23	57.11.3103	10 k			- 1
l .	K1	30.04.0144	277		((02) 45	50-03-0352	2TX 751	PMP		R24	57-11-3394	390 k			- 1
1				DOBM-TRANS FURMER		9		aC 337-25	NPN		R25	57-11-3103	10 k			
1		1.769.420.04		Dani III		Weese !	>0.93.0343 50.33.0436	BC 5478	5C 2378+ BC 550b		R * * * * 2 b	57-11-3333	33 k			- 1
1	L	62-01-0115				4		BC 557B	BC 3078, BC 5408		R 27	57-11-3334	330 k			- 1
1		1.759.420.14		DECODER-PCB	St	Q9	50.33.0515 50.33.0436	BC 5478	BC 2378. BC 5508		R28	57-11-3473	47 k			- 1
(00)		1.769.420.15		DECUDER-PC8	St	ų10	50.03.0515	BC 5578	8C 3078, 8C 5608		229	57-11-3103	10 k			- 1
(01)		.769.420.01		MEAT-SINK	St.	Q11	50.03.0515	BC 557B	8C 3078+ 8C 5608		R * * * * 30	57.11.3103	10 k			
1		-769-420-02		THERMOPLASTIC		412		BC 5478	BC 2378+ BC 550s		K31	57.11.3103	10 k			1
1		-769-420-03		CYNCH-SENK	SE	13		BC 5478	BC 237B+ BC 550B		R32	37.11.3273	27 k		M*==204 57=11=3242 2+4 N 14 R*==205 57=11=3221 220	- 1
	MP5	50-20-2003		CL1P TO 220		214	50.03.0515	BC 5578	BC 3078, BC 5608		R33	>7-11-3104	100 k			- 1
	MP 6	50.20.2003		CLIP TO 220		915		BC 5578	8C 3078, 8C 560b		k 1 34	57-11-3229	2+2		Roor206 57:11-3133 10 k Roor216 57:11-3333 33 k 24	- 1
	MP7	50-20-2003		CLIP TO 220		u16	50.03.0216	1 111	NO-FET+ Rason < 30 ahm	21x	R36	57.11.3680	58	2%	4217 57-11-3135 1 M 1U\$	- 1
	MP	50-20-2003		CLIP TO 220		u100	50.33.0216	J 111	NO-FET+ Rason < 30 ohm	SIX	A 37	27.11.3105	1 #		4000ZII 314IL03IV7 1 H 100	- 1
	MP9	50.20.2003		CLIP TO 220		4****	30.33.0220	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •			K **** 3 #	57.11.3472	4.7 k		Y1 89-01-3559 [1-2896 MHZ- QUARTZ Pr	- 1
	MP14	21.26.0354		SCREW. CYLINHEAD. M 3.0 . 6			57-11-3221	220	2% *** all resistors 5% .25w	888	R39	57.11.3103	10 k		Y 89-01-0559 [1-2896 MHZ+ QUARTZ	- 1
l .	MP.e.15	21.26.0354		SCREN. CYLINHEAD. M 3.0 . 6		Keessel	37.11.36#l	080	2% eee general purpose	***	R ** ** 40	57-11-3103	10 k			- 1
4001	MP.s.16	24-16-1030		WASHER. 0 5,5/3.2		K ***** 2	57-11-3221	220	2% one unless otherwise nated	***	il41	57.11.3561	560			- 1
1011	MPacalo	24.16.2030		SERRAL LOCK WASHER, D 6/3.2		K	57.11.3681	680	2%		R42	57.11.3103	10 k			- 1
1001	MP 17	24.16.1030		WASHER. D 5.5/3.2		A	57.11.3681	680			R43	27-11-3471	470			- 1
(01)		24-16-2030		SERRAL LOCK WASHER. D 6/3.2		R o	57-11-3681	680			K44	57.11.3102	I k			ŀ
(0.,	MP 1 H	21-26-0354		SCREW. CYLINHEAD. H 3.0 . 6			57.11.3221	220	2%		245	57-11-3102	Ł k			- [
1	MP 19	21.26.0354		SCREW, CYLINHEAD, M 3.0 . 6		R	57-11-3021	820	21		£ 4 b	57-11-3223	22 k			- 1
1001	MP 20	24-16-1030		WASHER+ 0 5.5/3.2		d9		2.2 k			R47	>7.11.3104	100 k	· ·	[D1] 22-06.88 mechanical contact with ground	- 1
toli	MP 2U	24.16.2030		SERRAL LOCK WASHER. D 6/3.2		A 10	57-11-3393	39 k			(00) R49	>7-11-3751	750	14 14	(02) U6-10-88 modification of 45	- 1
(00)	MP 21	24.16.1030		WASHER, D 5,5/3,2		K 11		4 - 7 k			{03} K****49	57-11-3911	910 100 k	14	(03) 24-10-88 Funkschutzzeichen	
(01)		24.16.2030		SERRAL LOCK WASHER. D 6/3.2		R 12		4.7 k			K50	57-11-3104 57-11-3103	10 k		elrelectrolytic, cerrceramic, mfraetal film, Salrsolid aluminium	- 1
1 '''	MP 22	20.23.7355		SCREH		Recoli		4.7 k			N **** 51	57-11-3152	1.5 k	14	MANUFACTUREM: Ph=Phslps. St=Studer. SIX=Siliconix.	- 1
1	MP23	20.23.7355		SCREW		R14	57-11-3472	4+7 k			153	27-11-3123	12 k	la la	TI=Texas Instruments, ADI=Analog Devices	- 4
1	MP24	.769.420.05		CLIP		Reseris		4.7 k			4**** 54	57-11-3123		14		- 1
1						Reces 16	57-11-3272	2.7 k			d****55	27-11-3189	18		OKI 68/02/12 (01) 89/06/22 (02) 88/10/06 (03) 88/10/24	- 1
1	Percel	54.14.2003	26 PIN	FLAT CABLE CONNECTOR		K17	17-11-3222	2.2 k			K * * * * 5 &	3141143180	14			- 1
1									RD PL 1.769.421.0	0 0406 5	STUDER (031 88/10/24 Sw	DECODER-B	30ARJ PL 1.769.421.00 PAGE 5	S T U D E R (03) 49/10/24 SM DECODER-BDARD PL 1.767.421.00 PAGE	,
I			0570059-404	PL 1.769.421.00	O PAGE 4	STUDER (03) 68/10/24 SW	DECODER-80A	RD PL 1.769.921.00	U PAUL 3	31706 ~ 1	0.) 0.,.0/L4 JH	2-4-30 C N - D1			- 1
1 5 7 1	1054 (03)	88/10/24 54	DEFOREK-BON													

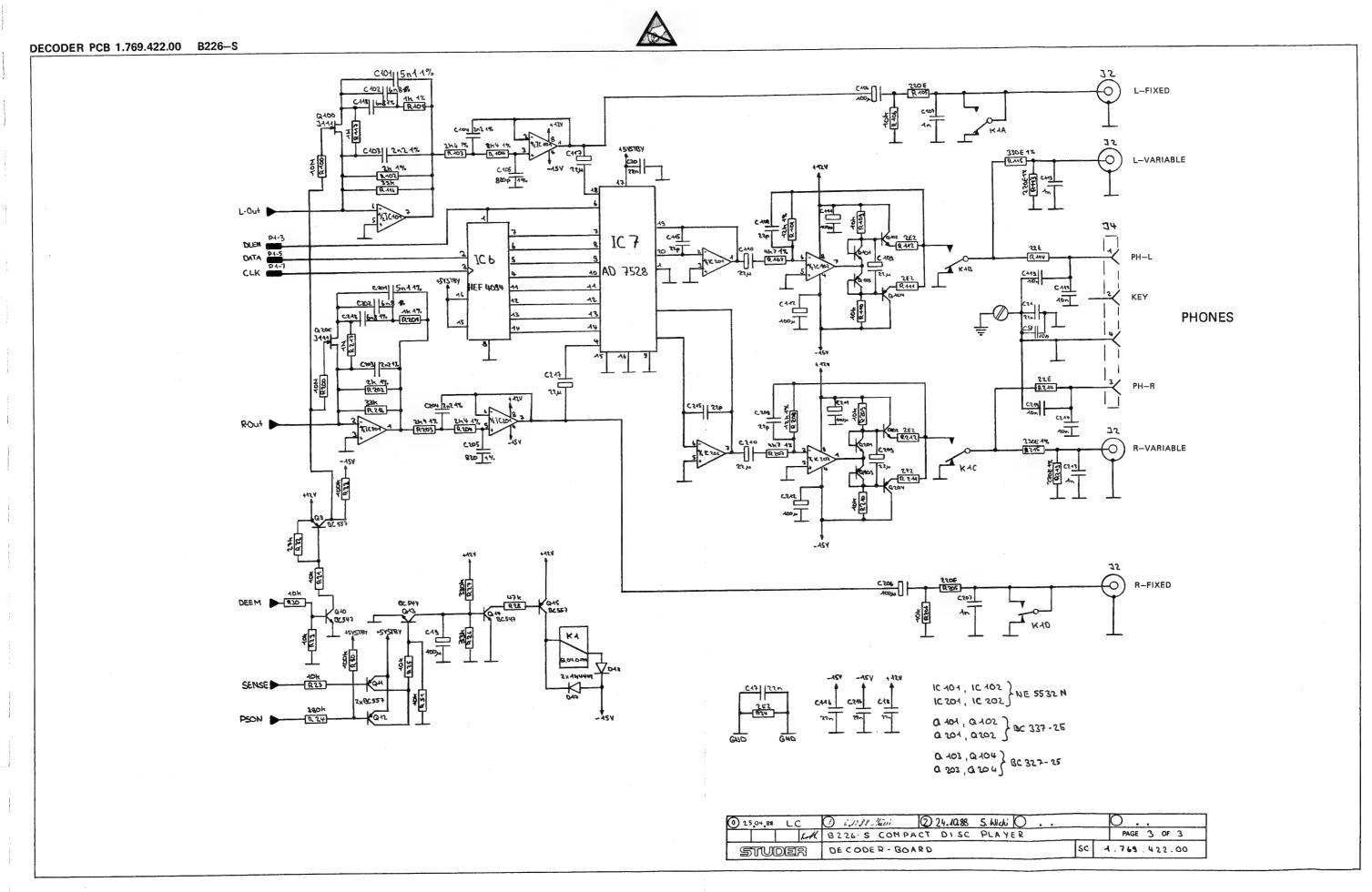
SPECIFICATIONS / ENUIVALENT



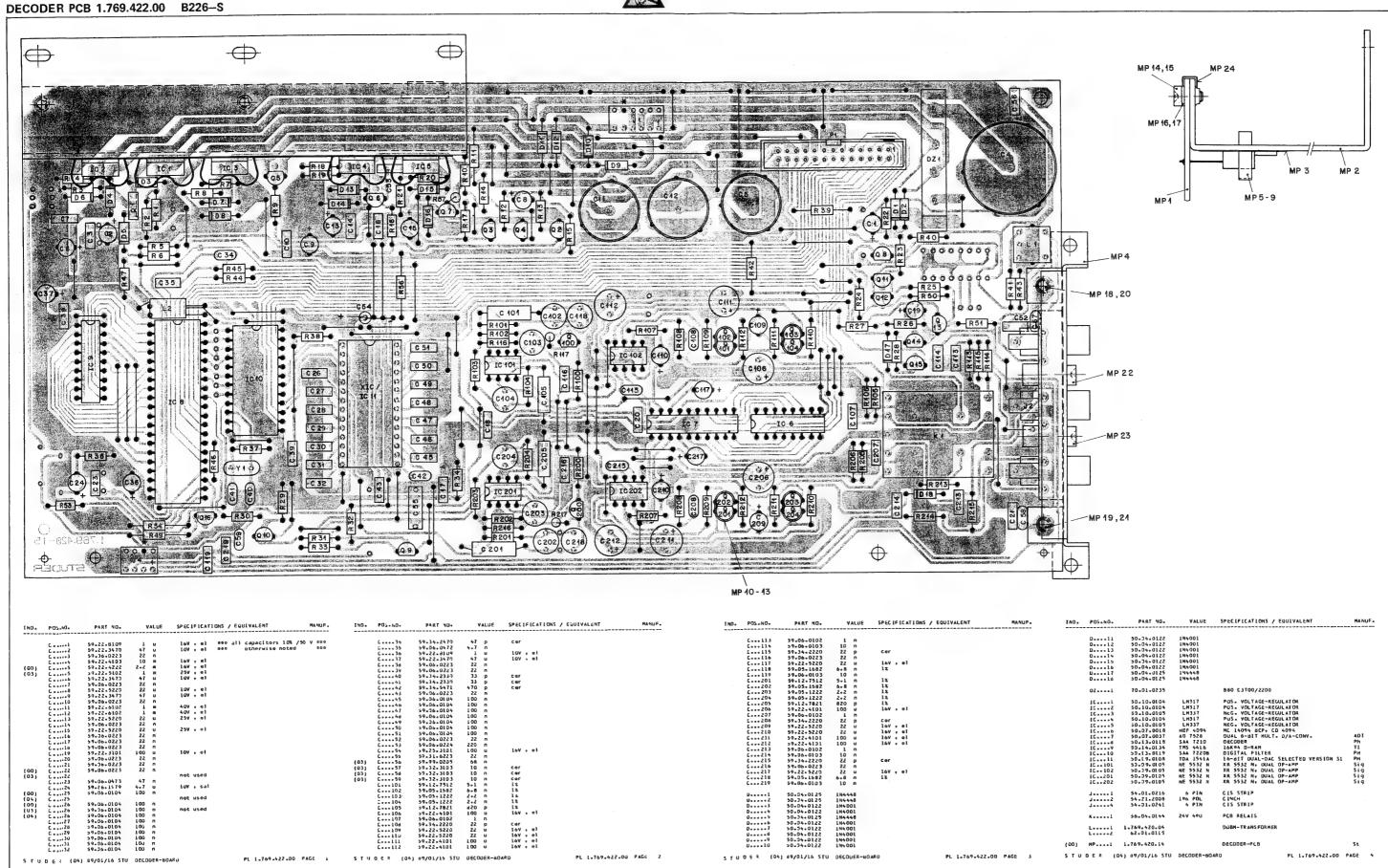


() 48.04.83	LC	1088 Stusin	24,1088	S.Wicki O		0	
	EAL	BSSP-2 COMPA	CT DISC	PLAYER		PAGE 1	OF 3
STU		DECODER-BOA	RD		SC	1.769.42	2.00









DECODER PCB 1.769.422.00 B226-S

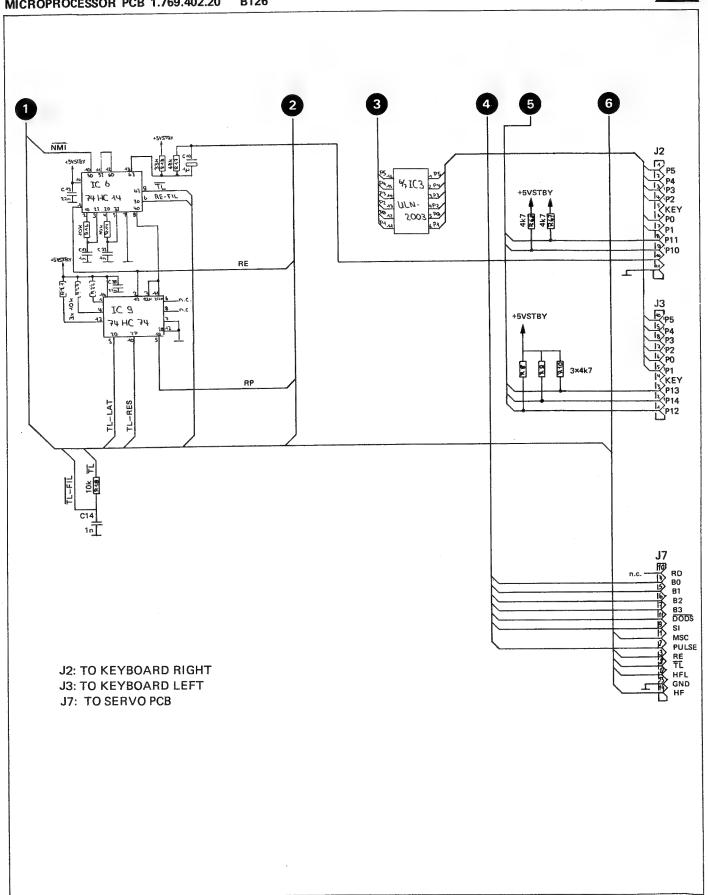
ND.	POS.NO.	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MA NUF.	IND. POS-NO-	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MANU
03]	MP1	1.769.420.15		DECODER-PCB	St	R56	57-11-3180	16		
	MP 2	1.759.420.01		HEAT-SINK	5 2	R57	57-11-3331	330		
	MP3	1.769.420.02		THERMOPLASTIC		R100	57-11-5106	10 M	10%	
	MP 4	1.769.420.03		CYNCH-SINK	St	R *** 101	57.11.3112	1+1 k	13	
	MP 5	50.20.2003		CLIP TO 220		A102	57.11.3202	ž k	11	
	MP6	50.20.2003		CLIP TO 220		R103	57-11-3242	2-4 k	13,	
	MP7	>0.20.2003		CLIP TO 220		R + 104	57-11-3242	2 - 4 k	13	
	MP8	50.20.2003		CLIP TO 220		R *** 105	57-11-3221	220		
	NP9	50.20.2003		CLIP TO 220		R106	57-11-3103	10 k		
	MP 10	50.20.2001		2 * TO 92 CLIP		R107	57.11.3472	4.7 k	12	
	MPIL	50-20-2001		5 . 10 35 CFIb		R = = = 10B	57-11-3123	12 k	14	
	MP 12	50.20.2001		2 * TO 92 CLIP		£***109	>7-11-3103	10 k		
	HP13	50.20.2001		2 * TO 92 CLIP		ñ116	>7-11-3103	10 k		
	MP14	21-26-0354		SCREW. CYLINHEAD. M 3.0 . 6		R111	57-11-3229	2.2		
001	MP15	21-26-0354		SCREW, CYLINHEAD, M 3.0 + 6		R112	57-11-3229	2.2		
01)	MP 16	24-16-1030		WASHER+ D 5+5/3+Z		R = = = 113	57.11.3221	220	1%	
00)	MP16	24-16-2030		SERRAL LOCK WASHER. D 6/3.2		R114	57-11-3220	22		
011	MP 17	24-16-1030		WASHER+ D 5+5/3+2		R115	57-11-3331	330	14	
011	MP17 MP18	24-16-2030		SERRAL LOCK WASHER. D 6/3,2		R116	57-11-3333	33 k	2%	
	MP19	21.26.0354		SCREW. CYLINHEAD, M 3.0 = 6		2117	37-11-3135	1 M	10%	
001	MP20	24-16-1030		SCREW+ CYLIMHEAD+ M 3+0 + 6		R * * * 200	57-11-5106	10 M	10%	
01)	MP 20	24.16.2030		WASHER+ D 5+5/3+2.		R201	57.11.3112	1+1 k	1%	
00]	MP21	24.16.1030		SERRAL LOCK WASHER, II 6/3.2		R = + + 202	57.11.3202	2 k	14	
01)	MP 21	24-16-2030		WASHER+ D 5+5/3+2		R203	o7.11.3242	2+4 k	1%	
,	MP 22	20.23.7355		SERRAL LOCK WASHER. # 6/3+2 SCREW		R 204	57.11.3242	2-4 k	12	
	MP23	20.23.7355		SCREW		R205	57-11-3221	220		
	NP 24	1-769-420-05		CLIP		R *** 20b	57.11.3103	10 k		
		201074420007		CLIP		R207	57.11.3472	4.7 k	14	
	Passal	54.14.2003	26 PIN	FLAT CABLE CONNECTOR		R * * * 208	57-11-3123	12 k	14	
		3181412003	50 FIN	CEAT CABLE CONTECTOR		R209	57-11-3103	10 k		
	41	50.03.0510	80 136-16	PNP. 45V. 1.5A		R210	>7.11.3103	10 k		
	V2	50.03.0436	dC 5478	BC 2375, BC 5508		R211	57.11.3229	2 + 2		
	4 3	50.33.0515	BC 5578	RC 307B, BC 560B		R212	57-11-3229	2.2		
	2	50.03.0436	dC 5478	3C 2378, BC 5508		R213 R214	57.11.3221 57.11.3220	220 22	12	
100	4 5	30.03.0343	BC 337-25	NPH		R215	57-11-3220	330	1.0	
02)	2 5	50.33.0523	ZTX651	NPN		R216	57.11.3333	33 k	1%	

PQS-NO-	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MA NU F.	IND.	POS-NO.	PART VO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	н
46	50-03-0352	ZTX 751	PNP			R217	57.11.3105	1 M	101	
U7	50-03-0340	AC 337-25	NPN							
JB	50-93-0436	dC 5478	8C 2378 + BC 550b			XIC 11	53.03.0173	28 POL		
U9	50-03-0515	aC 5578	BC 307B, BC 560b							
910	50.03.0436	BC 5478	BC 2378, BC 550B			Y 1	89.01.0559		11.2896 MHz. QUARTZ	P
411	50.03.0515	dC 5578	8C 3078, BC 5608							
J12	50.03.0515	aC 5578	9C 3078, BC 5605							
413	50-03-0436	BC 5478	BC 2378, BC 550b							
J14	50.03.0436	BC 5478	3C 2378, sC 550B							
015	50.03.0515	ac 5578	BC 3079. BC 560B							
16	og.03.0515	∆C 557B	9C 307B, aC 560a							
U100	50.03.0216	J 111	ND-FET+ Rdson < 30 ohm	21x						
4101	50-03-0516	5C 337-25	NPN+1) see note below							
4102	50-03-0516	aC 337-25	NPN-1) see note below							
u103	50.33.0625	dC 327-25	PNP,2) see note below							
Q104	50.03.0525	BC 327-25	PNP+2) see note below							
4 200	50.03.0216	J 111	ND-FET+ Ruson < 30 phm	XIZ						
4201	50.23.0516	dC 337−25	NPN,1) see note below							
4 505	50.03.0516	ac 337-25	NPN.1) see note below							
U203	50-03-0625	ø€ 327-25	PNP,2) see note below							
4204	50.03.0625	3C 327-25	PNP+2) see note below							
R1	57.11.3221	220	2% *** all resistors 5% .							
R Z	57-11-3681	660	24 *** general purpose							
R 3	57-11-3221	220	22 add unless otherwise no	ated ***						
R4	57-11-3681	680	24							
R	57-11-3681	680			(01) 2	2.00.88 me	chanical contac	t with groun	ad .	
R 6	57-11-3681	680					odification of a			
R7	57-11-3221	220	2%				inkschutzzeichen			
K 8	57-11-3821	820	2%		(04) 1	6.01.89 pc	sition-list cor	rection		
R 9	57.11.3222	2.2 k			2 x 8C	337 (50-03	8 • 0516) same waf	er and therm	al coupled with clip	
R10	57-11-3393	39 k			2 × 9C	327 (50+03	3.0525) same waf	er and therm	nal coupled with clip	
R 11	57-11-3472	4.7 k			el=ele	ctrolytic,	cer=ceramic, mf	=metal film:	Sal=solid aluminium	
R 12	57.11.3472	4.7 k			MANUFA	CTURER: Ph	Philips, StaStu	der. SIX=Sil	iconix,	
R13	>7-11-3472	4.7 k				TI=	Texas Instrumen	ts+ ADI=Anal	og Devices	
K14	57-11-3472	4+7 k							-	
R15	57-11-3472	4-7 H			ORIG 8	8/02/12 (~ SS\40\F8 (10)	(02) 88/10/0	6 (03) 89/10/24 (04) 89/01/16	
J D E R (04)	89/01/16 STU			2.00 PAGE B	s T u		1 89/01/16 STU			OO PAG

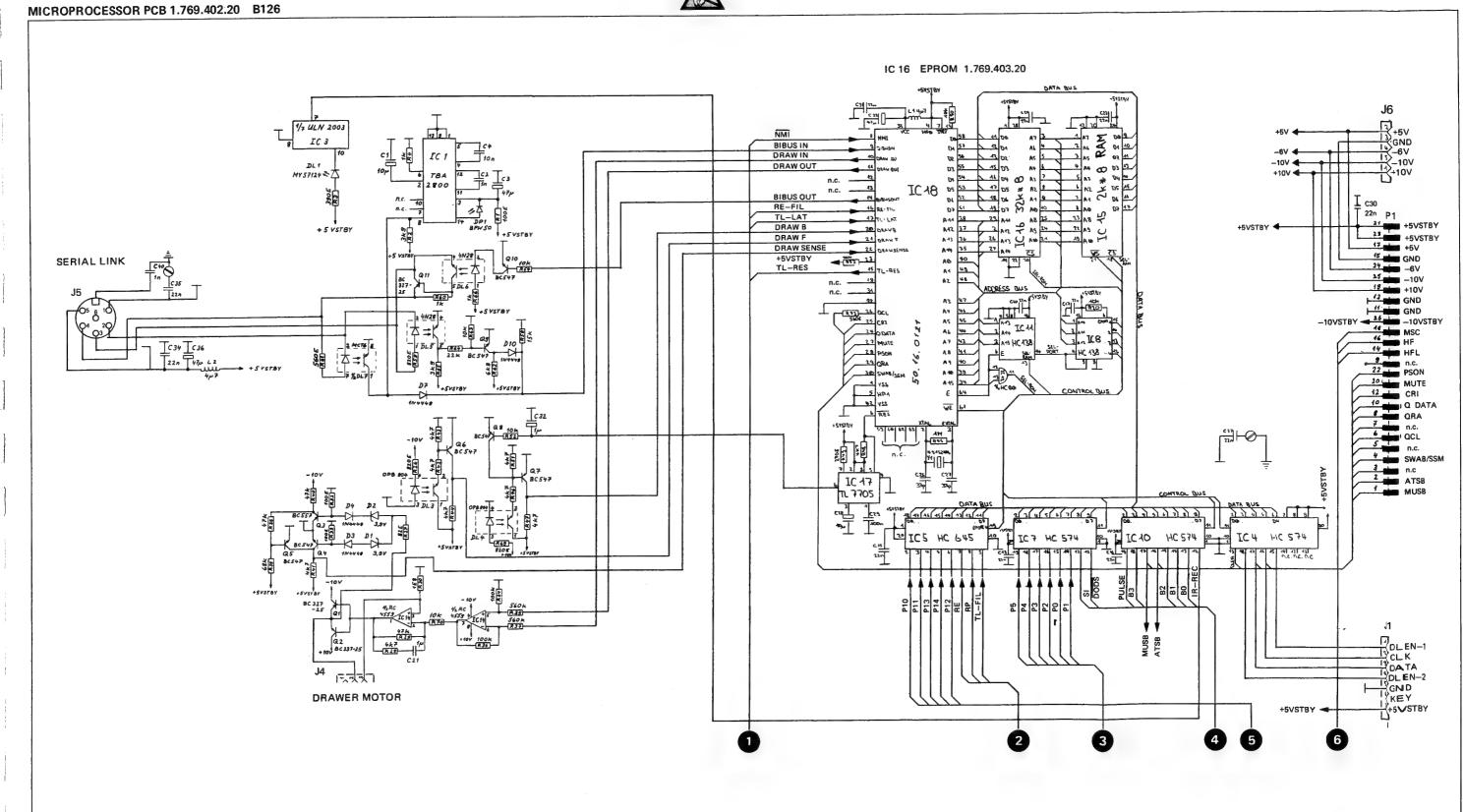
IND.	POS+NO+	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MANUF
	R16	57-11-3272	2.7 H		
	R 17	57-11-3222	2.2 k		
	R 18	57-11-3151	150	2%	
	R 19	57-11-3132	1.3 k	21	
	R * * * * 20	57-11-3101	100	21	
	*****21	57-11-3112	1-1 k	24.	
	R22	57-11-3473	47 k		
	R 23	57-11-3103	10 k		
	R24	57-11-3394	390 k		
	R 25	57-11-3103	10 k		
	R 20	57-11-3333	33 k		
	R 27	57-11-3334	330 N		
	R 2 d	>7.11.3473	47 li		
	R * * * 29	57-11-3103	10 k		
	R * * * * 30	57-11-3103	10 k		
	R = + + = 31	57-11-3103	10 k		
	R 32	>7-11-3273	27 k		
	R33	>7.11.3104	100 K		
	R 34	57-11-3229	2+2		
	R + + + + 36	57-11-3580	68	2%	
	R 37	>7-11-3105	Ł M		
	R *** 3 b	57-11-3472	4 . 7 K		
	R 39	57-11-3103	10 k		
	R 4D	57-11-3103	10 k		
	8 41	57+11-3561	560		
	R 42	57.11.3103	10 k		
	R = + + + 43	57-11-3471	470		
	R 44	>7-11-3102	1 k		
	K 45	57.11.3102	i k		
	R * * * * 4 b	57.11.3223	22 k		
	R 47	>7-11-3104	T00 k		
001	R 49	57-11-3751	750	14	
03)	R49	57-11-3711	910	14	
	R * * * * 50	o7+11+3104	100 k		
	3000051	57-11-3103	10 k		
	R 53	57-11-3152	1.5 k	14	
	R54	57-11-3123	12 k	12	
TU	D E R 104) 89/01/16 STU	DECODER-80	ARD PL 1-760	9.422.00 PAGE

MICROPROCESSOR PCB 1.769.402.20 B126









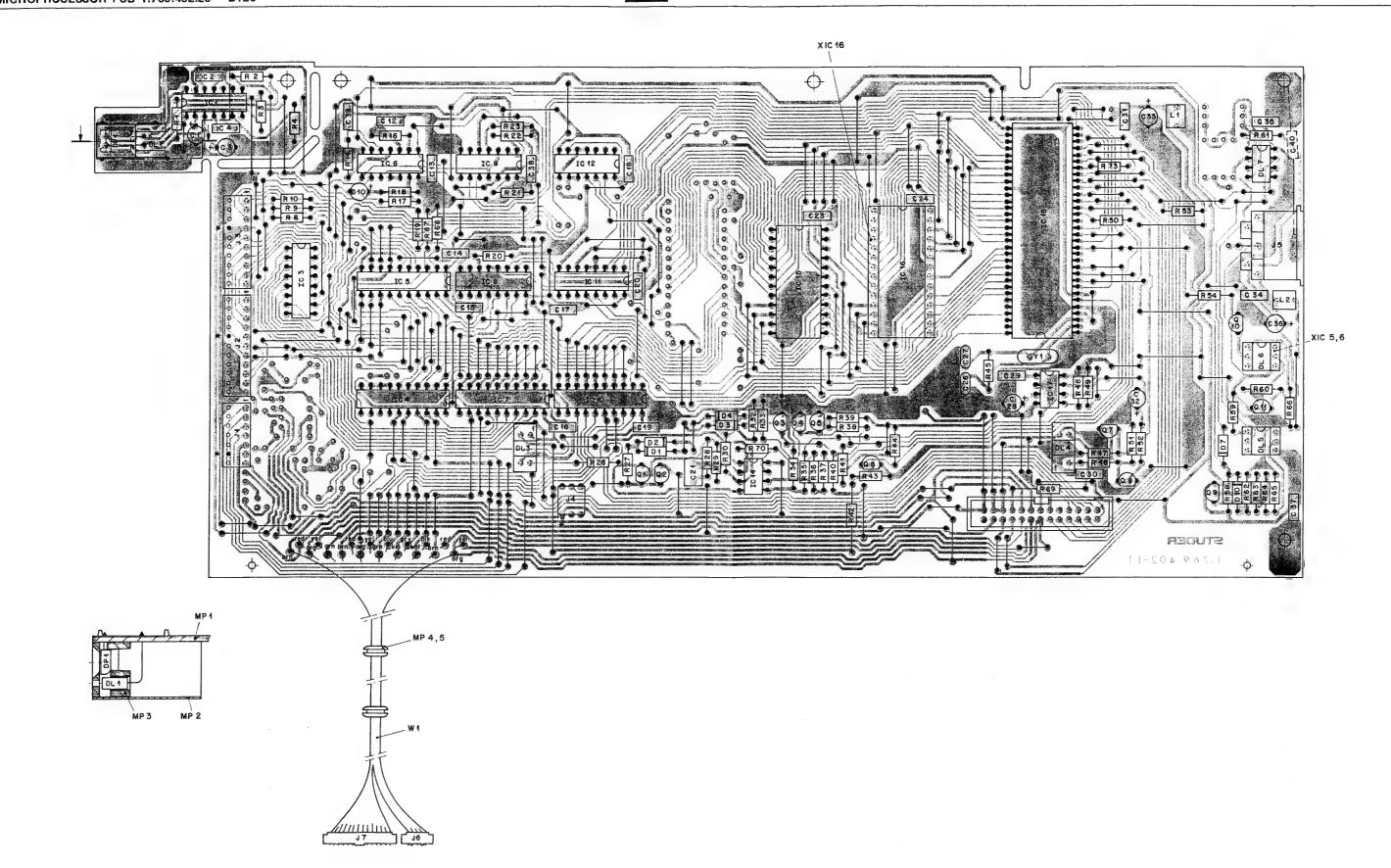
J6: TO SERVO PCB

P1: TO DECODER PCB 1.769,4221.00

J1: TO LCD PCB 1.769.255.0)

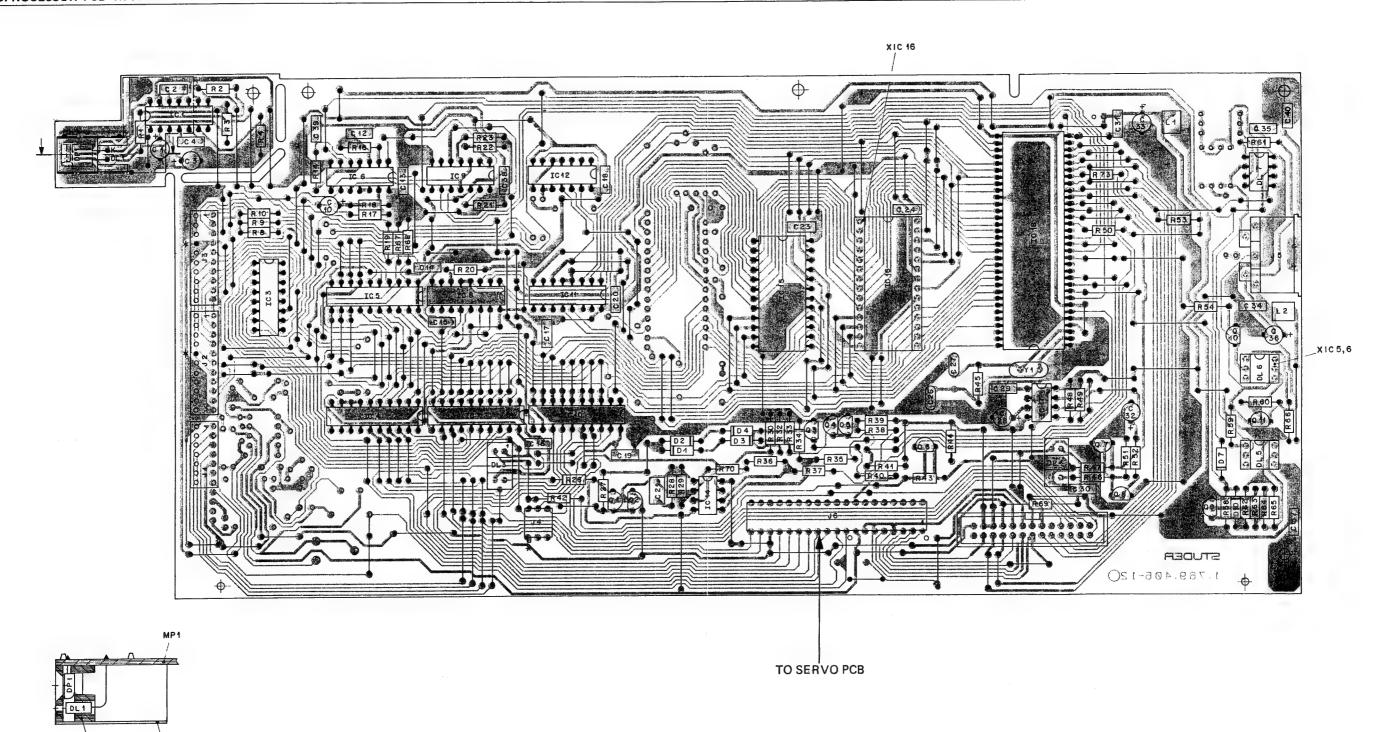


MICROPROCESSOR PCB 1.769.402.20 B126





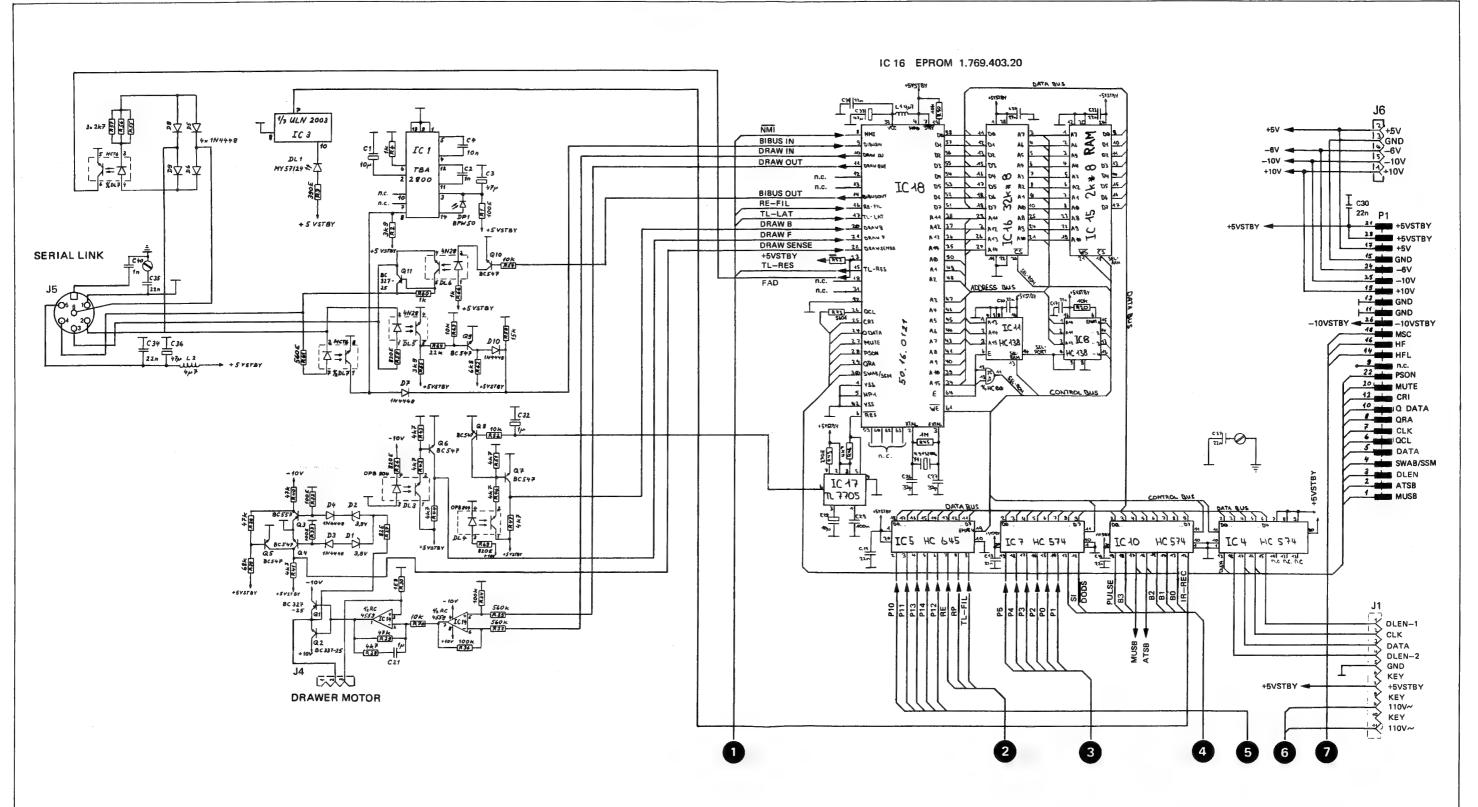
MICROPROCESSOR PCB 1.769.406.20 ★ B126



★ CIRCUIT DIAGRAM EQUAL TO 1.769.402.20, CONNECTION TO SERVO PCB IS SEPARATELY LISTED → INTERCONNECTION CABLE 1.769.457.00



MICROPROCESSOR PCB 1.769.404.20 B226-S



J6: TO SERVO PCB

P1: TO DECODER PCB 1.769.422.00

J1: TO LCD PCB 1.769.455.00



40.	Pas-No-	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MANUF.	I ND .	POS+ND4	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MANUI
	C1 C3 C4	59-22-6100 59-06-0102 59-22-3470 59-06-0103 59-22-8109	10 u 1 n 47 u 10 n	low , el 'see all capacitor lot , es otherwise noted low , el low , el	/50 V *** ***		R21 R22 R23 R26 R27	57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3821 57-11-3820	10 k 10 k 10 k 820		
	C12 C13 C14	59.06.0102 59.06.0223 59.06.0102	1 n 22 n 1 n				R28 R29 R30	57-11-3472 57-11-3473 57-11-3169	4.7 k 47 k 1.8 100		
	C15 C16 C17	59-06-0223 59-06-0223	22 n 22 n				R32 R34	57-11-3101 57-11-3101 57-11-3104 57-11-3564	100 100 k 560 k		
	C18 C19 C20	59.06.0223 59.06.0223 59.06.0223	22 n 22 n				R35 R36 R37 R38	57-11-3104 57-11-3564 57-11-3473	100 k 560 k 47 k		
	C23 C24	59.06.0105 59.06.0223 59.06.0223	22 n	cer			R39 R40 R61	57-11-3683 57-11-3473 57-11-3472	68 k 47 k 4.7 k		
	C27 C28	59-34-2330 59-34-2330 59-22-6100 59-26-0104	33 p 33 p 10 u 100 n	cer 10V , el			R 42 R 43 R 44	57-11-3472 57-11-3472 57-11-3472	4.7 k 4.7 k 4.7 k		
	C 30 C 31 C 32	59.06.0223 59.06.0223 59.22.8109	22 n 22 n 1 u	10V , el			R45 R46 R47	57.11.3105 57.11.3472 57.11.3472	1 M 4-7 k 4-7 k		
	C 34 C 35	59.22.3470 59.06.0223 59.06.0223	47 u 22 n 22 n	10V + el			R48 R49 R50	57.11.3472 57.11.3271 57.11.3103	4.7 k 270 18 k		
	C 36 C 37 C 38	59.22.3470 59.36.0223 59.06.0223	47 u 22 n 22 n	10V + el		(0)) (01)	R52 R52	57.11.3472 57.11.3103 57.11.3103	4-7 k 10 10 k		
1)	C 40	59.06.0102 59.32.4102	1 n 1 n	cer			R54 R56	57-11-3104 57-11-3103 57-11-3153	100 k 10 k 15 k		
	D2 D3	50-04-1101 50-04-1101 50-04-0125	3.9V 3.9V 1N4448 1N4448	ZENER DIODE ZENER DIODE general purpose general purpose			R59 R60 R61 R62	57.11.3821 57.11.3102 57.11.3561 57.11.3682	820 1 W 560 6-8 k		
τu	D	50.04.0125 1) 88/10/06 5d	HICROPROCES		PAGE 1	ș T U		1) 89/10/06 24		ESSOR-BOARD PL 1.769.402.2	O PAGE
ND.	PDS+NO+	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MA NU Fa	I NO .	, POS+NO+	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MANL
	07	>0.04.0125	114448	general purpose			R63	57.11.3103 57.11.3223	10 k 22 k		
	D10 DL1	50-04-0125	1 N4 448 MY 57124 OPBB04	general purpose LED DPTD-COUPLER			R = = = = 65 R = = = = 66 R = = = = 67	57-11-3392 57-11-3102 57-11-3472	3.9 k 1 k 4.7 k		
	DL4 DL5	50-04-3001 50-04-3001 50-99-0126 50-99-0126	0P8804 4428 4828	OPTO-COUPLER OPTO-COUPLER OPTO-COUPLER			R68 R69 R70	57-11-3472 57-11-3621 57-11-3103	4.7 k 820 10 k		
	DL7 DL7	50.99.0111	MCT6 BPH SD	DUAL OPTO-COUPLER PHOTO DIDDE			A73	57-11-3561 1-759-402-93	560	WIRING-LIST MICROPROCESSOR-BO MD	St
	IC1 IC3	50.11.0121 50.05.0284	TBAZ800 ULNZ003	IR-RECEIVER T-FACH DARLINGTON DRIVER			XIC5	53.03.0164 53.03.0164	6 PIN 6 PIN	TC-SOCKET TC-SOCKET	
	1C5 1C5	50-17-1574 50-17-1645 50-17-1014	HC574 HC645 HC 14	OCTAL O-TYPE FLIP FLOP OCTAL BUS TRANSCEIVER HEX SCHMITT TRIGGER INVERTER			X1C16	53.03.0173 89.01.0560	28 PIN	IC-SOCKET 4,9152 NHZ: QUARTZ HC 49 U	
	108 109	50-17-1574 50-17-1138 50-17-1074	HC574 HC138 HC 74	OCTAL D-TYPE FLIP FLOP 3 TO 8 LINE DECODER DUAL D-TYPE FF WITH PRESET AND CL	EAR						
	IC13 IC11 IC12	50-17-1574 50-17-1138 50-17-1000	HC 574 HC 138 HC 00	OCTAL D-TYPE FLIP FLOP 3 TO 8 LINE DECODER QUAD 2-INPUT NAND GATE							
00)	1014 1015 1016	50-14-0107 50-14-0107 1-769-403-20	RC4559 HM6116LP	DUAL OP-AMP 2K*B RAM B126/226-S CD-SOFTHARE	~~						
011	1C16 1C17 IC18	50-14-0153 50-11-0127 50-16-0121	HN27256 FL7705 63AD3-Y	B126/226-S CD-SOFTMARE 1.769.403. RESET GENERATOR MICROPROCESSOR	20						
	11 52	54.01.0215 54.01.0291 54.01.0290	7 PIN 11 PIN 10 PIN	CIS-SOCKET STRIP CIS-SOCKET STRIP CIS-SOCKET STRIP		[01]	6-13-88 FI	ınkschutzzeiche	n		
	J5 J5	54.01.0249 54.20.2001 54.99.0208	3 PIN M PIN 5 PIN	CIS-SOCKET STRIP DIN JACK SOCKET STOCKO-CONNECTOR		MANUF	CTURER: St				
TI	J7	54.99.0207 01) 88/10/06 5#	14 PIN HICROPACCE	STOCKO-CONNECTOR SSOR-BOARD PL 1.769-402-2	O PAGE 2			(01) 88/10/06 SW	MICROPROCE	ESSOR-80ARO PL 1.769.442.2	O PAGE
۰۰.	POS . NO.	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MANUF.						
	L1 L2	62.72.3479	4.7 uH 4.7 uH	HF-CHOKE HF-CHOKE							
	MP2	1.769.402.11		MICROPROCESSOR PCB 1R-SHIELD-CASE 1R-DIODE-SOCKET	St St St						
	MP4 MP5	1.769.330.31 31.01.0108 31.01.0108		KABELTUELLE KABELTUELLE KABELTUELLE	**						
	Pi	54.14.2003 90.33.0351	26 P1M BC 327-25	FLAT CABLE CONNECTOR							
	Q2 43	50-33-0340 50-03-0515 50-23-0436	BC 337-25 BC 5578 BC 5478	8C 3078, BC 560B 8C 2378, BC 5508							
	25	50.03.0436 50.03.0436 50.03.0436	BC 5478 BC 5478 BC 547B	BC 2378, BC 550b BC 2378, BC 550B BC 2378, BC 550B							
	Q9 Q10	50.03.0436 50.03.0436 50.03.0436	8C 5478 8C 5478 8C 5478	8C 2378, BC 5508 BC 2378, BC 5508 BC 2378, BC 5506							
30) 31)	q11	50.33.0436 50.33.0351	8C 5478 8C3ZT-Z5	8C 237B, 8C 550B							
	R2	57-11-3101 57-11-3392 57-11-3391	100 3+9 k 390	oom all resistors 5% ~25% oom general purpose oom unless otherwise noted	003						
	K 3										
	R6 R9 R9	57.11.3107 57.11.3472 57.11.3472 57.11.3472	1 k 4-7 k 4-7 k 4-7 k								

PL 1.769.402.20 PAGE 3

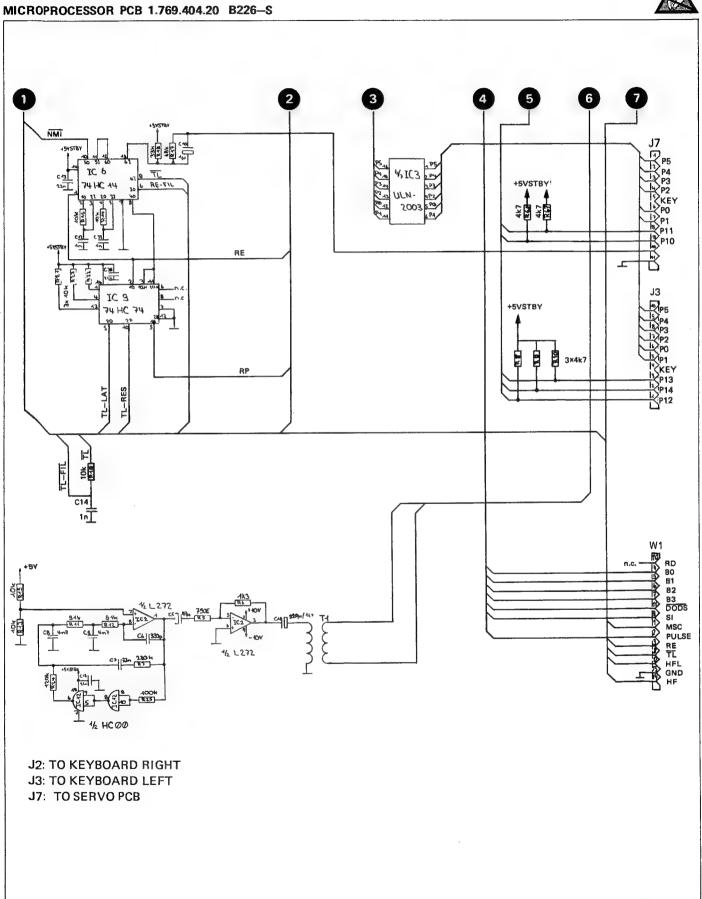
MICROPROCESSOR PCB 1.769.406.20 B126

1 n see 47 s 10V el 10 s 10V el 11 u 10V el 12 n 22 n 23 s p cer 10 u 10V el 100 n 20V el 22 n 10V el 22 n 10V el 22 n 10V el 22 n 22 n 23 n 20 cer 24 n 10V el 22 n 20 n 24 n 10V el 24 n 10V el 25 n 10V el 26 n 10V el 27 n 10V el 28 n 10V el 28 n 10V el 29 n 20 el 20 n 10V el 21 n 10V el 22 n 22 n 23 n 25 n 24 n 10V el 25 n 10V el 26 n 10V el 27 n 10V el 28 n 10V el 28 n 10V el 29 n 20 el 20 n 10V el 20 n 10V el 21 n 10V el 22 n 10V el 22 n 10V el 22 n 10V el 23 n 10V el 24 n 10V el 25 n 10V el 26 n 10V el 27 n 10V el 28 n 10V el 29 n 10V el 20 n 10V e	capacitor 10% /50 otherwise noted PL 1.769.406+20 P			P05-N0-	57-11-3821 57-11-3827	B20 k 52 k 47 E 1-8 1-8 100 100 100 0 k 560 k 970 k 47 E 66 k 47 E 67 k 4-7 E 6-7 E	SSOR-BOARD SPECIFICATIONS	PL 1.769.406.20	
10 m 1 u 10v , m 1 l n				R30 R32 R33 R34 R35 R35 R36 R37 R36 R37 R40 R42 R42 R44 R42 R44 R43 R44 R45 R46 R50 R36 R37 R46 R4	37-11-3109 37-11-3109	47 E 1-3 1000 k 560 k 1000 k 560 k 1000 k 47 B 47 B 47 B 4-7 K 4-7 K 4-7 E 1 P 4-7 E 1 D 100 k 560 E 1 E 1 E 1 E 1 E 1 E 1 E 1 E 1 E 1 E 1			
1				R32 R33 R35 R36 R37 R39 R39 R39 R40 R	37-11-3101 37-11-3101 37-11-3101 37-11-3504 37-11-3504 37-11-3504 37-11-3507 37-11-3673	100 k			
22 n				R35 R37 R37 R41 R42 R43 R44 R45 R46 R47 R50 R50 R51 R52 R54 R-	37-11-3504 37-11-3104 37-11-3104 37-11-3104 37-11-3603 57-11-3603 57-11-3672	560 k 100 k 560 E 66 E 67 K 647 K 64			
22 n				R37 R38 R39 R40 R40 R40 R40 R40 R40 R40 R40 R50 R51 R52 R52 R54 R50 R54 R50 R54 R50 R54 R50 R54 R50 R	57-11-3973 57-11-3973 57-11-3973 57-11-3973 57-11-3972	560 E 47 E 66			
22				R40 R41 R42 R63 A66 A66 R59 R59 R59 R59 R59 R59 R59 R59 R66 R64 R64 R64 R64 R64 R64 R64 R64 R64 R64 R64	57-11-3672 57-11-3672	47 k 4-7 k 4-7 k 4-7 k 4-1 k 4-1 k 4-1 k 4-1 k 4-1 k 4-1 m 4			
22 n 22 n 33 B Cer 33 D Cer 33 D Cer 30 D 10V , e1 100 n 22 n 1 u 10V , e1 22 n 3				R42 R43 R44 R45 R46 R50 R51 R52 R52 R52 R52 R54 R59 R59 R59 R59 R65 R65 R65 R65 R65	57-11-3672 57-11-3672 57-11-3672 57-11-3672 57-11-3672 57-11-3672 57-11-3672 57-11-3672 57-11-3672 57-11-3673 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103	4-7 k 4-7 k 4-7 H 10 k 4-7 k 10 k 4-7 k 10 k 6-7 k 10 k 6-8 E 10 E 10 E 10 K 820 1 k 820 1 k 820 1 k 840 1 k 8			
33 p cer 33 p cer 130 u 10V el 100 n 10V el 100 n 10V el 11 u 10V el 11 u 10V el 147 u 10V el 147 u 10V el 147 u 10V el 122 n 122 n 122 n 123 n 124 n 125 n 127 n 128 n 129 ENER DIODE 18448 general purpose				R46 345 446 446 446 449 451 451 454 454 459 459 459 459 459 459 459 459 459 460 560 663 663 663 664 665 665	97-11-3972 97-11-3973 97-11-3973 97-11-3973 97-11-3973 97-11-3973 97-11-3103 97-11-3103 97-11-3103 97-11-3103 97-11-3103 97-11-3103 97-11-3103 97-11-3103 97-11-3103 97-11-3103 97-11-3103 97-11-3103 97-11-3103 97-11-3103	\$-7 E 1 P 4-7 E 4-			
100 n 22 n 22 n 22 n 100 , e) 47 u 100 , e) 48 u 100 , e) 49 u 100 , e) 49 u 100 , e) 49 u 100 , e) 40 u 100 , e) 40 u 100 , e) 41 u 100 , e) 41 u 100 , e) 42 n 43 u 100 , e) 44 u 100				R46 R49 R49 R51 R52 R54 R54 R54 R54 R54 R54 R54 R54 R54 R56 R56 R56 R62 R65 R65	57-11-3672 57-11-3672 57-11-3672 57-11-3672 57-11-3073 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109 57-11-3109	9-7 R 4-7 k 270 L 10 k 10 k 10 k 100 k 15 k 820 L 820 E 122 E 3-9 k k MICROPROCES			
22 n 1 u 10V , e1 4 u 10V , e1 4 u 10V , e1 4 u 10V , e1 22 n 22 n 22 n 22 n 23 n 24 u 10V , e1 24 n 25 n 26 n 27 n 27 n 28 n 29 cener DIODE 3-9V				R\$9 R\$1 R\$1 R\$2 R\$3 R\$3 R\$4 R\$6 R\$6 R\$6 D E R {02	57-11-3271 37-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-3103 57-11-303 57-11-303 57-11-303 57-11-303 57-11-303 57-11-303	270 10 k 9-7 k 10 k			
22 n				Room 52 Room 53 Room 54 Room 59 Room 59 Room 60 Room 60 Room 62 Room 62 Room 65 Room 6	57-11-3103 57-11-3104 57-11-3104 57-11-3105 57-11-3105 57-11-3105 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306 57-11-306	100 K 100 k 100 k 15 k 820 1 k 560 1 k 560 H 22 H 3-9 k 1 k MICROPROCES			
47 0 10V 0 01 22 n 121 n 22 n 122 n 122 n 122 n 124 n 125 n				Ross-54 Ross-59 Ross-60 Ross-60 Ross-62 Ross-62 Ross-64 Ross-65 Ross-65 Ross-65 Ross-66 Ross-66 Ross-66	57-11-3103 57-11-3123 57-11-3123 57-11-3123 57-11-3124 57-11-3124 57-11-3123 57-11-3123 57-11-3123 57-11-3122 57-11-3122 57-11-3122 57-11-3122	10 k 15 k 820 1 k 560 c 6-8 E 10 E 22 H 3-9 k HICROPROCES			
22 B 1 n Cer 3 - 9V ZENER DIODE 3 - 9V ZENER DIODE 1 N4448 general purpose				R50 R60 R62 R62 R64 R65 R65 R65	57-11-3021 57-11-3102 57-11-3502 57-11-3502 57-11-3502 57-11-3502 57-11-3223 57-11-3223 57-11-3223 57-11-3223 67-11-3223 67-11-3223 67-11-3223 67-11-3223 67-11-3223 67-11-3223 67-11-3223 67-11-3223 67-11-3223 67-11-3223	820 k 560 k 6.8 k 10 m 22 m 3.9 k 1 k			
3.9V ZEMER DIODE 3.9V ZEMER DIODE 1M4448 general purpose 1M448 general purpose 1M448 prio-CupleR 0P804 OPTO-CupleR 0P804 OPTO-CupleR 4V28 OPTO-CupleR 4V28 OPTO-CupleR 4V28 OPTO-CupleR 4V28 OPTO-CupleR 4V28 OPTO-CupleR				R62 R63 R65 R65 R65 D E R {02	97-11-3562 57-11-3103 57-11-3223 57-11-3223 57-11-3102 57-11-3102 1) 88/10/24 Sm	6-8 E 10 E 22 E 3-9 k 1 k MICROPROCES			
3.9V ZEMER DIGOE 1N4448 general purpose 1N4448 general purpose MICROPROCESSOR-BDARD VALUE SPECIFICATIONS / EQU 1N4448 general purpose 1N4448 general purpose 1N4448 general purpose 1N4448 general purpose 1N4757124 LED 1DP8004 OPTO-COUPLER 1N486 OPTO-COUPLER 1N486 OPTO-COUPLER 1N486 OUGL OPTO-COUPLER 1N486 OUGL OPTO-COUPLER 1N486 OUGL OPTO-COUPLER				R64 R65 R66 D E R (D2	97-11-3223 57-11-3392 57-11-3102 1) 88/10/24 SM	22 # 3-9 k L k MICROPROCES			
VALUE SPECIFICATIONS / EQU 1.N44+8				DER (DE	98/10/24 SH	MICROPRÒCES			
1 N4448 general purpose 1 N4448 general purpose NY 57124 LED DP8804 DPTO-COUPLER 0P804 DPTO-COUPLER 4V28 DPTO-COUPLER 4V28 DPTO-COUPLER NCT6 OUAL OPTO-COUPLER	JI VALENY	Ma NU F.	InJ.	·		VALUE	SPECIFICATIONS		
1 N4448 general purpose 1 N4448 general purpose NY 57124 LED DP8804 DPTO-COUPLER 0P804 DPTO-COUPLER 4V28 DPTO-COUPLER 4V28 DPTO-COUPLER NCT6 OUAL OPTO-COUPLER	JI VALENY	MANUF.	ino.	·		VALUE	SPECIFICATIONS	/ EQUIVALENT	
184448 General purpose									MANU
DP4804				R57 R68	57-11-3472 57-11-3472	4.7 E			
OPBB04 OPTO-COUPLER 4Y28 OPTO-COUPLER 4Y28 OPTO-COUPLER MCT6 OUAL OPTO-COUPLER				R69 R70	57-11-3821 57-11-3103	620 10 k			
HCT6 OUAL OPTO-COUPLER				R73 XIC5	57-11-3561 53-03-0164	560 6 PIN	IC-SOCKET		
				XIC6	53.03.0164 53.03.0173	6 PIN 28 PIN	EC-SOCK ET EC-SOCK ET		
BPW 50 PHOTO DIODE				Yeesesl	89.01.0560		4,9152 MHZ,	QUARTE HC 49 M	
TBA2800 IR-RECEIVER ULN2003 7-FACH DARLINGTON D	RIVER								
HC645 OCTAL BUS TRANSCEIV	/ER								
HC574 OCTAL D-TYPE FLIP F HC138 3 TO 8 LINE DECODER	LOP								
HC574 DCTAL D-TYPE FLIP F	LOP								
HC 00 QUAD 2-IMPUT NAND G- RC4559 DUAL DP-AMP									
H427256F1 B126/226-S CD-SOFTW	ARE 1.769.403.20								
63A03-Y MILROPROCESSOR									
11 PIN CIS-SOCKET STRIP			1011	6-10-88 Euc	bechut traichen				
3 PIN CIS-SOCKET STRIP 6 PIN DIN JACK SOCKET			(02) 2 el=ele	4.13.88 Fun ctrolytic,	kschutzzeichen cer=ceramic:				
- 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1	PL 1-769-406-20 PA	GE 2						PL 1.769.496.20	PAGE
VALUE SPECIFICATIONS / EQU	ULYAL ENT	MANUF.							
4.7 UH HF-CHOKE									
MICROPROCESSOR PCB 18-SHIELD-CASE		St. St							
		35		-					
ac 327-25									
8C 5578 8C 3078, 8C 5606									
8C 5478 8C 2378, 8C 5508 8C 5478 8C 2378, 8C 5508									
8C 5478 8C 2378, 8C 5508 8C 2378, 8C 5508									
8C 5478 BC 2378+ BC 5508 BC 5478 BC 2378+ BC 5508 BC 327-25									
100 oos all resi:									
4.7 k 4.7 k									
10 k									
10 H Mil k 33 k									
TU W 10 K									
10 k									
	ULN2003 7-FACH DARLINGTON (MC574) MC574 OCTAL BUS TRANSCEIN MC 14 MEX SCAMITT TRICOGY MC138 TO 8 LINE DECODER MC 103 DUAL D-TYPE FLIP (MC574) MC138 TO 8 LINE DECODER MC 104 D-TYPE FLIP (MC574) MC138 TO 8 LINE DECODER MC 105 DUAL D-TYPE FM MT7 MC574 OCTAL D-TYPE FM MT7 MC575 DUAL D-TYPE FM MT7 MTC7 MTC7 MTC7 MTC7 MTC7 MTC7 MTC7 M	ULN2003	ULN2003	ULN2003	ULN2003 7-FACH OARLINGTON DRIVER HC574 DCTAL D-TYPE FLIP FLOP HC645 OCTAL BUS TRANSCEIVER HC14 HEX SCHWITT TRIGGER DVF HC15 DCTAL D-TYPE FLIP FLOP HC15 DCTAL D-TYPE FLIP FLOP HC16 DLAL D-TYPE FLIP FLOP HC170 DCTAL D-TYPE FLIP FLOP HC170 DCTAL D-TYPE FLIP FLOP HC183 3 TO B LINE DECODER HC 00 QUAD 2-IMPUT NAMD GATE RC559 DUAL DP-AMP HC2726-F1 BIZ2/220-S CD-SOFTWARE L-76 9-403-20 TLT705 RESET GENERATOR HC17100-AMP HC1725-SOCKET STRIP IN PIN C15-SOCKET ST	ULH2003	ULNZOOJ 7-PACH DAKLINGTON DRIVER (1574) OCTAL D-TYPE FLIP FLOP (1575) OCTAL D-TYPE FLIP FLOP (1574) OCTAL D-TYPE FLIP FLOP (1575) OCTAL D-TYPE FLIP FLOP (1574) OCTAL D-TYPE FLIP FLOP (1575) OCTAL D-TYPE FLIP FLOP (1574) OCTAL D-TYPE FLIP FLOP (1575) OCTAL D-TYPE FLOP (1575) OCTAL D-TY	ULY2003 7-PACH DARLINGTON DRIVER UC174 0-TYPE ILP FLOP UC174 0-TYPE ILP FLOP UC175 0-TOTAL 0-TYPE ILP FLOP UC176 0-TYPE ILP FLOP UC176 0-TYPE ILP FLOP UC177 0-TOTAL 0-TYPE ILP FLOP UC177 0-TOTAL 0-TYPE ILP FLOP UC178 0-TOTAL 0-TYPE ILP FLOP UC178 0-TOTAL 0-TYPE ILP FLOP UC179 0-TOTAL 0-TYPE ILP FLOP	ULNDOOD 7-PACH DAILINGTON GRIVER CLORED CLORESCENTE

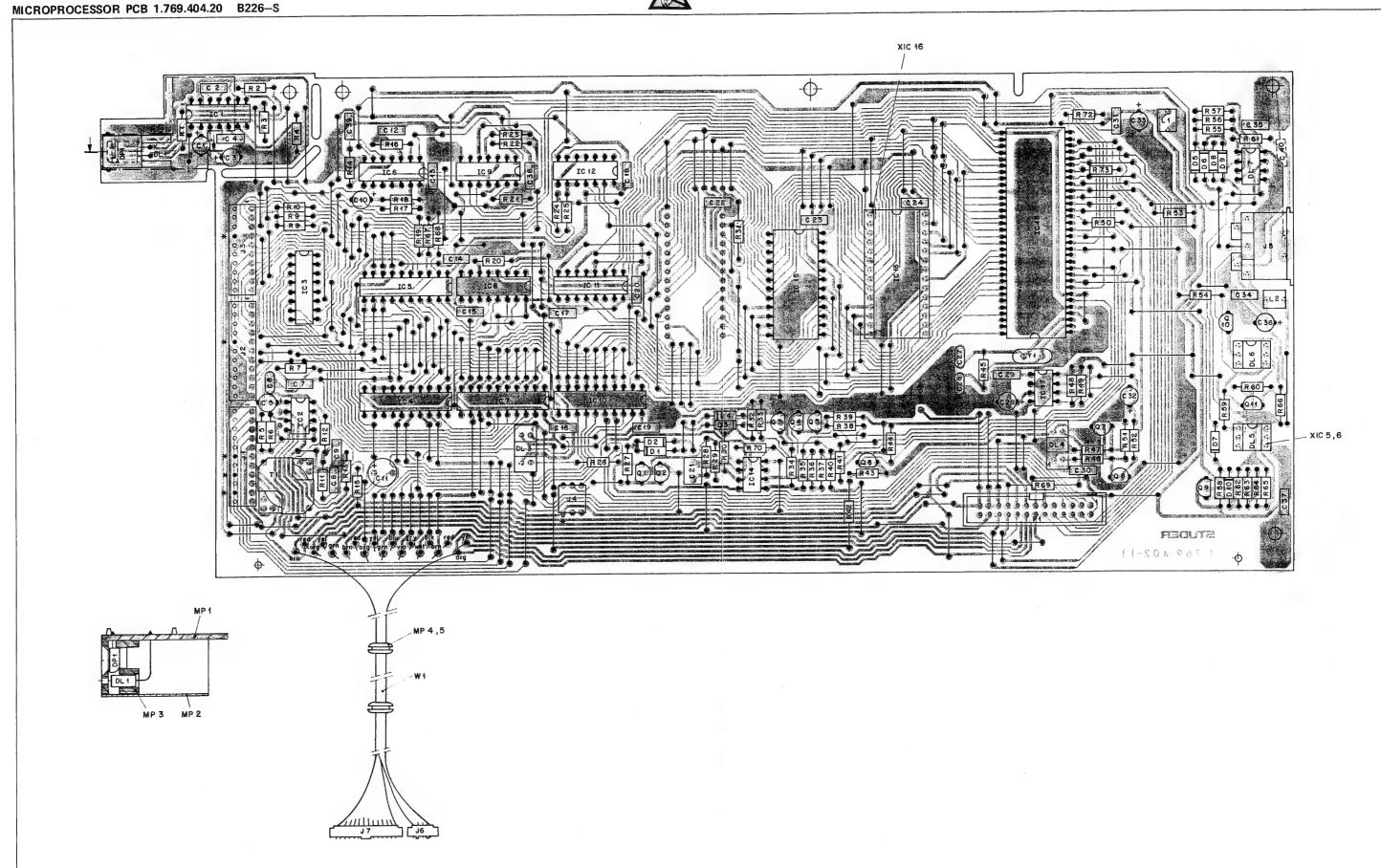


MICROPROCESSOR PCB 1.769.404.20 B226-S

٥.	POS.NO.	PART NG.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT MANU	F. IND.	. POS.NO.	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MAÑL
	C1	59-22-6103	10 u	10V . el *** all capacitor 10% /50 V ***		R1	57-11-3101	100	*** all resistors 5% .25% ***	
	C3 C4	59.06.0102 59.22.3473 59.06.0103	1 n 47 m 10 n	107 , el	•	R3 R4	57-11-3392 57-11-3391 57-11-3102	3.9 H 390	ees general purpose ese ass unless otherwise noted ***	
	C * * * * * 5	59.22.3473	47 U	lov v el cer » 2%	(00) (01)	R 5	57-11-3511 57-11-3511 57-11-3751	510 750		
	C6	59-06-0333 59-06-5472	330 p 33 n 4.7 n	5%	(01) (02)	R	57-11-3102 57-11-3132	1. k		
	C 8	59-06-5472 59-22-8109	4-7 n	74 10V + el	(01)	Record	57-11-3132 57-11-3224 57-11-3472	220 k		
	C12	59-22-4221 59-06-0102	220 u	164 + 61		R9	57-11-3472 57-11-3472	4.7 H 4.7 k 4.7 k		
	5 13 C 14	59-06-0223	22 n			R12	57-11-3913 57-11-3913	91 k 91 k	1% 1%	
	C15	59.06.0223	22 n			R13	57-11-3103 57-11-3103	10 k	••	
	C17	59.06.0223	22 n			R15	57-11-3103 57-11-3103	10 k		
	C 19	59.36.0223	22 n			R 17 R 18	57.11.3683 57.11.3333	68 k 33 k		
	C21	59-06-0105 59-06-0223	22 n			R20	57-11-3103 57-11-3103	10 H		
	C 23	59-06-0223	22 n			R22	57-11-3103 57-11-3103	10 k 10 K		
	C27	59.34.2330 59.34.2330	33 µ	cer cer		R23	57-11-3103 57-11-3124	10 k		
	C28	59.22.6103	100 p	10A + eg		R25	57-11-3104 57-11-3821	100 E 820		
	C32	59.06.0223 59.06.0223 59.22.6109	22 n 22 n 1 u	100 , el		R27 R28 R29	57.11.3020 57.11.3472 57.11.3473	92 4-7 B		
	C34	59.22.3470	47 B 22 n	10V - el		R30	57-11-3189 57-11-3103	1-8 10 k		
	C 35 C 36	59.06.0223	22 n	lDV · el		R32 R33	57-11-3101 57-11-3101	100		
	C37 C38	59.06.0223 59.06.0223	## n	ADV V 000		R34 R35	57.11.3104 57.11.3564	100 k 560 k		
υ!	-) 88/10/06 S4	MICROPROCE:	SSDR-BDARD PL 1.769.404.20 PAGE	1 STU		02) 88/10/06 SW	MICROPROCE	SSOR-BOARD PL 1-769-404-20 PA	ACE.
· · · ·	POS-NO- C39	9487 40.	VALUE 1 n	SPECIFICATIONS / EQUEVALENT MAMU		POS-NO.	57-11-3104	VALUE 100 k	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MAN
!)	C++++40	59-32-4102	1 n	Cer		R 37	57-11-3564 57-11-3673	560 k 47 k		
	D 1	50.34.1131 >0.04.1101	3.9V 3.9V	ZENER DIODE ZENER DIODE		R39	57-11-3663 57-11-3473	66 k 47 k		
	D 4	50.04.0125	1N4448 1N4448	general purpose general purpose		R42	57-11-3472 57-11-3472	4+7 K		
	D 6	50-04-0125 50-04-0125 50-04-0125	1 44448 1 84448 1 84446	general purpose general purpose general purpose		R44	57-11-3472 57-11-3472	4-7 k		
	D? D8	50-04-0125 50-04-0125 50-04-0125	1 N4448 1 N4448	general purpose general purpose general purpose		R45 R46 R47	57-11-3105 57-11-3472 57-11-3472	4-7 E		
	D10	50.04.0125	14448	general purpose		R46	57-11-3472 57-11-3271	4+7 k 270		
	DL 1 DL 3	50.74.2119	MV 57124 GP8804	LED OPTO-COUPLER		R50 R51	57-11-3103 57-11-3472	10 E		
	DL 5	50-04-3001 50-99-0126	DP8804 4N28	OPTO-COUPLER OPTO-COUPLER	(00) (01)	R 52	57.11.3103 57.11.3103	10 k		
	DL 6 DL 7	50.99.0126	4428 4616	OPTO-COUPLER DUAL OPTO-COUPLER	**	R **** 54	57-11-3104 57-11-3103	100 k		
	DP 1	50.04.2136	BPH 50	PHOTO DIGGE		R****55	57.11.3272 57.11.3272	2-7 k		
	101	50-11-3121	T8A2800	TR-RECEIVER		R57 R50	57.11.3272 57.11.3193	2.7 E		
	103	50.09.0114 50.05.0284	ULN2003	DUAL POWER OP-AMP 7-FACH DARLINGTON DRIVER		R59	57-11-3021 57-11-3102	f #		
	10	50.17.1574 50.17.1645	HE 574	OCTAL B-TYPE FLIP FLOP OCTAL BUS TRANSCEIVER		R62	57.11.3561 57.11.3682	560 6-8 k		
	IC6	50-17-1014	HC 14 HC574	HEX SCHMITT TRIGGER INVERTER OCTAL D-TYPE FLIP FLOP		R64	57.11.3103 57.11.3223	10 k 22 m		
	109	50-17-1136 53-17-1074 50-17-1574	HE 138 HE 74 HE 574	3 TO B LINE DECODER DUAL D-TYPE FF WITH PRESET AND CLEAR DCTAL D-TYPE FLIP FLOP		R65	57.11.3392 57.11.3102	3.9 M		
	IC10 IC11 IC12	50-17-1138 50-17-1000	HC 138	3 TO B LIME DEECODER QUAD2-INPUT NAND GATE		R68 R69	57.11.3472 57.11.3472 57.11.3021	4.7 k 4.7 k 820		
	IC14 IC15	50-09-0107 >0-14-0107	RC4559	DUAL OP-AMP Zk+8 RAM	(00)	R70 R71	57-11-3103 57-11-3103	10 M 10 K		
U		5) 88/LO/06 24	MICROPAGE)2) 38/10/06 SH	MICROPROCES	55 OR-80 PL 1.769.404.20 NG	i E
	POS NO.	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT MANUF	f. INO.	POS.NO.	PART NO.	VALUE		MA HI
	IC16 IC16 IC17 IC18	1.759.403.20 50.14.0153 50.11.0122 50.15.0121	HN27256 TL7705 63403-Y	B126/226-S CD-SOFTWARE B126/226-S CD-SOFTWARE 1.769.403.20 RESET GENERATOR HICKORPOCESSOR	(01)	R****71 R****72 R****73	57.11.3103 57.11.3561	10 k 560	not used	
	J 1	94.01.0291	11 PIN	CIS-SOCKET STRIP		Farmal	1.022.602.00		DISPLAY TRANSFORMER	
	J	54.01.0291 54.01.0290	11 PIN 10 PIN	CIS-SOCKET STRIP CIS-SOCKET STRIP			1.769.402.93			s t
	d = = = = = 5	54.01.0249 54.20.2001	3 PIN 6 PIN	CIS-SOCKET STRIP DIN JACK SOCKET		XIC5	53.03.0164 53.03.0164	E PIM 6 PIM	1C-SOCKET IC-SOCKET	
	J7	54.99.0208 54.99.0207	5 PIN 14 PIN	STOCKO-CONNECTOR STOCKO-CONNECTOR		x1C16	53.03.0173	28 PEN	I G-SDCKET	
	Leessal	52.32.3479 62.02.3479	4.7 uH 4.7 uH	HF-CHOKE HF-CHOKE		Y1	89-01-0560		4.9152 MHZ. QUARTZ HC 49 II	
	MPassal	1-769-402-11	401 MH	MICROPROCESSOR PCB St.						
	MP Z	1-769-400-02 1-769-330-01		IA-SHIELD-CASE SE IA-DIDDE-SOCKET SE						
	MP3 MP4 MP5	31.01-0108 31.31-0108		IR-DIDDE-SDEREF SE KABELTUELLE KABELTUELLE						
)	54.14.2003	Z6 PIN	FLAT CABLE CONNECTOR						
	Pan 1		BC 327-25	where works too						
	P1		BC 337-25	BC 307B, BC 560B						
	21 J2	50.03.0351 50.03.0342 50.03.0515	AC 5578							
	21 2 Q3 Q+	50.03.0340 50.03.0515 50.03.0436	8C 5578 8C 5478	BC 2378+ 8C 550B						
	21 42 93 95 95	50.03.0342 50.03.0515 50.03.0436 50.03.0436 50.03.0436 50.03.0436	8C 5478 8C 5478 8C 5478 8C 5478	BC 2378, 8C 550B 8C 2378, 8C 550B 8C 2378, 8C 550B 8C 2378, 8C 550B	(01) 0	5.07.88 4 0	DIFICATION AFTER	0-SERIF		
	Q3 Q3 Q5 Q5 Q5 Q5	50.03.0340 50.03.0515 50.03.0436 50.03.0436 50.03.0436 50.03.0436 50.03.0436	8C 5478 8C 5478 8C 5478 8C 5478 8C 5478 8C 5478	BC 2378, 8C 5508 BC 2378, 8C 5508	(02) 0	6-10-88 Fu	nkschutzzeichen	0-SERIE		
	21 42 93 95 95	50.03.0342 50.03.0515 50.03.0436 50.03.0436 50.03.0436 50.03.0436	8C 5478 8C 5478 8C 5478 8C 5478 8C 5478 8C 5478	BC 2378, BC 550B BC 2378, BC 550B BC 2378, BC 550B BC 2378, BC 550B BC 2378, BC 550B	(OZ) 0: el=ele:	6-10-88 Fu	nkschutzzeichen cer=ceraaic	O-SERIE		

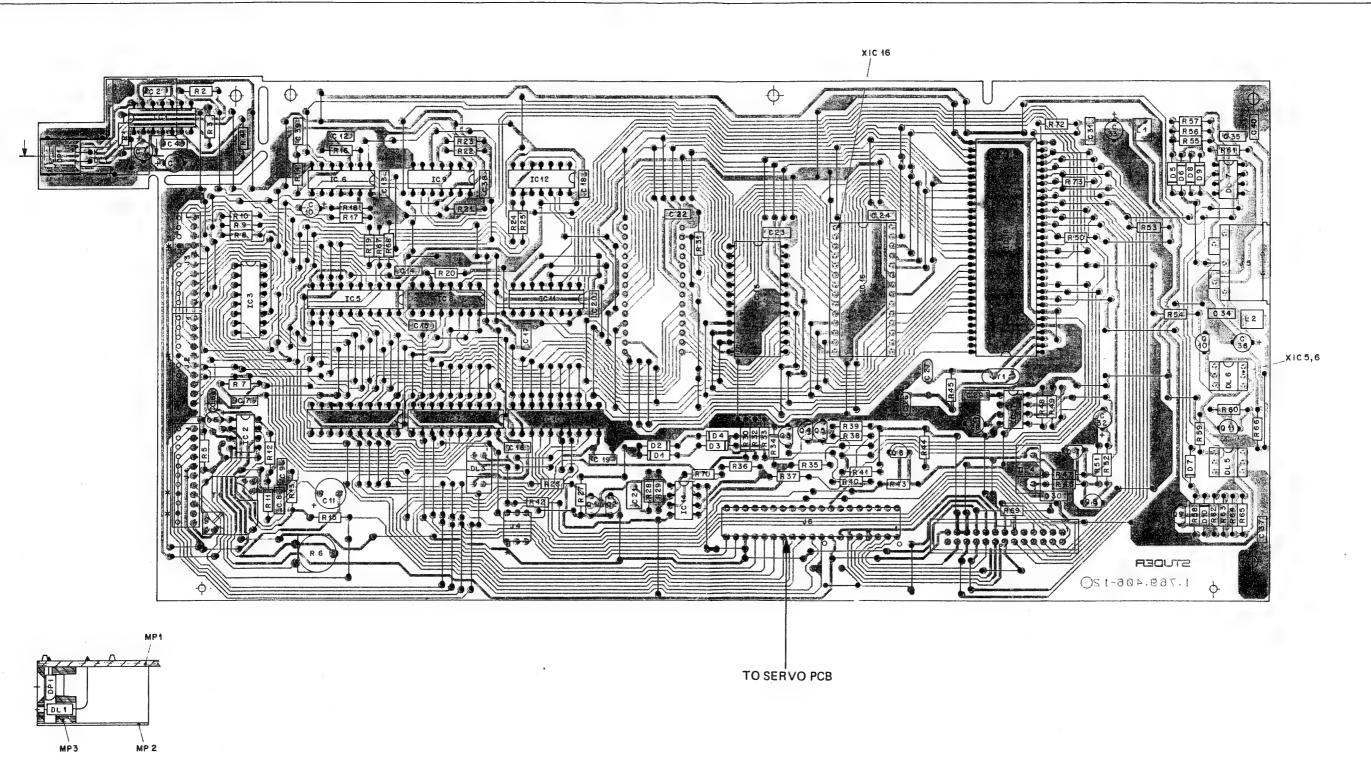








MICROPROCESSOR PCB 1.769.407.20 ★ B226-S



★ CIRCUIT DIAGRAM EQUAL TO 1.769.404.20, CONNECTION TO SERVO PCB IS SEPARATELY LISTED →INTERCONNECTION CABLE 1.769.457.00

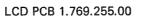


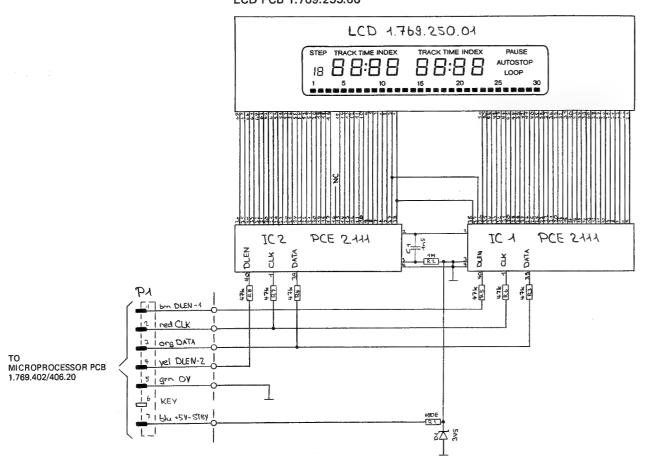
M

POS - NO-	PART NO.	VALUE :	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MANUF.	IND.	POS-NO.	PART 40.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MANI
C1	59-22-6100	10 u	10V , el 900 all capacitor 100 900 otherwise note	Z /50 V 000 ed cat		R5 R5	57-11-3751 58-02-5222	750 2-2	lin	
[3 [4	59-06-0102 59-22-3470 59-06-0103	1 n 47 u 10 n	10V + el			R 7 R B	57-11-3224 57-11-3472	220 H		
C5	59.22.3470 59.34.8331	47 U 330 p	10V + el cer + 2%			R9 R10	57-11-3472 57-11-3472	4-7 N 4-7 K 91 H	1%	
C7 C8	59.06.0333	33 n	5%			R11 R12	57-11-3913 57-11-3913 57-11-3103	91 k 10 k	14	
C9 C10	59-36-5472 59-22-8109	4.7 n	10V + el			R15 R15	57-11-3103 57-11-3103	10 k		
C12	59-22-4221	7 u 550 n	16V + 01			R17	57-11-3103 57-11-3683	10 H		
C13	59.06.0223 59.06.0102	22 n				R18	57-11-3333 57-11-3103	33 k 10 k		
[15 [16 [17	59-06-0223 59-06-0223 59-06-0223	55 u 55 u				R20 R21	57-11-3103 57-11-3103	10 W		
218 219	59-06-0223	22 n				R22	57-11-3103 57-11-3103 57-11-3124	10 k 131 W 120 k		
C20	59-36-0223 59-36-0105	22 n				R24 R25 R26	57.11.3104 57.11.3021	100 k 820		
L22	59-06-0223 59-06-0223 59-06-0223	22 n 22 n 22 n				R27 R28	57.11.3920 57.11.3472	62 4-7 k		
C24 C26 C27	59.34.2330	33 p 33 p	cer cer			R 30	57.11.3473 57.11.3189	47 N		
228	59.22.6100	10 u 100 n	10V + e1			R 31	57-11-3103 57-11-3101 57-11-3101	10 E 100		
C30	59-06-0223	22 n				R34 R35	57.11.3104 57.11.3564	100 # 560 k		
C 32	59.22.8109 59.22.3470	1 u 47 u 22 n	10V , el 10V , el			R 36 R 37	57-11-3134 57-11-3564	100 % 560 k		
C35 C36	59-06-0223 59-06-0223 59-22-3470	22 n 47 u	10V • el			R 39	57.11.3473 57.11.3583	47 k		
C 37 C 38	59.06.0223	22 n 22 n				R40 R41	57-11-3473 57-11-3472	47 k 4.7 N		
UDER (OZ) 88/10/24 Sa	MICROPROCESS	OR-8DARD PL 1.769 407.	ZO PAGE L	STU	0 E R (02	1) 88/LO/24 S#	MICROPROCE	ESSOR-BOARO PL 1.769.407.2	O PAGE
			SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	Ma Neif-	IND.	P85+k0+	PART 40-	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	МА
POS+ND+	PART NG-	VALUE 1 p	25EC1L3F412002 \ F401.4F4.			R42	57.11.3472	4.7 k	구 및 =	
£ 40	59.32.4102	1 n	ter			R44 R44 R45	57-11-3472 57-11-3472 57-11-3105	4.7 k		
02	50.04.1101	3.9V 3.9V	ZENER DIODE			R46 R47	57.11.3472 57.11.3472	4.7 E		
D	50.04.0125 50.04.0125 50.04.0125	1 N4448 1 N4448	general purpose general purpose general purpose			R 49	57.11.3472 57.11.3271	4.7 W		
D5 D6 D7	50.04.0125	144448 144448	general purpose general purpose			R 50	57-11-3103 57-11-3472	10 k 4.7 k 10 K		
D8 D9	50-04-0125	1N4448 1N4448	general purpose			R52 R53 R54	57-11-3103 57-11-3104 57-11-3103	100 k		
D10 DL1	50-34-0125	1N444B MV 57124	general purpose			K 55	57-11-3272	2.7 k 2.7 k		
DL 3	50.04.3001 50.04.3001	OP8804 OP8804	OPTO-COUPLER OPTO-COUPLER			R57 R58	57.11.3272 57.11.3153 57.11.3821	2.7 k 15 E 820		
DL 5 OL 6	30.99.0126 50.99.0126	4N28 4N2B	OPTO-COUPLER OPTO-COUPLER			R59 R60 R61	57-11-3102 57-11-3561	1 k 560		
DL7	50.99.0111	MCT6 BPH 50	DUAL DPTO-COUPLER PHOTO DIDDE			R62 R63	57-11-3682 57-11-3103	6-8 k		
DP1 IC1	50-14-2136	T0A2800	IR-RECEIVER			R65	57.11.3223 57.11.3392	22 k 3+9 k		
103	50.09.0114 50.05.0284	L 272 M ULN2003	DUAL POWER OP-AMP T-FACH DARLINGTON DRIVER			R66	57.11.3102 57.11.3472 57.11.3472	1 k 4-7 H 4-7 k		
10	50.17.1574 50.17.1645	HC574 HC645	OCTAL D-TYPE FLIP FLOP OCTAL BUS TRANSCEIVER HEX SCHMITT TRIGGER INVERTER			R68 R69 R70	57.11.3821 57.11.3103	820 10 N		
15	50-17-1014 50-17-1574 50-17-1139	HC 14 HC574 HC138	OCTAL D-TYPE FLIP FLOP 3 TO B LINE DECODER			R72 R73	57+11+3103 57+11+3561	10 k 560		
IC8 IC9 IC10	53.17.1074	HE 74	DUAL D-TYPE FF WITH PRESET AND OCTAL D-TYPE FLIP FLOP	CLEAR		T1	1.022.602.00		DISPLAY TRANSFORMER	
IC11 IC12	50.17.1138	HC 138	3 TO 8 LINE DEECDDER QUADZ-INPUT NAMD GATE			XIC5	53.03.0164 53.03.0164	6 PIN 8 PIN	IC-SOCKET	
1015	50.09.0107 50.14.0107	RC4559 HM6116LP	DUAL OP-AMP 2k=8 RAM			XIC16	53-03-0173	26 PIN	IC-SOCKET	
UDER (O	2) 88/10/24 🖼	MICROPROCES	SOR-BOARD PL 1.769.407	-20 PAGE 2	\$ 1	JDER (O	2) 88/10/24 SA	MICROPROC	ESSOR-BOARD PL 1.769 407.	ZU PAGE
			SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MA MUF.	IND	•0K•2B9	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	M,
IC16	PART 10.	VALUE H427256F1	8126/226-S CD-SOFTWARE 1.769.44			Y 1	89.01.0560		4.9152 MHZ. QUARTZ HC 49 U	
1017	50.11.0122	TL7705 63403-Y	RESET GENERATOR MICROPROCESSOR							
4 1	54.31.0291 54.01-0291	11 PIN 11 PIN	CIS-SOCKET STRIP							
J2 J3 J4	54.01.0291 54.01.0290 54.01.0249	10 PIN 10 PIN 3 PIN	CIS-SOCKET STRIP CIS-SOCKET STRIP							
J5 J6	54.20.2001 54.31.0312	6 PIN 19 PIN	DIN JACK SOCKET CIS-SOCKET STRIP							
L1 L2	62.32.3479 62.32.3479	4.7 uH 4.7 uH	HF-CHOKE							
0) MP1 2) MP1	1.769.406.11		MICROPROCESSOR PCB MICROPROCESSOR PCB	St St St						
MP2 MP3	1.769.400.02		IR-SHIELD-CASE IR-DIODE-SOCKET	St						
P1	54.14.2003	26 PIN	FLAT CABLE CONNECTOR							
21 42	50.33.0351 50.03.0343	aC 327-25 BC 337-25								
93	50.33.0515 50.03.0436	BC 5578 BC 5478	BC 3078, BC 5608 BC 2378, BC 5508							
Q5	50.33.0436	BC 547B	9C 2378, 8C 5508 8C 2378, 8C 5508							
V7	50.33.0436 50.33.0436 50.33.0436	BC 5478 BC 5478 BC 5478	BC 237B+ BC 550B BC 237B+ BC 550B BC 237B+ BC 550B							
99	50.03.0436	8C 5478 8C 327-25	BC 237B, BC 550B		(01	6-12-88	Funkschutzzeic	hen		
ú10	50.03.0351									
R1 R2	50.03.0351 57.11.3101 57.11.3392	100 3.9 k	ove all resistors 5% . ove general purpose	25M eee	e1=	24.10.00 electrolytic UFACTURER: 5	Funkschutzzeic • cer=ceramic+ t=Studer			



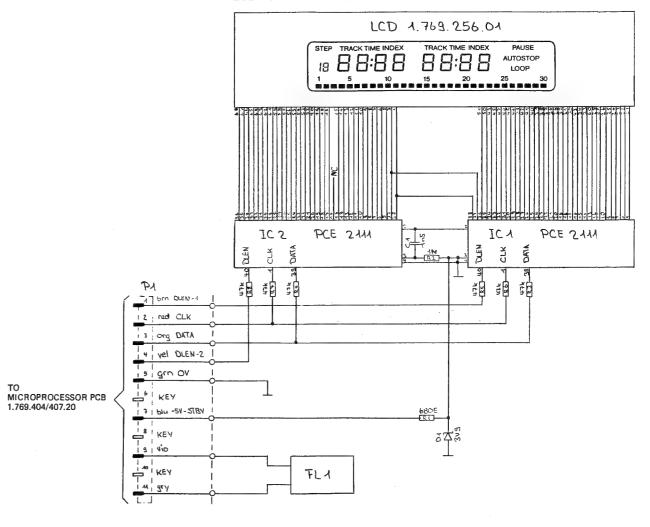
LCD PCB 1.769.255.00 B126, 1.769.455.00 B226-S





	0 17	7,85	4	L	0	Ю	0.		0		
İ				Roll	REVOX	B126/B226 CD-	PLAYER		PAGE	く OF	1
	S	TU	DEF	₹	LCD-BO	DARD		SC	1.769	. 255 .	00

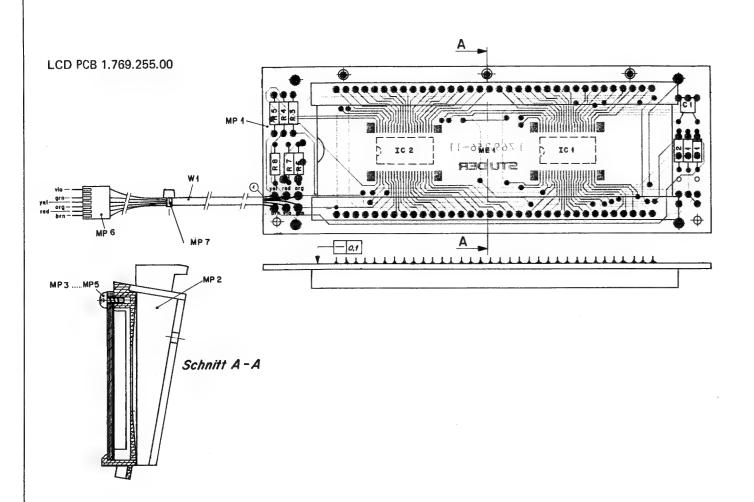
LCD PCB 1.769.455.00



@ 8. 4.88 LC	0	0	0		0
Roth	REVOX	BZZ6-S CD-PLAYER			PAGE 1 OF 1
STUDER	rcD-B	OARD		sc	1.769.455.00



LCD PCB 1.769.255.00 B126, 1.769.455.00 B226-S

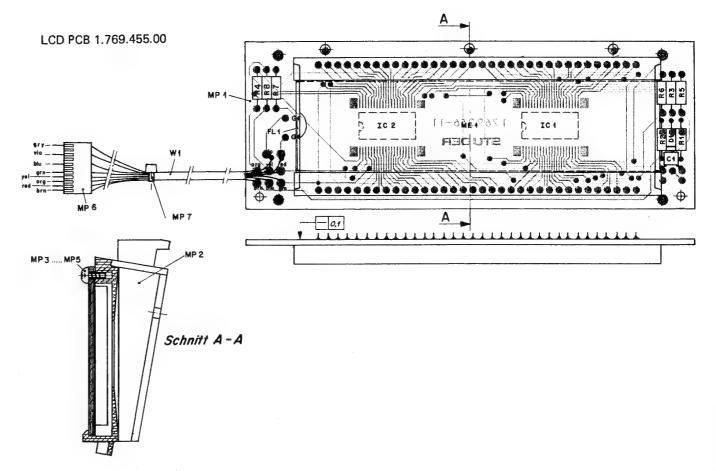


I ND -	POS+NO+	PART NO.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MANUF.
	C1	59+32+4152	1.5 a	ceramic, 50%, 20%	
	D1	50-04-1101	3.9 V	zeneru «44	
	101	50-16-0112	PCE 2111	LCD-DRIVER	
	5 31	50.16.0112	PCE 2111	LCD-ORIVER	
	ME 1	1.769.250.01		LCD	
	MP1	1.769.250.11		LCD-PCB	St
	MP2	L.769.255.01		BLENDE	
	MP3	20.21.7102		SCREW	
	MP4	20.21.7102		SCREW	
	MP 5	20.21.7102	7 POLF	SCREW	
	MP 6	54.01.0233	7 POLE	CIS PIN CASE	
(00)	MP 7	35.03.0109		TY-RAPO PLASTIC TY-RAPO PLASTIC	
(01)	MP7	35.03.0160		IT-KAP+ PLASIIC	
	R 1	57-11-4681	680	*** all resistors 5% ***	
	R 2	57.11.5105	E 94		
	R3	57.11.4473	47 k		
	R +	57.11.4473	47 k		
	R5	57-11-4473	47 k		
	R 6	57-11-4473	47 k		
	R 7	57-11-4473	67 k		
	R B	57-11-4473	47 k		
	W1	1.769.255.93		WIRING-LIST LCO-BOARD	St

(01) 14-10-87 easter production
MANUFACTURER: St-Studer

ORIC 85/07/04 (01) 87/10/14

S T U D E R (01) 87/10/14 STU LCD-BOARU PL 1-769-255-00 PAGE 1

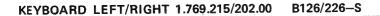


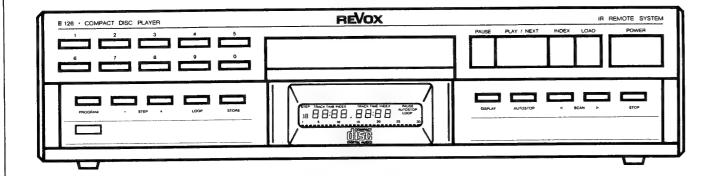
IND.	P05 . NO.	PART NG.	VALUE	SPECIFICATIONS / EQUIVALENT	MANUF.
	C1	59.32.4152	1.5 n	ceramic, 50V. 20%	
	01	50-04-1101	3.9 V	zener: •4W	
	FL1	1.769.256.02		FL-LAMP	
	101	53-16-0112	PCE 2111	LCO-ORIVER	
	102	50-16-0112	PCE 5111	LCD-ORIVER	
	ME1	1.769.256.01		LCD	
	MP1	1.769.256.11		LCD-PCB	St
	MP 2	1.769.254.01		BLENGE	
	MP	20-21-7102		SCREW	
	MP	20.21.7102		SCR EW	
	MP 5	20.21.7102		SCREW	
	MP 6	54.31.0229	11 PDLE	CIS PIN CASE	
	MP7	35.23.0109		TY-RAP, PLASTIC	
	R1	57-11-3661	680	eec all resistors 54 ees	
	R Z	57-11-3105	1 #		
	R 3	57.11.3473	47 k		
	R 4	57.11.3473	47 K		
	A 5	57-11-3473	47 k		
	R	>7.11.3473	47 k		
	R 7	57.11.3473	47 k		
	Ř * * * * * * * *	57-11-3473	47 k		
	*****·l	1.769.256.93		WIRING-LIST LCD-BUARD	St

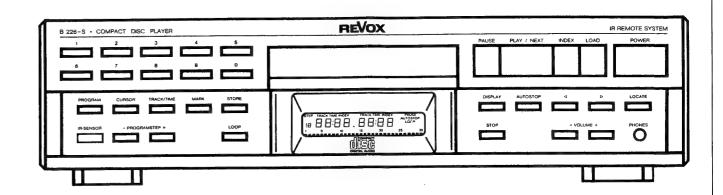
MANUFACTURER: St=Studer
ORIG 88/01/07

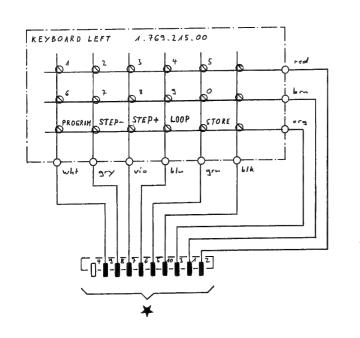
\$ T U D E R [00] 88/01/07 DR LCD-80ARU 82265

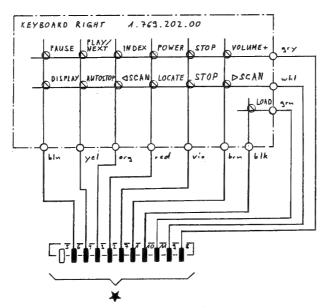
PL 1.769.455.00 PAGE 1

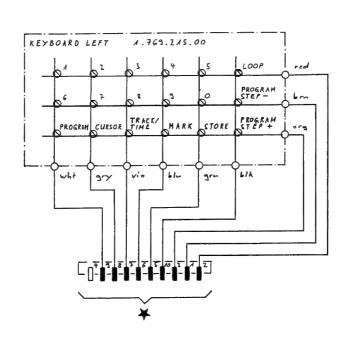


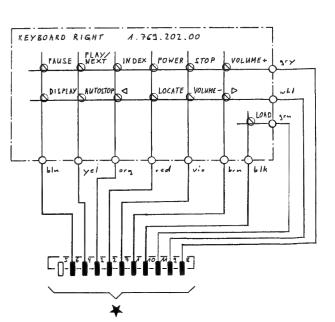








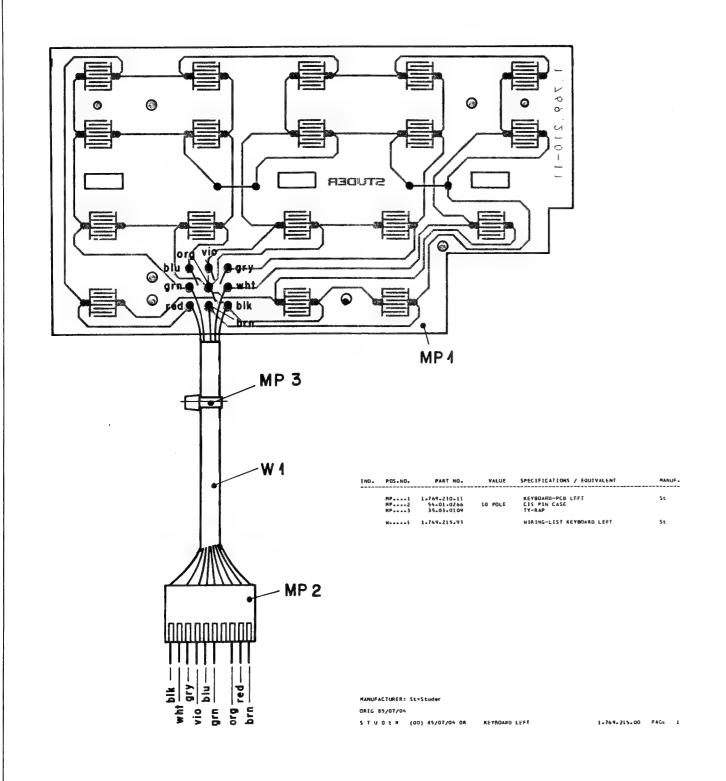


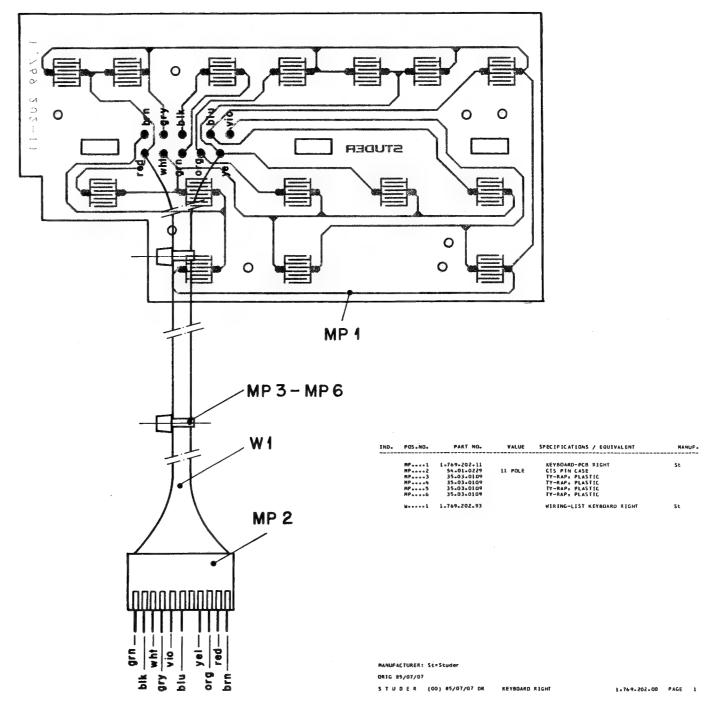


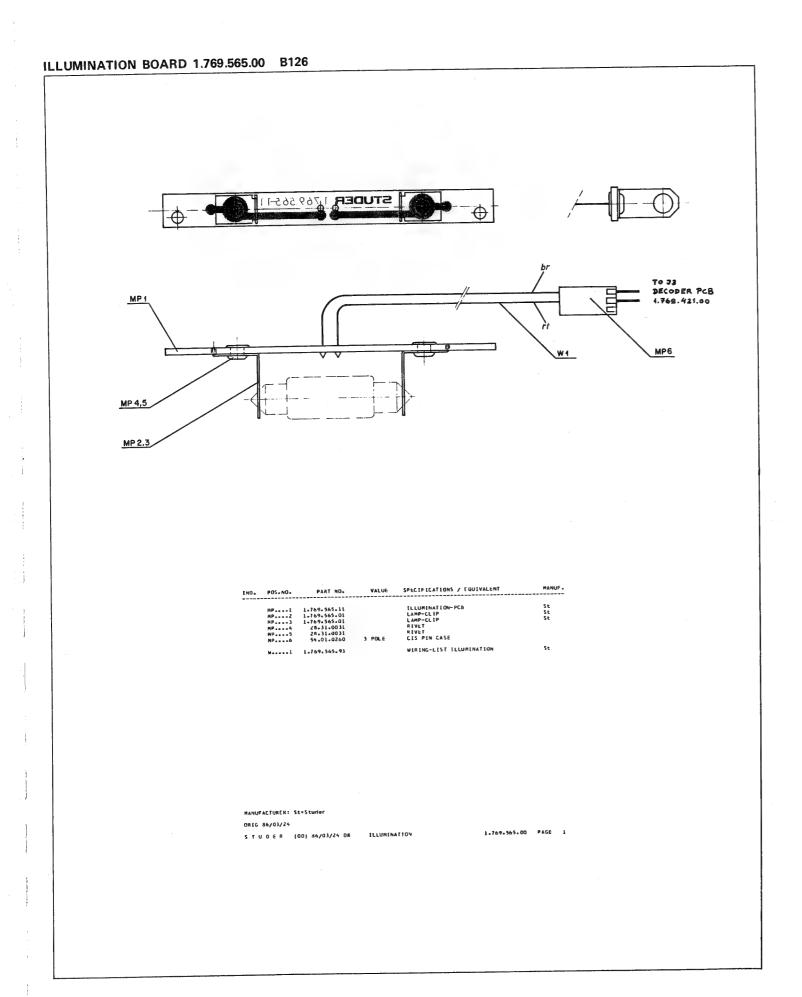


★ TO SERVO PCB

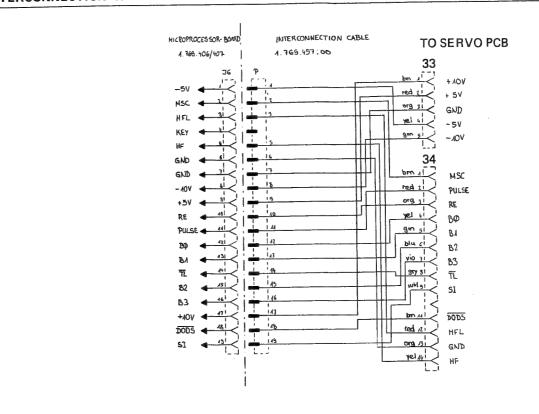
KEYBOARD LEFT/RIGHT 1.769.215/202.00 B126/226-S



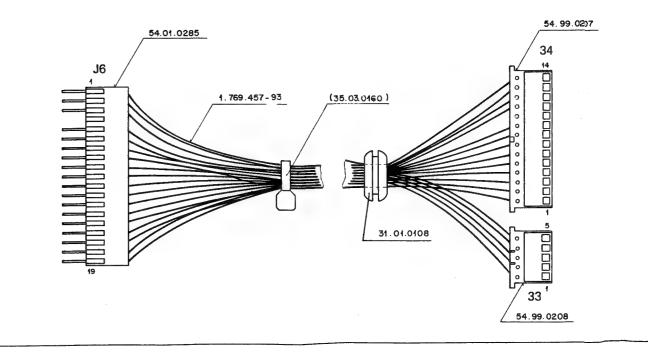




INTERCONNECTION CABLE 1.769.457.00 B126/226-S

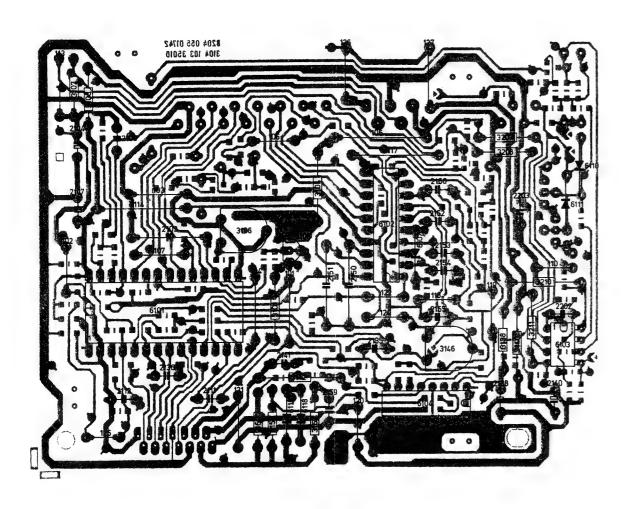


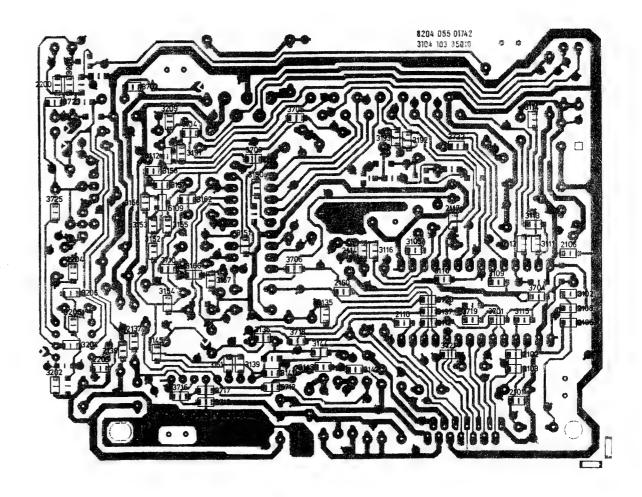
(0) 47,08,88	S Wicki	0	Ю	K	5		0	
	Loth	REVOX	E 126/B226-S	COMPACT	DI SC	PLAYER	PAGE 1	or /1
STU	DER	INTER	RECONNECTION	CABLE		SC .	1.769.45	7,00





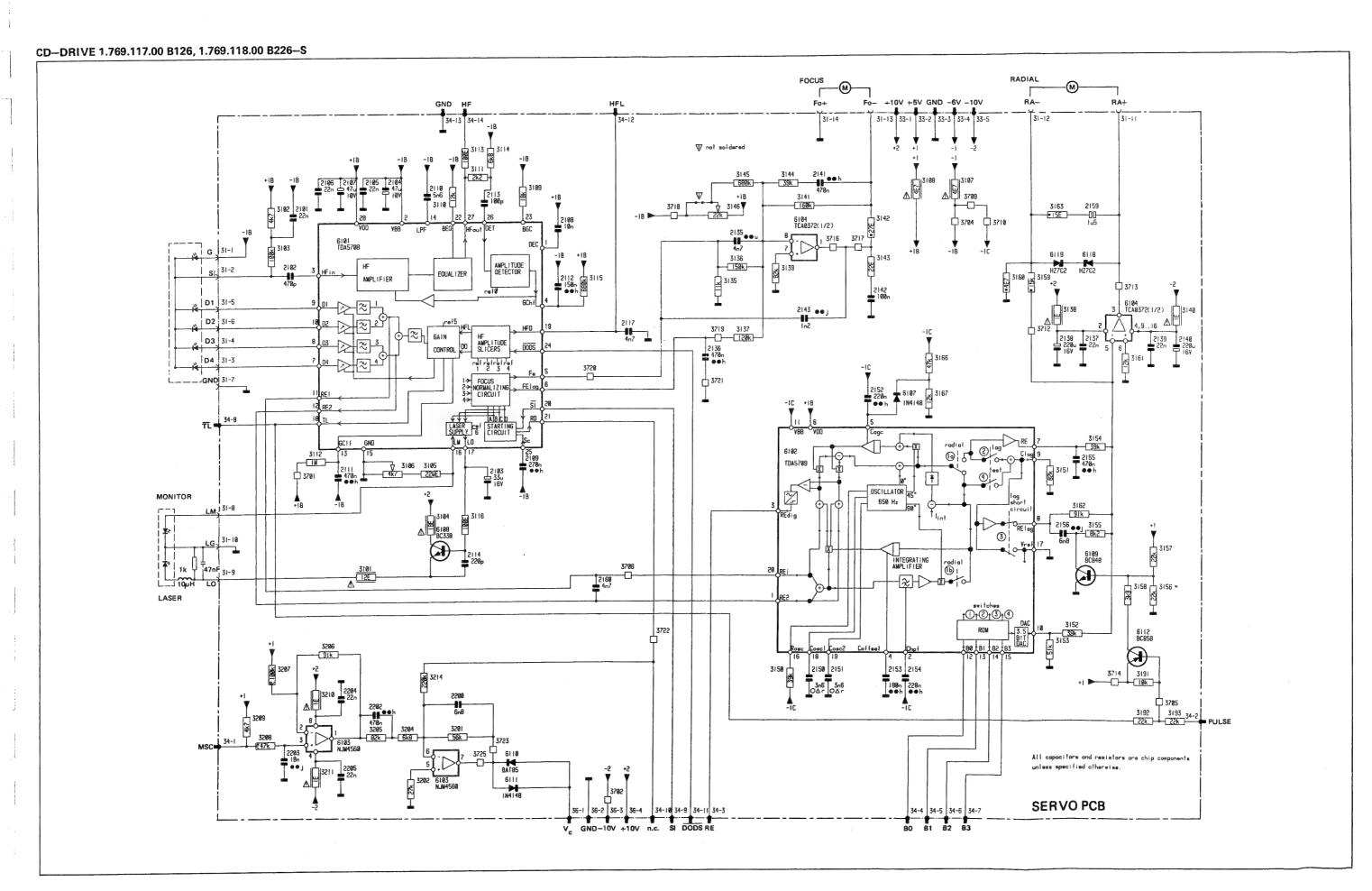
CD-DRIVE 1.769.117.00 B126, 1.769.118.00 B226-S





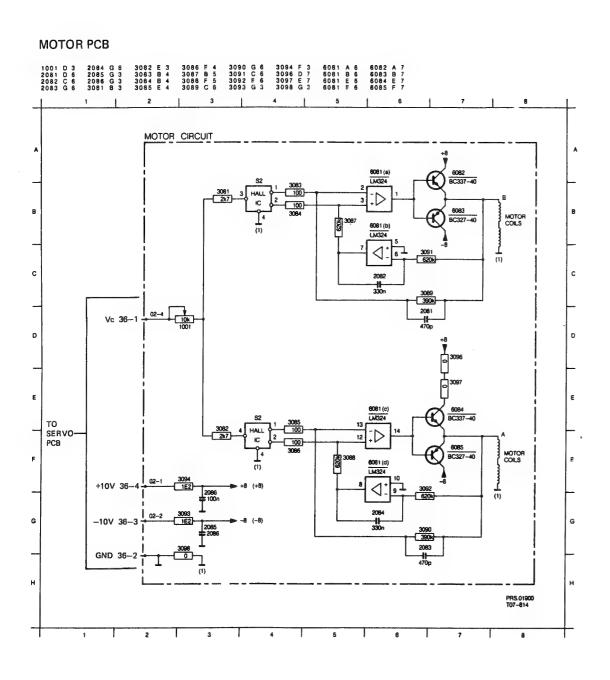
	SERVO BOARD CONNECTIONS	
TO CD DRIVE	TO MICROPROCESSOR BOARD	TO DISC MOTOR BOARD
31 -1: G -2: S - -3: D4 -4: D3 -5: D1 -6: D2 -7: GND -8: LM -9: LO -10: LG -11: RA+ -12: RA- -13: FO- -14: FO+	33 -1: +10 V -2: +5 V -3: GND -4: -6 V -5: -10 V 34 -1: MSC -2: PULSE -3: RE -4: B05: B1 -6: B2 -7: B3 -8: TL -9: SI -10: not connected -11: DODS -12: HFL -13: GND -14: HF	36 -1: Vc -2: GND -3: -10 V -4: +10 V

SER VO PCB

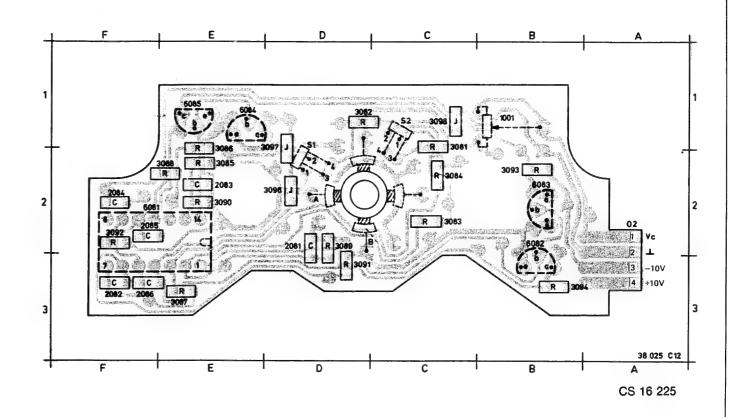




CD-DRIVE 1.769.117.00 B126, 1.769.118.00 B226-S



MOTOR PCB



6.	ERSATZTEILE	SPARE	PARTS	PIECE	ĐE	RECHANGE

INHALT	CONTENTS	SOMMAIRE	Page
6.	ERSATZTEILE		6/1
6.1	EXPLOSIONSANSICHT		6/3
6.	SPARE PARTS		6/1
6.1	EXPLODED VIEW		6/3
6.	PIECE DE RECHANGE		6/1
6.1	VUE ÉCLATÉE		6/3

HINWEIS:

Die nachfolgenden Positionslisten enthalten teilweise Bestellnummern, die nur fertigungstechnisch Anwendung finden. Für Servicezwecke können die Referenznummern abweichen.

Bei elektrischen Komponenten wie Widerständen, Kondensatoren, Transistoren, IC's usw., die keine spezielle, gerätegebundene Nummer haben, empfehlen wir eine lokale Beschaffung.

NOTE:

Some of the order numbers contained in the following lists are used for production purposes only. The reference numbers may deviate for service purposes. Electrical components such as resistors, capacitors, transistors, IC's etc. having no special unit-specific number and not being identified respectively should be purchased locally.

REMARQUE:

Les listes ci-après contiennent en partie des numéros de référence utilisés uniquement lors de la fabrication. Pour le service ces numéros peuvent différer:

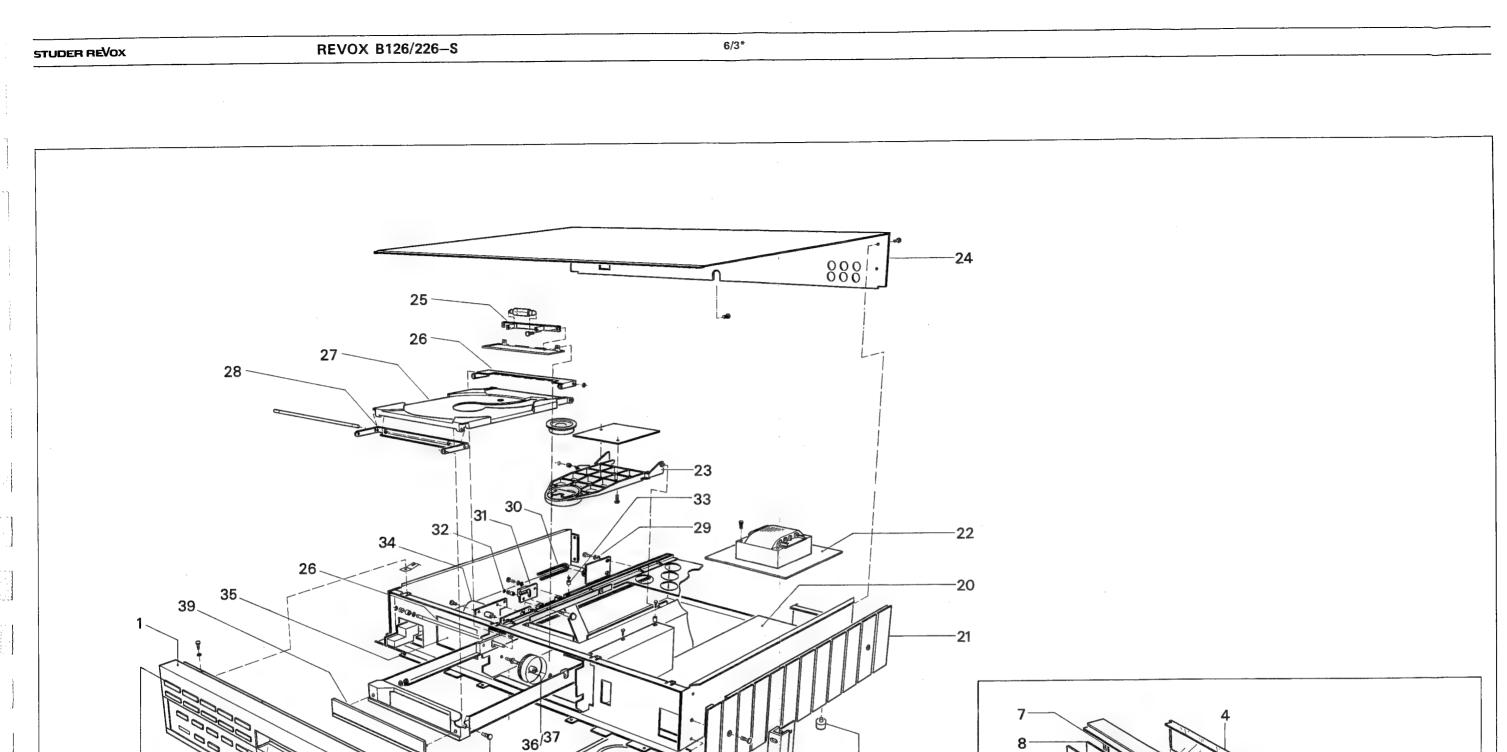
Pour tous les composants électriques, tels que résistances, transistors, IC, etc. qui n'ont pas un numéro de référence se rapportant à un type défini d'appareil, nous vous recommandons de vous les procurer localement.

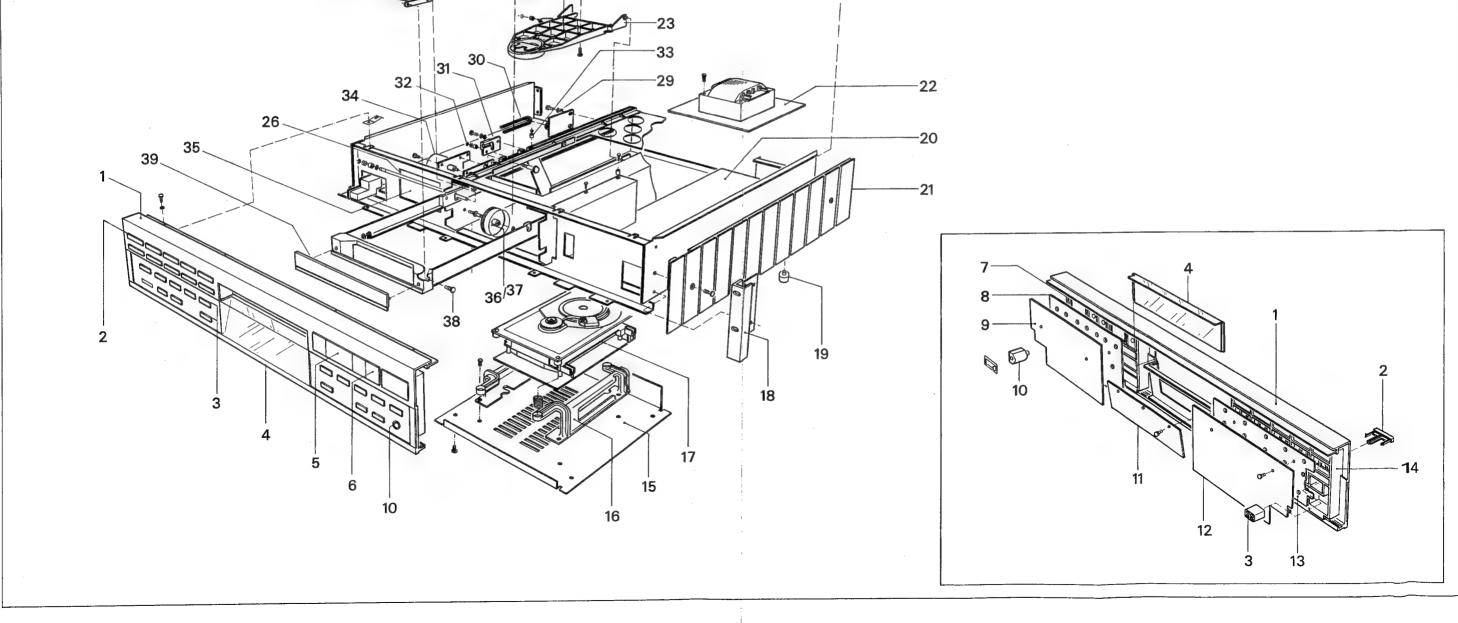
B126-	 —B226~S

	 -,	1	1	
	QTY	QTY	ORDER NUMBER	PART NAME SPECIFICATION
01	1 8 2 2	1 8 2 2	1.726.510.07	Philips head screw M3x5
02	10	10	1.769.100.10 1.726.103.01	Push button 5x21
03	10	16	1.728.100.45 1.728.100.46	Push button
04	1	1	1.769.140.32 1.769.150.32	Window
05	3	3	1.769.100.09 1.726.103.02	Push button 21x17.5
06	2	2	1.726.600.54 1.726.103.03	Push button 21x36
07	1	1	1.769.150.02	Operating chassis right
08	1	1	1.769.100.04	Conductive rubber mat right
09	1 2	1 2		Keyboard PCB right Self tapping screw Ø2.2x5
10	-	1	54.24.0101 1.769.100.52	
11	1	1 3	1.769.253.00 1.769.455.00 20.99.0103	
12	1 2	1 2		Keyboard PCB left Self tapping screw Ø2.2x5
13	1	1	1.769.100.05	Conductive rubber mat left
14	1	1	1.769.150.03	Operating chassis Left
15	1 4	1 4	1.769.150.24	CD drive bottom cover Philips head screw M3x6
16	1 1 4 4 4	1 1 4 4 4	1.769.150.23 21.26.0355 1.769.117.02	Damping chassis right part left part Philips head screw M3x8 Damping rubber Pressure spring
17	1 4	1 4	1.769.117.00	CD Drive CDM/4 (incl. Servo PCB) CD Drive CDM/1/4 (incl. " ") Torx screw black
18	1	1	34102	Retrofit-kit for rack mmounting
19	4	4	31.02.0209 1.726.022.00	
20	1 8	1 8	1.769.422.00	Decoder PCB Philips head screw M3x5
21		2		
	4	4		Oval head screw black M4x22

22	1 4 4 4	1 4 4 4		
23	1 1 2 1	1 1 2 1 1	1.769.140.38 21.26.0371 1.769.140.63	Magnet lifter Arm reinforcement Philips head screw M3x14 Guide roller arm Rubber ring Ø26x1.5
24	1	1	1.769.019.02 1.769.020.02 1.010.026.21	
25	1 1 2		1.769.565.02	Illumination PCB Light bulb tubular 12V/0.25A Philips head screw M3x5
26	1 1 1 1 2 3	1 1 1 1 2 3	1.769.140.71 31.99.0136	Shaft rear Guide roller drawer
27	1	1	1.769.150.69	Disc Lifter
28	1 1 2	1 1 2	1.769.140.20 1.769.140.22 24.16.3019	Shaft front
29	1 2 2 2	1 2 2 2	21.26.0353	Belt strecher Philips head screw M3x5 Lock washer Flat washer
30	1	1	1.769.140.54	Drive toothed belt
31	1 2 2 2	1 2 2 2	21.26.0354 23.01.1030	Curved slide part Philips head screw M3x6 Lock washer Flat washer
32	1 2 1	1 2 1		Guide roller left Rubber ring Shaft lock Ø1.9
33	1	1	1.769.140.24 24.16.3019	
34	1 3 3 1	1 3 3 1	21.26.0452	Motor drawer Vibration element Philips head screw M4x4 Vibration limiter screw (Attention: applay with a drop of Loctait)
35	1	1	1.769.406.20	
	4	4		Philips head screw M3x5
36	1 1 1 1	1 1 1 1 1	31.99.0137 1.769.140.46	Roller drawer left Rubber ring Bearing shaft Retaining clip Hex nut M4x0.5 spec.

37	1 1 1 1	1 1 1 1	31.99.0137 1.769.140.46	Roller drawer Rubber ring Bearing shaft Retaining clip Hex nut	M4x0.5	right
38	4	4	1.769.140.88	Special screw		
39	1 2 2	1 2 2	1.769.180.09 22.01.8030	Front profile Front profile black Hex nut Flat washer		мз





					<u>}</u>
					· 1
					,
					-1
					. 1
					: 1
					•]
				•	
					,
					1
		•			-1
					· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
					Maril 100 m National 100 maril 100
					:
					-1 .
				•	}
					}
					1
					,
					1
					.]
)

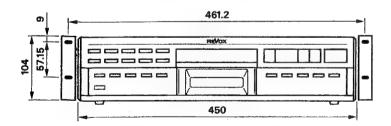
7. Technical data REVOX B126 CD Player

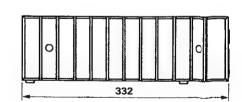
Audio data		
Number of channels:	2	
Frequency response:	20 Hz 20 kHz, ±0.1 dB	
Harmonic distortion:	< 0.005% (20 Hz 20 kHz)	
Signal-to-noise ratio: linear: A-weighted:	100 dB (20 Hz 20 kHz) 106 dB	
Channel separation:	>90 dB (20 Hz 20 kHz)	
Output level: ANALOG OUTPUT: DIGITAL OUTPUT:	2.5 V, Ri $<$ 500 Ω , short-circuit-proof 500 mVpp, Ri $=$ 75 Ω , short-circuit-proof	
Channel balance:	<0.2 dB	
Phase linearity:	by digital filtering (oversampling)	

General CD Specifications		
Scanning frequency:	44.1 kHz	
Quantisation:	16 bit linear/channel	
Recording rate:	4.3218 Mbit/sec	
Digital/analog conversion:	16 bit, quad oversampling	
Optical pickup:	AlGaAs semiconductor laser	
Wave length:	780 nm	
Error correction system:	CIRC (Cross Interleave Reed Solomon Code)	
Preemphasis:	50 or 15 µs (automatic changeover)	
CD rotational speed:	500 200 RPMs	
Scanning speed:	1.2 1.4 m/s	
Constant speed:	quartz-accurate	
Max. Playing time:	74 min	
Start-up time from pause:	<0.6 s	
Search time for any position:	<3s	
Display:	Multifunctional LC display for indication of TRACK, INDEX, DISC/TRACK TIME DISC/TRACK REMAINING TIME	
Programming:	19 tracks in any order plus the special functions LOOP, PAUSE or POWER OFF	

General:		
Remote control:		R transmitter B208 or via SERIAL e REVOX remote control system
Power requirements:	220 VAC + 5/- 10 Solder strappable	9%, 50 60 Hz e to 110 V or 240 V
Power fuse:	220 V, 240 V 110 V	200 mA slow 400 mA slow
Power consumption:	max. 25 W Standby: <6 W	
Dimensions (WxHxD):	450 x 109 x 332 r	nm
Weight:	8.5 kg	
0.11		

Subject to change.



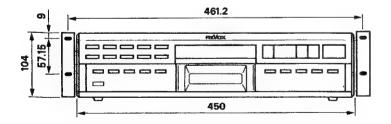


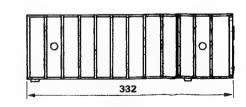
7. Technische Daten REVOX B126 CD Player

Audio-Daten	
Anzahl Kanäle:	2
Frequenzgang:	20 Hz 20 kHz, ±0,1 dB
Klirrfaktor:	<0,005% (20 Hz 20 kHz)
Geräuschspannungsabs linear: A-bewertet:	tand: 100 dB (20 Hz 20 kHz) 106 dB
Übersprechdämpfung:	>90 dB (20 Hz 20 kHz)
Ausgangspegel: ANALOG OUTPUT: DIGITAL OUTPUT:	2.5 V, R _j < 500 Ohm, kurzschlussfest 500 mVpp, R _j = 75 Ohm, kurzschlussfest
Kanalgleichheit:	<0,2 dB
Phasenlinearität:	durch digitale Filterung (Oversampling)

Fernbedienung:	Mit IR-Handsender B208 oder über Buchse SERIAL LINK am REVOX-Fernsteuersystem		
Stromversorgung:	220 VAC + 5/-1 umlötbar auf 110		
Leistungsaufnahme:	max. 25W Standby: <6W		
Netzsicherung:	220/240 V AC 110 V AC	T 200 mA T 400 mA	
Abmessungen (BxHxT):	450 x 109 x 332 n	nm	
Gewicht:	8.5 kg		

Aligemeine CD-Daten	
Abtastfrequenz:	44,1 kHz
Quantisierung:	16 Bit linear/Kanal
Aufzeichnungsrate:	4,3218 MBit/s
Digital-Analog-Wandlung:	16 Bit, Vierfach-Oversampling
Optischer Abtaster:	AlGaAs-Halbleiterlaser
Wellenlänge:	780 nm
Fehlerkorrektur-System:	CIRC (Cross Interleave Reed Solomon Code)
Preemphasis:	50 oder 15 µs (automatisch umgeschaltet)
CD-Drehgeschwindigkeit:	: 500 200 U/min.
Abtastgeschwindigkeit:	1,21,4 m/s
Gleichlauf:	quarzgenau
Max. Spieldauer:	74 Min.
Startzeit aus Pause:	<0.6s
Suchzeit für beliebige Stelle:	<3s
Anzeige:	Multifunktionales LC-Display mit Anzeige von TRACK, INDEX, DISC/TRACK TIME, DISC/TRACK REMAINING TIME
Programmierung:	19 Tracks in beliebiger Reihenfolge sowie Sonderfunktionen LOOP, PAUSE oder POWER OFF



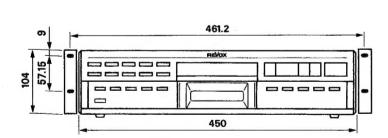


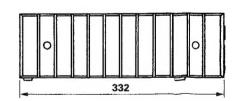
7. Caractéristiques techniques REVOX B126 CD Player

Données audio	
Nombre de canaux:	2
Bande passante:	20 Hz 20 kHz, ±0,1 dB
Distorsions:	<0,005% (20 Hz 20 kHz)
Ecart signal bruit: linéaire: pondéré A:	100 dB (20 Hz 20 kHz) 106 dB
Affaiblissement de diaphonie:	>90 dB (20 Hz 20 kHz)
Niveau de sortie: ANALOG OUTPUT:	2.5 V, Ri < 500 Ω,
DIGITAL OUTPUT:	protégée contre les court-circuits 500 mVcc, Ri 75 Ω, protégée contre les court-circuits
Egalité des canaux:	<0,2 dB
Linéarité de phase:	par filtrage digital (suréchantillonage)

Télécommande:	Avec émetteur IRE B208 ou par la prise SERIAL LINK du système de télécommande REVOX	
Alimentation:	220 VAC + 5/- 1 110 ou 240 V	10%, 50 60 Hz modifiable pour
Fusible secteur:	220 V, 240 V 110 V	T 200 mA (retardé) T 400 mA (retardé)
Consommation:	max. 25 W veille: < 6 W	
Dimensions (LxHxP):	450 x 109 x 332	mm
Poids:	8,5 kg	
Modifications réservées.		

Généralités	
Fréquence d'échantillonage:	44,1 kHz
Quantification:	16 bits linéaire/canal
Vitesse de transmission:	4,3218 Mbit/s
Conversion D/A:	16 bits, quadruple suréchantillonage
Lecteur optique:	laser à semi-conducteur A1GaAs
Longueur d'onde:	0,78 µm
Système de correction d'erreurs:	CIRC (Cross interleave Reed Solomon Code)
Préaccentuation:	50 ou 15 µs (commutation automatique)
Vitesse de rotation CD:	500 200 t/min.
Vitesse de lecture:	1,2 1,4 m/s
Synchronisation:	quartz
Durée max. de lecture:	74 min.
Départ de pause:	<0,6 s
Temps de recherche pour point quelconque:	<3s
Affichage:	LC multifonctionnel pour TRACK, INDEX, DISC/ TRACK TIME, DISC/TRACK REMAINING TIME
Programmation:	19 titres en ordre quelconque et fonction spécia- les LOOP, PAUSE ou POWER OFF



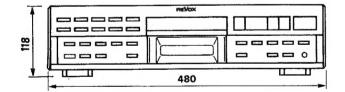


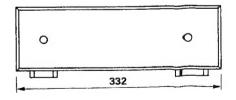
7. Technische Daten REVOX B226-S CD Player

Audio-Daten	
Anzahl Kanäle:	2
Frequenzgang:	20 Hz 20 kHz, ±0,1 dB
Klirrfaktor:	<0,004% (20 Hz 20 kHz)
Geräuschspannungs- abstand:	
linear:	102 dB (20 Hz 20 kHz)
A-bewertet:	108 dB
Übersprechdämpfung:	>90 dB (20 Hz 20 kHz)
Ausgangspegel: FIXED OUTPUT: VARIABLE OUTPUT: DIGITAL OUTPUT:	2,5 V, Ri $<$ 500 Ω , kurzschlussfest 0 2,5 V, Ri $<$ 500 Ω , kurzschlussfest 500 mVpp, Ri $=$ 75 Ω , kurzschlussfest
Kopfhörerausgang:	4,5 V, Ri < 50 Ω, kurzschlussfest
Kanalgleichheit:	<0,2 dB
Phasenlinearität:	durch digitale Filterung (Oversampling)

Abtastfrequenz:	44.1 kHz
Quantisierung:	16 Bits linear/Kanal
Aufzeichnungsrate:	4,3218 MBit/s
Digital-Analog-Wandlung:	16 Bit, Vierfach-Oversampling
Optischer Abtaster:	AlGaAs-Halbleiterlaser
Wellenlänge:	780 nm
Fehlerkorrektur- System:	CIRC (Cross Interleave Reed Solomon Code)
Preemphasis:	50 oder 15 µs (automatisch umgeschaltet)
CD-Drehgeschwindigkeit:	500 200 U/min.
Abtastgeschwindigkeit:	1,21,4 m/s
Gleichlauf:	quarzgenau
max. Spieldauer:	74 min.
Startzeit aus Pause:	<0,6 s
Suchzeit für beliebige Stelle:	<3s

Anzeige:	Multifunktionales LC-Display, informiert über folgende Zustände:
	TRACK: aktueller Stand entweder in TRACK- Anzeige oder im 30-Segment-Balken INDEX: Indizes werden automatisch angezeigt TIME: jede mögliche Zeit kann angezeigt wer- den: DISC TIME TRACK TIME TRACK REMAINING TIME DISC REMAINING TIME
PAUSE, AUTOSTOP, LOOP:	spezielle Betriebsarten werden angezeigt
PROGRAM MODE:	jeder Programmschritt wird sekundengenau angezeigt
VOLUME:	Position des Lautstärkestellers in der 30-Seg- ment-Balkenanzeige während des Verstellens. Auflösung ca. 2 dB/Segment
Programmier- möglichkeiten:	19 Programmschritte; TRACK, TIME øder ver- mischt. Eingabe über Zehnertastatur oder durch Setzen von Marken, sekundengenau. Sonder- funktionen wie LOOP, PAUSE oder POWER OFF usw. ebenfalls programmierbar
Fernbedienung:	Mit IR-Handsender B208 oder über Buchse SERIAL LINK am REVOX-Fernsteuersystem
Stromversorgung:	220 VAC + 5/- 10%, 50 60 Hz umlötbar auf 110 V oder 240 V
Netzsicherung:	220 V, 240 V T 200 mA 110 V T 400 mA
Leistungsaufnahme:	max. 25 W Standby: < 6 W
Abmessungen (BxHxT):	480×118×332 mm
Gewicht (Masse):	9,5 kg
Änderungen vorbehalten	



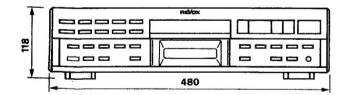


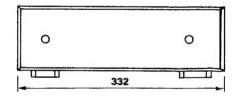
7. Technical data REVOX B226-S CD Player

Audio data	
Number of channels:	2
Frequency response:	20 Hz 20 kHz, ±0.1 dB
Harmonic distortion:	<0.004% (20 Hz 20 kHz)
Signal-to-noise ratio: linear: A-weighted:	102 dB (20 Hz 20 kHz) 108 dB
Channel separation:	>90 dB (20 Hz 20 kHz)
Output level: FIXED OUTPUT: VARIABLE OUTPUT: DIGITAL OUTPUT: HEADPHONES OUTPUT:	2.5 V, Ri $<$ 500 Ω , short-circuit-proof 0 2.5 V, Ri $<$ 500 Ω , short-circuit-proof 500 mVpp, Ri = 75 Ω , short-circuit-proof 500 mVpp, Ri = $<$ 50 Ω , short-circuit-proof
Channel balance:	<0.2 dB
Phase linearity:	by digital filtering (oversampling)

General CD Specifications	
Scanning frequency:	44.1 kHz
Quantisation:	16 bit linear/channel
Recording rate:	4.3218 Mbit/sec
Digital/analog conversion:	16 bit, quad oversampling
Optical pickup:	AlGaAs semiconductor laser
Wave length:	780 nm
Error correction system:	CIRC (Cross Interleave Reed Solomon Code)
Preemphasis:	50 or 15 µs (automatic changeover)
CD rotational speed:	500 200 RPMs
Scanning speed:	1.2 1.4 m/s
Constant speed:	quartz-accurate
Max. Playing time:	74 min
Start-up time from pause:	<0.6 s
Search time	<3 c

Display:	Multifunctional LC display, Provides inform on the following states:	nation
	TRACK: Current address either on TRACK or 30-segment bar. INDEX: Indices are automatically indicate TRACK TIME DISC TIME TRACK REMAINING TIME DISC REMAINING TIME	
PAUSE, AUTOSTOP, LOOP:	Special operating modes are indicated	
PROGRAM MODE:	Each program step is indicated with one s accuracy	econd
VOLUME:	The position of the volume control is indic the 30-segement bar while the control is manipulated. Resolution approx, 2db per segment.	
Programming:	19 program steps; TRACK TIME or intermi input via 10-key pad or by setting markers no second accuracy. Special functions lik LOOP, PAUSE, or POWER OFF, etc. can als programmed.	with ce
Remote control:	With hand-held IR transmitter B208 or via LINK socket of the REVOX remote control	
Power requirements:	220 VAC + 5/- 10%, 50 60 Hz Solder strappable to 110 V or 240 V	
Power fuse:	220 V, 240 V 200 mA slow 110 V 400 mA slow	
Power consumption:	max. 25 W Standby: < 6 W	
Dimensions (WxHxD):	480 x 118 x 332 mm	
Weight:	9.5 kg	
Subject to change.		





7. Caractéristiques techniques REVOX B226-S CD Player

Données audio	
Nombre de canaux:	2
Bande passante:	20 Hz 20 kHz, ±0,1 dB
Distorsions:	<0,004% (20 Hz 20 kHz)
Ecart signal bruit: linéaire: évaluativ:	102 dB (20 Hz 20 kHz) 108 dB
Affaiblissement de diaphonie:	>90 dB (20 Hz 20 kHz)
Niveau de sortie:	
FIXED OUTPUT:	2.5 V. Ri < 500 Ω, protégée contre les court- circuits
VARIABLE OUTPUT:	02,5 V, Ri < 500 Ω, protégée contre les court- circuits
DIGITAL OUTPUT:	500 mVcc, Ri = 75 Ω, protégée contre les court- circuits
SORTIE CASQUE:	4.5 V. Ri < 50 Ω, protégée contre les court- circuits
Egalité des canaux:	<0,2 dB
Linéarité de phase:	par filtrage digital (suréchantillonnage)

Généralités	
Fréquence d'échantillonnage:	44,1 kHz
Quantification:	16 bits linéaire/canal
Vitesse de transmission:	4,3218 Mbit/s
Conversion D/A:	16 bits, quadruple suréchantillonnage
Lecteur optique:	laser à semi-conducteurs AlGaAs
Longueur d'onde:	0,78 µm
Système de correction d'erreurs:	CIRC (Cross Interleave Reed Solomon Code)
Préaccentuations:	50 ou 15 µs (commutativ automatique)
Vitesse de rotation CD:	500 200 t/min.
Vitesse de lecture:	1,21,4 m/s
Synchronisation:	quartz
Durée max. de lecture:	74 min.
Départ de pause:	<0,6 s
Temps de recherche pour point quelconque:	<3 s

Affichage:	LC multifonctionnel renseignant sur les états suivants;
	TRACK: état actuel soit en TRACK, soit en 30 seg- ments. INDEX: les repères sont indiqués automatique- ment TIME: possibilité d'afficher tout temps voulu: DISCTIME TRACK TIME TRACK REMAINING TIME DISC REMAINING TIME
PAUSE, AUTOSTOP, LOOP:	affichage des modes spéciaux
PROGRAM MODE:	chaque pas de programme est affiché à la seconde près
VOLUME:	affichage à 30 segments de la position du réglage de volume pendant le réglage. Résolution environ 2 dB par segment.
Possibilités de programmation:	19 pas de programme: TRACK, TIME ou mixte. Introduction par clavier numéral ou par place- ment de marques, à la seconde près. Fonctions spéciales comme LOOP, PAUSE ou POWER OFF également programmables.
Télécommande:	avec émetteur IR B208 ou par la prise SERIAL LINK du système de télécommande REVOX
Alimentation:	220 VAC + 5/-10%, 50 60 Hz modifiable pour 110 ou 240 V
Fusible secteur:	220 V, 240 V T 200 mA (retardé) 110 V T 400 mA (retardé)
Consommation:	max. 25 W veille: < 6 W
Dimensions (L×H×P):	480×118×332 mm
Poids:	9,5 kg
Modifications réservées	

